Neckarau Almenhof Nachrichten

Herausgeber: Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e. V.
Ihre Stadtteilzeitung für Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof . Auflage: 24.500

MANNHEIM

Metropolregion Rhein-Neckar

Stadtteil-Portal.de | Jg. 43 | Nr. 13 | 21. Dezember 2018

Einfacher ist mehr und das Kostbarste ist gemeinsame Zeit

Themen, Traditionen und Tipps zu Weihnachten / Trend geht zum Zweitbaum

Keine Hektik in der Vorweihnachtszeit war beim Adventsmarkt der Neckarauer Pilwe zu spüren. Foto: Kranczoch

NECKARAU. Der Alltag wird für die meisten Menschen immer hektischer und stressiger. Was früher in einer Woche erledigt wurde, soll heute am besten in 24 Stunden passieren. Und das, obwohl die meisten in den letzten Tagen und Wochen von 24 Türchen begleitet wurden, die eigentlich ein Countdown zum besinnlichsten Tag des Jahres sein sollen. Spätestens zu Weihnachten sollte man sich aus diesem Grund statt materieller Dinge deshalb gemeinsame Zeit schenken. Sie werden zu Erinnerungen, die noch Jahre später abrufbar sind.

Dass das die Mannheimer schon tun, konnte man in den vergangenen Wochen erleben. Bei einem Bummel durch Neckarau beispielsweise war von Hektik relativ wenig zu spüren. Ob bei den Adventsmärkten in der Pilwe-Scheuer, im Café LeonArt, beim Weihnachtsreiten der Reitgemeinschaft oder mit Eselin Lena vor dem Steubenhof Hotel: Überall konnte man entspannte Menschen antreffen, für die Vorweihnachtsstress kein Thema zu sein schien. Im Gegenteil. Viele Gespräche strahlten die Vorfreude auf Einkehr, Ruhe und mehr rund um den Weihnachtstag aus.

Denn mit viel Enthusiasmus und voller Emotion zelebrieren viele ihre Traditionen – vom Plätzchen backen mit der ganzen Familie über das gemeinsame Musizieren am Heiligen Abend bis hin zum unverzichtbaren, festlich geschmückten Christbaum. Apropos: Ohne Tanne geht es für die allermeisten nicht. Über 29,5 Millionen Tannen fanden sich im vergangenen Jahr in deutschen Wohnstuben wieder. Damit bewegt sich der Weihnachtsbaum-Absatz seit Jahren auf konstantem Niveau, das zeigen Zahlen des Hauptverbandes der Deutschen Holz verarbeitenden Industrie (HDH). Interessant ist dabei: Der Trend geht zum Zweitbaum, der gerne etwas kleiner sein darf – ob für die Küche, das Kinderzimmer oder auch das Büro. Und: In diesem Jahr ist die Nordmanntanne Weihnachtsmanns Liebling.

Verbreiteten vor Jahren noch Fichten und Blautannen ihren urigen, bisweilen auch piksenden Charme, hat sich das eindeutig gewandelt. Bei drei von vier Weihnachtsbäumen handelt es sich laut HDH um eine Nordmanntanne. Ihre Vorteile: Sie hält bei guter Pflege lange durch, zudem stechen ihre Nadeln nicht so unangenehm, wie die anderer Tannenvertreter. Praktisch sind Christbaumständer mit einer Schale, in die regelmäßig Wasser aufgefüllt werden kann – so hält die Tanne deutlich länger, ohne zu nadeln. Ein Geheimtipp: Ein kleiner Löffel Zucker ins kalte Wasser gegeben, soll dafür sorgen, dass die Nadeln schöner glänzen. Apropos glänzen: In der Advents- und Weihnachtszeit 2018 werden rund 16 Milliarden Lämpchen die deutschen Haushalte innen und außen erleuchten, im vergangenen Jahr waren es sogar noch eine Milliarde mehr.

Eine weitere Tradition, die in vielen Familien innig gepflegt wird: Am 24. Dezember kommen abends Würstchen mit Kartoffelsalat auf den Tisch. Umfragen bestätigen immer wieder, dass dieses einfache Gericht an Heiligabend am beliebtesten ist. Ein möglicher Grund: Vor Weihnachten hat man genug Stress mit dem Kauf und dem Einpacken der Geschenke und der Vorbereitung auf das Fest – da ist jeder froh, wenn er sich Heiligabend nicht auch noch stundenlang in die Küche stellen und Rezepte wälzen muss.

Womit sich der Kreis (zum Jahresende) schließt. Denn: Zeit ist zur wertvollsten Währung geworden, bedeutsamer als jeder Euro auf dem Konto. Gemeinsame Zeit ganz besonders. In diesem Sinne: Frohe Weihnachten, besinnliche Tage und viel Zeit. *red/nco*

TOP-THEMEN

Verhext: Bibi Blocksberg-Musical im GKM Seite 3

Vereint: Fusion von Lukas- und Markuskirche Seite 10

Zurückgeblickt: Themen und Bilder aus 2018 Seite 17

Besinnlich: Weihnachtliches und mehr Seite 12

Stadtteil-Portal.de

Goldene Ehrennadel für Alois Jöst 12. Dezember

Wanderausstellung im Marchivum 7. Dezember

Nachrichten im Netz

Ziel: Neue Bildungsmaßstäbe in Mannheim

IB plant Bildungscampus am Neckarauer Übergang

NECKARAU/ALMENHOF. Er soll neue Maßstäbe für die Bildung in Mannheim setzen. Der Grundgedanke des IB (Internationaler Bund) Campus unterhalb des Neckarauer Übergangs (Oskar-Meixner-Straße 4-6) basiert auf einer durchgängigen Bildungskette, die fünf eigenständig organisierte Einrichtungen umfasst, die dennoch übergreifend und gemeinschaftlich handeln: Kindertagesstätte, Ganztagesgrundschule, die berufliche Carlo Schmid-Schule sowie eine medizinische Akademie und eine Hochschule der Wirtschaft für Management. Damit sollen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im IB Campus Mannheim durch ihren gesamten Bildungsweg hindurch begleitet werden können (übrigens wird der IB Campus als erste und einzige deutsche Bildungseinrichtung Teil des Microsoft Flagship School Programms).

Mit dem Bau begonnen werden soll mit dem Kinderhaus, das jetzt im Gestaltungsbeirat der Stadt Mannheim vorgestellt wurde. Mit dem viergruppigen Kinderhaus sollen zur Versorgung des Betreuungsbedarfs im Almenhof zwei Krippen- und zwei Kindergartengruppen mit zusammen 60 Plätzen ab Ende 2020 zur Verfügung stehen. Am 5. April 2019 soll der Spatenstich für das Kinderhaus mit Hoch- und Grundschule erfolgen (Fertigstellung Kita: August 2020). Danach folgen die berufsbildende Carlo Schmid-Schule und die medizinische Akademie. Dabei werden die zwei Bauabschnitte parallel erfolgen, erklärt Architekt Veit Ruser, der schon den Ausbau der evangelischen Philippuskirche in Käfertal (2008) verantwortet hat. „Damit wir 2022 mit dem ganzen Gebäude in der Güte fertig werden". Kinderhaus und Grundschule werden sich dabei einen Pausenhof mit „raumbildenden Inseln" teilen. Eine fünfgeschossige Fassade soll das Gebäude haben und „übernimmt in seiner Präsenz und Massivität Verantwortung für das Gesamtquartier", urteilte der Gestaltungsbeirat.

Die Stadt bezuschusst das Ganze mit 1.300.000 Euro (zwei Krippengruppen mit 600.000 und zwei Kindergarten-Gruppen mit 700.000 Euro). Die Fördermittel der Stadt werden nach Baufortschritt in mehreren Raten ausgezahlt und aus den Haushalten 2018 und 2019 sowie 2020 – letzteres noch unter dem Vorbehalt der Genehmigung des künftigen Haushaltes durch den Gemeinderat – zur Verfügung gestellt. Insgesamt kosten soll das Ganze rund 40 Millionen Euro, so Doris Lauer, Projektleiterin des IB Campus Mannheim. Bis 2022 sollen alle fünf Einrichtungen auf dem IB Campus Mannheim ihren Betrieb aufnehmen. *red/nco*

Noch ist es ein Modell, aber bald gehen die Bauarbeiten für den IB Campus los. Foto: Kranczoch

Garden gerüstet für kommende Glanzpunkte

Neckarauer Narrengilde „die Pilwe" zeigt sich gut aufgestellt

NECKARAU. „Unsere Aktiven haben in diesem Jahr rund 1.300 Trainingsstunden hinter sich gebracht", konnte Gardeminister Holger Fischer stolz verkünden. Denn auch in diesem Jahr hatte die Neckarauer Narrengilde „die Pilwe" zum Rindfleischessen mit Vorstellung der Garden in das Casino des Grosskraftwerks GKM geladen. Beim Tanzen handele es sich nach wissenschaftlichen Erkenntnissen um eine „komplette Sportart", die Ausdauer, Koordination, Flexibilität und auch Kraft erfordere, so Fischer weiter. Und dass das bei den Neckarauer Narren schon bei den Kleinsten geübt wird, zeigten zu Beginn die „Stoppelhoppser".

Im Pilwe-Blau-Weiß tanzten die zwölf Kleinen (im letzten Jahr waren es noch zehn) schon wie die Großen zum Lied der Schlümpfe. Und wie das Ganze dann in Perfektion aussehen kann, zeigte Funkenmariechen Jasmin Cutrona. „Jedes Jahr stehe ich da und bewundere deinen Tanz", entfuhr es einem begeisterten Fischer. Kein Wunder: Ertanzt sie sich doch mit schöner Regelmäßigkeit (auch in diesem Jahr wieder) erste Plätze bei Wettbewerben befreundeter Vereine.

Dann musste aber schon schnell das U6-Mariechen Elaine Metzger (5, und im zweiten Jahr Tanzmariechen) auf die Bühne, denn: „Jetzt läuft im Fernsehen schon das Sandmännchen", mahnte Pilwe-Präsident Rolf Braun. Auch sie landete auf ersten Plätzen, wie auch die Jugendgarde (2x). Anna-Lena Dürr ist schon im 11. Jahr als Tanzmariechen dabei, was ihren Gardeminister dazu veranlasste, den Wunsch zu äußern: „Bleib uns noch mal elf Jahre erhalten."

„Tierisch" wurde es beim Schautanz der Juniorengarde (mehrere 1. Plätze) in Zebrakostümen zur Filmmusik von „Madagaskar". Erst vor zwei Jahren gegründet, haben sie sich schon zu einem Highlight im Tanzprogramm gemausert: die „Pilwe-Muddis". In diesem Jahr haben sie einen Zirkus zu fetziger Musik auf die Beine gestellt. „Stargast" ist der Auftritt einer „Schlangenfrau" (Rebecca Beteta-Vasquez).

Pilwe-Gardenvorstellung: „Tierisch, tierisch" ging es mitunter bei der Gardenvorstellung zu. Ertanzte Preise (im Vordergrund) hatten sie auch mitgebracht. Foto: Kranczoch

Fortsetzung auf Seite 2

Gotenstraße 13
68259 Mannheim
Tel.: 0621 307 446 06
Fax: 0621 307 446 08
info@berberich-egner.de
www.berberich-egner.de

Ihre Immobilie ist mehr als nur vier Wände.
Sie ist ein Zuhause und steckt voller Erinnerungen.

Wir helfen Ihnen bei Ihrem Vorhaben mit unserem immobilienwirtschaftlichen und bankkaufmännischen Hintergrund und bieten Ihnen bei Ihrem Immobilienverkauf oder der Vermietung eine professionelle Betreuung.

Wir wünschen unseren Kunden eine erholsame Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest!

Wir kaufen
Wohnmobile +Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de
Fa.

TEPPICHHAUS VOGT
Orient + Design
Beste Teppichwäsche weit und breit
seit 55 Jahren in Mannheim
N7, 13-15 MA 0621 / 28418
www.teppichhaus-vogt.de

Café Bar **Tongfa**
Wir suchen für sofort oder später erfahrene/r
Köchin/Koch & Service-/Thekenkräfte
gerne als Aushilfen stundenweise, Festangestellte oder Minijobber, bei freier Zeiteinteilung.
Info: Cafe Bar Tongfa Tel. 0172-6224642

Wohnung gesucht
Seriöser Rentner, NR, sucht 2 ZKB Almenhof, Lindenhof, Neckarau mit Balkon und EBK.
Sehr ruhiger Mieter, zahle Miete pünktlich, wünsche gute Hausgemeinschaft.
Warmmiete max. 600 €.
Tel. 0160 9653 4471

Suche Reinigungskraft für Büro in Neckarau
männl./weibl. stundenweise (abends) auf 450-Euro-Basis
0176-30305100

www.augenlichtretter.de cbm

WARTUNG
REPARATUR
DIAGNOSE
KAROSSERIE
HU / AU
REIFEN
AUTOGLAS
KLIMASERVICE
ACHSVERMESSUNG

KFZ-SERVICE MICHELBACH
MEISTERBETRIEB
Inhaber: Kai Michelbach
Luisenstr. 50 / 68199 Mannheim / Tel. 0621-853450
info@kfz-michelbach.de / www.kfz-michelbach.de

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

GDS-AUFKLEBER-AKTION

„Neckarau hat, was alle suchen“: Dieser Aufkleber der GDS bedeutet bares Geld. Erhältlich sind die Aufkleber im Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18. Jeden Monat erscheint ein neues Foto in dieser Zeitung. Der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit seinem Fahrzeugschein und diesem Zeitungsausschnitt in der VR Bank-Filiale Neckarau, Friedrichstraße 16, melden und erhält einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist.

Herzlichen Glückwunsch!

NECKARAU HAT WAS ALLE SUCHEN

Garden gerüstet für kommende Glanzpunkte

Fortsetzung von der Titelseite

Mit Begeisterung bei der Sache: Dem Elferrat war es nach Mitmachen. Foto: Kranczoch

Die zehn „Pilwe-Muddis“ setzen sich (wie der Name schon sagt) aus Müttern von bei den Neckarauer Narren engagierten Kindern zusammen, aber auch aus Elferratsfrauen. Auch Verstärkung von „außerhalb“ ist immer willkommen.

Die Pilwe sind einer der wenigen Vereine, die sich noch einen eigenen Musikzug (Leitung: Andrea Schneider) leisten, der aus dem ehemaligen Fanfarenzug hervorgegangen ist. Auch dieser sorgte bei der Gardenvorstellung auf der Bühne des GKM (dirigiert von Werner Wehe) für Stimmung und wurde erst nach Zugaben von der Bühne gelassen. Das „Flaggschiff“ ist auch in diesem Jahr ein Flugzeug. Genauer: die Pilwe-Airline der Funkengarde, die schon in der vergangenen Kampagne umjubelte Erfolge feierte und nichts an Ausdruckskraft verloren hat. Ebenso wie der Schautanz der Junioren, die als Cheerleader begeisterten.

Traditionell ist bei der Gardenvorstellung auch der Moment, wo die Pilwe „hinter den Kulissen“ für ihr ehrenamtliches Engagement geehrt werden. Hervorzuheben sind hier Günther Sailer und Ulrich Müller mit einem Jahresorden in Gold und Gertraude Karus-seit, die während der letzten Jahreshauptversammlung zur Organisationsministerin gewählt wurde (die NAN hatten berichtet) und in dieser Position auf ihren verstorbenen Mann Richard gefolgt war. Sie habe es „geschafft, in die Männerriege zu kommen“.

Ach ja. Einen prominenten Besuch konnten die Neckarauer Narren an diesem bunten und abwechslungsreichen Abend auch noch verzeichnen: Die amtierende Mannheimer Stadtprinzessin Daniela I. von den Rheinauer „Sandhase“ ließ es sich nicht nehmen, den Neckarauer Pilwe ihre Ehre zu erweisen – und zum Essen zu bleiben: „Ich bin ja wegen euch da.“

Die nächsten Pilwe-Veranstaltungen: Rathaussturm, 6. Januar 2019, 15.11 Uhr, Jakobussaal (Rheingoldstraße 9), Eintritt frei; Ordensempfang, 6. Januar 2019, 10.11 Uhr, Rheingoldhalle (Rheingoldstraße 215), Eintritt frei; Pilwe-Nacht, 9. Februar 2019, 20.11 Uhr, GKM (Marguerrestraße 1), Eintritt: 19,50 Euro; Prunksitzung, 23. Februar 2019, 20.11 Uhr, GKM, Eintritt: 19,50 Euro. Weitere Infos: www.die-pilwe.de.

red/nco

Mini-Meisterschaften ein Riesenspaß

Tischtennis: Erfolgreicher Breitensport beim TSV Neckarau

NECKARAU. Zum 36. Mal läuft dieses Jahr mit den Tischtennis-Minimeisterschaften eine erfolgreiche Breitensportaktion des Deutschen Tischtennis-Bundes, mit der Kinder bis zwölf Jahre fürs Tischtennis begeistert werden sollen. Immerhin bereits zum 7. Mal organisierte der TSV Neckarau einen sogenannten Ortsentscheid der Minimeisterschaft. Die besten vier aus jeder Altersgruppe beim Ortsentscheid werden im kommenden Jahr zum Bezirksentscheid eingeladen.

Die diesjährige Veranstaltung verfehlte nur knapp den Teilnehmerrekord von 2012: Stolze 32 Kinder in zahlreicher Begleitung füllten die TSV-Halle und verbreiteten muntere Stimmung. Die Turnierleitung kam genauso ins Schwitzen wie die jungen Tischtennisspieler und -spielerinnen. Die Organisatoren wurden von den jungen Sportlern nicht nur gefragt, wann sie das nächste Spiel hätten, sondern auch die Plätze als Schiedsrichter waren sehr begehrt. Hier hatte die Turnierleitung tatkräftige Unterstützung durch Benny und Tim aus der Jugendmannschaft, der vor sechs Jahren selber durch die Minimeisterschaften zum Tischtennis gekommen war.

Bei den Mädchen gewann Rebekka Treiber vor Ella Gelb, bei den sieben- bis achtjährigen Jungen Darius Sommerfeld vor Korbinian Bischoff. Die zahlenmäßig größte Altersklasse der neun- bis zehnjährigen Jungen gewann Nicolas Hamsea vor Alexander Quast, bei den Elf- bis Zwölfjährigen konnte sich Pascal Roth knapp vor Tariq Pervez platzieren.

Von dem reichlich vorhandenen Kuchen waren am Ende nur ein paar Krümel übrig. Bei der Siegerehrung gab es für alle Urkunden und kleine Preise. Nach Ende des Turniers packten viele Eltern noch kräftig mit an und halfen beim Aufräumen.

„Unser Dank geht auch an die umliegenden Schulen, ohne deren Unterstützung eine solche Veranstaltung nur schwer zu organisieren wäre“, resümierte Reinhard Beeker, einer der Tischtennis-Jugendtrainer beim TSV Neckarau. Und sein Trainerkollege Lothar Schöpke ergänzte: „Jetzt hoffen wir natürlich, dass auch einige der Kinder zum Tischtennis-Training kommen und daraus vielleicht auf lange Zeit ihr Sport wird.“ Immerhin: Die beiden ersten haben schon an einem Training teilgenommen, das immer Dienstag und Donnerstag von 17.30 bis 19 Uhr in der TSV-Halle im Kiesteichweg 9 stattfindet.

red/nco

Zahlenmäßig am größten vertreten: die Jungs von neun bis zehn Jahren. Außen Tim und Benny, die kräftig geholfen haben. Foto: zg

EDITORIAL

Eine Frage des Stils

Liebe Leserinnen und Leser, Stil ist meiner Meinung nach eine der wichtigsten Grundlagen unserer Gesellschaft. Doch spätestens mit dem alles andere als stilvoll auftretenden US-Präsidenten Donald Trump stellt man sich schon die Frage: Ist Stil eine ausgestorbene Tugend? Ich meine eindeutig: Nein! Bleiben wir in den USA. Dort starb am 30. November Ex-Präsident George H. W. Bush, ein großartiger Meister der Diplomatie, dem wir Deutschen zu einem beträchtlichen Teil unsere Wiedervereinigung zu verdanken haben. Was wir dort bei der Trauerzeremonie gesehen haben, war in meinen Augen eine Geste aller größten Stils. Der 95-jährige Ex-Senator Bob Dole, ein langjähriger innerparteilicher Rivale des Ex-Präsidenten, erhob sich, gestützt auf einen Helfer, aus seinem Rollstuhl, um mit seiner linken Hand vor Bush zu salutieren.

Bleiben wir in der Politik, aber gehen nach Deutschland. Dort ging am 7. Dezember eine der spannendsten innerparteilichen Wahlkämpfe der CDU zu Ende. Annegret Kramp-Karrenbauer setzte sich gegen ihre beiden Kontrahenten Jens Spahn und Friedrich Merz denkbar knapp durch. Was Sie jedoch als frisch gebackene CDU-Vorsitzende tat, war ebenfalls eine große Geste. Sie holte beide Unterlegene auf die Bühne und der Parteitag feierte alle drei gemeinsam. Wie sich die Bewerber in einem harten aber fairen Wahlkampf der CDU-Basis gestellt haben, zeugt gerade in der heutigen Zeit davon, dass Stil und Anstand möglich sind. Dass Sie, liebe Leser, diese Zeilen lesen, zeigt auch, dass Ihnen – abgesehen von der persönlichen Meinung des Autors – Stil wichtig ist. Und diese Tatsache an sich macht Hoffnung, dass diese Tugend noch nicht ausgestorben ist. *Holger Schmid*

KOMPAKT

Yoga und Gymnastik in der Kirche

NECKARAU. Im Gemeindesaal der Markuskirche findet ab Dienstag, 8. Januar 2019, von 17.45 bis 19 Uhr wieder ein Yoga-Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene statt. Um 19-20 Uhr wird geschwitzt beim Bauch-Beine-Po-Kurs. Auch wird in der Maria-Hilf-Kirche am Montag, 7. Januar 2019, um 18.15 Uhr ein Damen-Gymnastik-Kurs angeboten. Zu jedem Kurs bitten die Organisatoren, Matten mitzubringen. *red/nco*

IMPRESSUM

Herausgeber:
GDS • Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Bernd Schwinn, Rheingoldstraße 18, 68199 Mannheim, Postfach 240266, 68172 Mannheim
Internet: www.gds-neckarau.de

Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer:
Holger Schmid (hs), V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktionsleitung:
Nicolas Kranczoch (nco)

Freie Mitarbeit:
Claudia Meixner (cm), Jan Millenet (mil).

Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder.

P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Copyright für Layoutbilder, soweit nicht anders angegeben: www.fotolia.de

Anzeigenleitung: Karin Weidner
Anzeigen: Karin Weidner
Auflage: 24.500
Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DSW Druck- u. Versandservice Südwest GmbH, Ludwigshafen
Vertrieb: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG, Ludwigshafen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte in den Stadtteilen Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 10/18 vom Oktober 2018

Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.

Internet: www.stadtteil-portal.de

SCHMID · OTREBA · SEITZ MEDIEN

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Neckarau/ Almenhof/Niederfeld

Kiosk Toto-Lotto Balogh
Fischerstraße 1

VR Bank Rhein-Neckar,
Friedrichstraße 16
Steubenstraße 102-104

Papier Groß
Friedrichstraße 9

Stadtbibliothek Mannheim
Zweigstelle Neckarau
Heinrich-Heine-Straße 2

Müller Fleisch- und Wurstwaren
Fabrikstationstraße 20

Paracelsus-Apotheke
Niederfeldstraße 84

Reiseland Atlantis
Rheingoldstraße 18

Gehring's Kommode
Schulstraße 82

Kfz-Krieger
Speyerer Straße 22-24

Presseshop Sen
Steubenstraße 86

Aktuelle Ausgabe und Archiv Ihrer Stadtteilzeitung finden Sie zum kostenlosen Download auch im Internet unter Stadtteil-Portal.de

Hexerei für den guten Zweck

Bibi-Blocksberg-Musical im Neckarauer GKM-Casino / Erlös gespendet

NECKARAU. Ene mene klarer Fall: Hexen hexen überall. Und das seit Neuestem sogar im Casino des Grosskraftwerks (GKM). Bibi Blocksberg machte mit dem Musicalspaß vom Cocomico Theater auf der dreijährigen Tournee durch Deutschland, Österreich und die Schweiz in Mannheim Station. Die große Tournee läuft noch bis Ende 2018 und hat jetzt ein kleines Finale in Neckarau gefeiert. Und das auch noch ganz schön turbulent. Zur Begeisterung der zahllosen kleinen Zuschauer, die sich dicht gedrängt auf den Matten vor der GKM-Bühne geschart hatten.

Furioses Finale beim Bibi-Blocksberg-Musical auf der Bühne des Neckarauer Grosskraftwerks. Foto: Kranczoch

Dabei fängt alles so harmlos an. Bibi muss für den Kräuterkundetest lernen. Hat aber so gar keine Lust dazu. Lieber probt die Junghexe zusammen mit Freundin Schubia den Aufstand gegen die Althexen, denn sie wollen alles ganz anders machen. Und schon gar nicht vom Welthexentag ausgeschlossen werden (und mit zehn Tagen Hexverbot belegt werden), der zum ersten Mal in ihrer Stadt stattfinden soll. Da hilft es auch nicht weiter, dass Karla Kolumna und der Bürgermeister sich als Tippsalia und Knipsalia verkleiden, um beim Welthexentag dabei zu sein.

Doch wie das festliche Programm umsetzen? Das will doch nicht etwa den verstaubten Althexen Mania und Walpurgia überlassen bleiben. Bibi Blocksberg und ihre Junghexenfreundin Schubia wollen gerne etwas mehr Schwung in diese Traditions-Veranstaltung bringen. Problem: Junghexen ist die Anwesenheit an diesem Tag verboten. Und auch Bibis Mutter Barbara scheint da keine rechte Hilfe zu sein. Alles jedoch kein Grund für Bibi und Schubia, klein beizugeben.

Bei den Hexen geht es unterdessen darum, ob Tradition oder Moderne den Welthexentag bestimmen. Und da schneit auch noch die internationale Hexenpräsidentin Amalia herein, um sich von den Vorbereitungen auf das große Ereignis ein Bild zu machen.

Und genau die ist am Ende vom Hexen-Drei-Punkte-Plan von Bibi überzeugt, und die Junghexen können mit den begeisterten Kleinen im GKM-Casino ein furioses Finale feiern.

Über eine Million Zuschauer haben die Bibi-Blocksberg-Musicals schon gesehen. Insgesamt werden bis Ende 2018 über 300 Aufführungen mit einer Kapazität von weit über 300.000 Zuschauern stattfinden.

Auch in Neckarau war das Musical ein großer Erfolg. Nun schon zum achten Mal hatte das GKM die Kleinen zum Kindernachmittag in sein Casino eingeladen. Und das uneigennützig. Die diesjährigen Einnahmen aus dem Kindernachmittag werden komplett dem Schifferkinderheim Mannheim gespendet. Dieses ist eine anerkannte sozialpädagogische Einrichtung für Kinder, Jugendliche und Heranwachsende. Hexerei für den guten Zweck also. *red/nco*

Japanische Zelkove soll im Sommer schattige Sitzplätze bieten

Baumpflanzung vollendet die Neugestaltung des Lindenhofer Meeräckerplatzes

LINDENHOF. Nachdem der Meeräckerplatz im Stadtteil Lindenhof Anfang Oktober offiziell eröffnet wurde (die NAN hatten berichtet), konnte nun in der Pflanzphase der noch fehlende Laubbaum eingesetzt werden. Neben der neuen Anordnung der Aufenthalts- und Parkflächen wurden zwischen März und Oktober ein neuer Bodenbelag und neue Sitzmöglichkeiten eingebaut. Die geschwungene Sitzbank umschließt die neugepflanzte großkronige Japanische Zelkove, die im Sommer schattige Sitzplätze bieten wird. Die rund 3.600 Quadratmeter große Fläche ist nicht nur der Platz für die Markthändler mit ihren Angeboten aus der Region, sondern soll auch der neugestaltete Treffpunkt für den Stadtteil werden. Durch die Baumpflanzung ist die Neugestaltung des Platzes vollendet. Die Stadtverwaltung investierte dafür rund eine Million Euro. Das Land Baden-Württemberg bezuschusste die Maßnahme mit rund 300.000 Euro.

„Stadtteilplätze sind ein wichtiger Treffpunkt für die Bevölkerung und prägen einen Stadtteil in besonderem Maße. Mit der Baumpflanzung schließen wir die Neugestaltung ab und sind überzeugt, dass wir den Platz für die Bevölkerung als verbindendes Element gestaltet haben", erklärte Bürgermeister Lothar Quast. „Die Neugestaltung ist zudem ein gutes Beispiel für das große Engagement der Bürger, des Bezirksbeirats und der Stadträte im Stadtteil", lobte der Baudezernent. Denn die Planungen richteten sich nach den Ergebnissen eines weiteren erfolgreichen Beteiligungsprozesses der Stadt Mannheim.

Zahlreiche Stadt- und Bezirksbeiräte hatten sich für den neuen Meeräckerplatz eingesetzt und freuten sich jetzt über dessen Vollendung. Foto: Kranczoch

Stadträtin Prof. Dr. Heidrun Kämper, die Initiatorin der Spendensammlung „Mäuse für den Meeräckerplatz", freut sich über die Baumpflanzung: „Damit hat die Neugestaltung des Meeräckerplatzes einen guten Abschluss gefunden." Auch Stadträtin Dr. Adelheid Weiss, die sich ebenfalls stark für den Meeräckerplatz eingesetzt hat, freut sich über den Abschluss der Maßnahme: „Was lange währt, wird endlich gut." Neben der Initiative „Mäuse für den Meeräckerplatz" unterstützten auch die Bürger-Interessen-Gemeinschaft (BIG) Lindenhof und Bezirksbeirat Dr. Michael Kost die Spendenaktion zur Aufwertung des Platzes. Durch die Spende in Höhe von rund 30.000 Euro konnte beispielsweise die Umsetzung der geschwungenen Sitzbank verwirklicht werden. Diese bildet nun die östliche Platzkante.

Diringer & Scheidel hatte die Anschaffung der außergewöhnlichen Rundbank mit einer Spende in Höhe von 10.000 Euro unterstützt. „Als Mannheimer Unternehmensgruppe haben wir das architektonische Gesicht des Lindenhofs in den vergangenen Jahren an vielen Standorten mitgeprägt. Es war für uns daher selbstverständlich, auch zur Neugestaltung des Meeräckerplatzes auf diese Weise unseren Teil beizutragen", freut sich Tobias Volckmann als Mitglied der D&S-Geschäftsleitung. *red/nco*

Golden, Diamanten, Eisern oder Kronjuwelen?

Jubelkonfirmationen an Lukas, Markus und Matthäus im nächsten Jahr / Hilfe bei Adresssuche erwünscht

NECKARAU. Jubelkonfirmationsfeiern finden in der Lukasgemeinde (gemeinsam mit Matthäus, 14. April 2019) und Markus (5. Mai 2019) im kommenden Jahr statt. „Haben Sie vor 50, 60, 65 Jahren oder mehr Ihre Konfirmation gefeiert? Dann sind Sie herzlich eingeladen zur Feier Ihrer Goldenen, Diamanten und Eisernen Konfirmation in unseren Kirchen. Ja, wer gar vor 70 oder mehr Jahren konfirmiert worden ist, darf sich zum Kreis der Gnaden- oder Kronjuwelenkonfirmanden zählen (und in der Vergangenheit hatten wir auch schon einmal einen Konfirmanden zu Gast, der vor 80 Jahren konfirmiert worden ist, und somit seine Eichene Konfirmation feiern konnte)".

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die seinerzeit in der Lukas- oder Matthäuskirche konfirmiert worden sind, feiern ihr Konfirmationsjubiläum am Palmsonntag, 14. April 2019, um 10 Uhr in der Matthäuskirche, die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Markusgemeinde am 2. Sonntag nach Ostern, 5. Mai 2019, um 10 Uhr in der Markuskirche.

Ausgerichtet werden die Feierlichkeiten vom Pfarramt der Lukaskirche für die Lukas- und Matthäusgemeinde und vom Pfarramt der Markuskirche für alle in der Markuskirche Konfirmierten. Auch wer in einer anderen Kirche konfirmiert worden ist und sein Konfirmationsgedenken hier feiern möchte, ist herzlich eingeladen.

Die Pfarrämter bemühen sich nach Kräften, die aktuellen Adressen der Jubelkonfirmanden zu ermitteln. Und man kann behilflich sein: für das Konfirmationsgedenken 2019 in Lukas/Matthäus am 14. April an das Pfarramt in Lukas, Lassallestraße 1, 68199 Mannheim (lukasgemeinde@ekma.de, Telefon 0621/ 817 112) und Matthäus (matthaeusgemeinde@ekma.de, Telefon 0621/8413 914); für das Konfirmationsgedenken 2019 in Markus am 5. Mai an das Pfarrbüro Markus, Im Lohr 4, 68199 Mannheim (markusgemeinde@ekma.de, Telefon 0621/816 179). *red/nco*

Lauf & Fitnessakademie
Neue Laufkurse starten!
www.laufundfitnessakademie.de/veranstaltungen

press
Schreib- und Tabakwaren
Großkinsky
Niederfeldstraße 74, 68199 Mannheim, Tel. 0621-81 62 85
E-Mail: sutgrosskinsky@freenet.de
www.grosskinsky-mannheim.de

NUTZSPARZEUGE
EASY FAHREN. EASY SPAREN.

Z. B. DEN FIAT DOBLÒ CARGO
ALS EASY ANGEBOT BEREITS AB 8.990 € NETTO[1].

Die Fiat Professional Modelle.
Überzeugen Sie sich selbst von unseren Fiat Professional Easy Angeboten und konfigurieren Sie Ihren Fiat Fiorino, Fiat Doblò Cargo oder Fiat Talento genau so, wie Sie ihn brauchen.
PROFESSIONAL
PROFIS WIE SIE

[1] UPE des Herstellers i.H.v. 14.680,00 € abzgl. Fiat Professional- und Händler-Bonus i.H.v. 5.690,00 €, zzgl. MwSt. und Überführungskosten, für den Doblò Cargo Kastenwagen Basis 1.4 Benzin 70 kW (95 PS) (Version 263.11A.1). Nachlass, keine Barauszahlung.
Angebot nur für gewerbliche Kunden, gültig für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge bis 31.12.2018. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Nur bei teilnehmenden Fiat Professional Händlern. Abbildung zeigt Sonderausstattung.
FCA BANK Deutschland | VEHICLE PROTECTION

EINE WERBUNG DER FCA GERMANY AG.

Ihr individuelles Angebot erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden Händler in Ihrer Nähe:
IVECO Süd-West
Nutzfahrzeuge GmbH
Flosswörthstr. 52 - 56
68199 Mannheim
Telefon: 06 21 / 8 44 31 77
www.isw-nutzfahrzeuge.de

Er fährt nur einmal im Jahr. Wir an 365 Tagen.

Wir wünschen unseren Fahrgästen schöne Feiertage 2018.

#hiekumme #hämkumme

Grüße zum neuen Jahr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die letzten Jahre waren geprägt von großen und raschen Veränderungen, die manche verunsichern. Selten war deshalb das Bewahren der lokalen Gemeinschaft so wichtig. Dazu tragen die Gestaltung von Stadtteilzentren genauso wie die soziale Stabilisierung von einzelnen Stadtquartieren bei. Eine wirtschaftlich gute Entwicklung, Sicherheit, eine gesunde Umwelt und die Versorgung mit ausreichendem und bezahlbarem Wohnraum gehören darüber hinaus zu den wichtigen Rahmenbedingungen. Und nicht zuletzt sind es die Angebote und Aussichten für die hier aufwachsenden Kinder, die unsere Zukunft bestimmen.
In all diesen Feldern hat Mannheim sichtbare Weichen gestellt: Die Konversion der ehemaligen Militärgebiete, die neue Wohnangebote mit sich bringt, schreitet mit großen Schritten voran. Aber auch die Stadtteile sind immer wieder im Zentrum städtischer Politik, vom Meeräckerplatz auf dem Lindenhof über die lokale Stadtentwicklung in der Neckarstadt-West, den Marktplatz Rheinau bis zum Zentrum Käfertal, wird in die Stadtteile investiert. Im Herzen der Stadt neigt sich der Plankenumbau dem Ende entgegen.
Mannheim investiert in Programme für Sicherheit und sozialen Zusammenhalt. Und für die Zukunft unserer Kinder hat Mannheim in diesem Jahr 124 Millionen Euro für Schulbausanierung beschlossen. Die Kinderbetreuungsangebote werden zudem Jahr um Jahr weiter ausgebaut.
Die Investitionen im Glückstein-Quartier, im Medizintechnik-Campus und im neuen Kepler-Quartier stehen stellvertretend für die wirtschaftliche Entwicklung mit der niedrigsten Arbeitslosigkeit seit Jahrzehnten.
Lebensqualität auch in der Zukunft wollen wir mit der Stärkung des sogenannten Umweltverbunds, mit den beschlossenen neuen Stadtbahnlinien, neuen Stadtbahnen und Fahrradschnellwegen genauso sichern wie mit der Entwicklung des Grünzugs Nordost im Rahmen der Bundesgartenschau 2023.

Zum Ausklang des Jahres 2018 grüße ich Sie persönlich und auch im Namen des Gemeinderates und der Verwaltung sehr herzlich und wünsche Ihnen frohe Festtage, alles Gute, Gesundheit, Lebensfreude und einen guten Start ins Jahr 2019!

Ihr Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz

Liebe Mannheimerinnen und Mannheimer,

wieder blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr zurück und sehen: in Mannheim tut sich was, Mannheim bleibt in Bewegung! Ich bin immer wieder aufs Neue beeindruckt von der großen Zahl an Bürgerinnen und Bürgern, die sich vor Ort ehrenamtlich einbringen: Sei es bei prominenten Terminen wie der Langen Nacht der Kunst und Genüsse, bei den Kerwen oder den Weihnachtsmärkten. All diese Veranstaltungen entfalten erst durch Ihre Kreativität und Leidenschaft ihre Lebendigkeit. Genauso sind es auch die weniger öffentlichkeitswirksamen aber wertvollen Aufgaben, die Sie in den zahlreichen Vereinen, Initiativen oder in der direkten Nachbarschaft mit viel Herzblut und Ausdauer wahrnehmen. Alle, die sich engagieren, bringen Bewegung in die Stadt und ihre Stadtteile. Dafür danke ich Ihnen herzlich!
Auch der Gemeinderat sorgt zusammen mit der Verwaltung dafür, dass die Stadt nicht im Status quo verharrt, sondern sich weiterentwickelt: Wir freuen uns über die neu eröffnete Kunsthalle, die Neugestaltung der Planken befindet sich auf der Zielgeraden, wir sind froh, auch in den nächsten Jahren große Projekte wie die Sanierung des Nationaltheaters, den Neubau der Stadtbibliothek oder die Umgestaltung der B 38 von der Stadt-Autobahn zum Stadt-Boulevard angehen zu können. Zudem werden wir weiterhin kräftig in den ÖPNV investieren, Haltestellen barrierefrei umbauen und neue Stadtquartiere wie Franklin oder Glückstein an das Stadtbahnnetz anschließen. Wir setzen uns für attraktivere Verbindungen im Sinne der Fahrgast-Bedürfnisse ein, um den Umstieg vom PKW auf den ÖPNV zu erleichtern und dadurch eine weitere Entlastung unserer stark befahrenen Straßen zu erreichen. Auf dem Weg zu intelligenten und smarten Mobilitätskonzepten werden wir auch auf die Digitalisierung setzen, ohne dabei den Schutz von persönlichen Daten außer Acht zu lassen. Sie sehen, die Stadt bleibt also auch in Zukunft in Bewegung!

Ich wünschen Ihnen allen eine besinnliche und friedvolle Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Ihr Christian Specht, Erster Bürgermeister

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2018 neigt sich langsam dem Ende zu. Wir, die Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau, blicken auf ein gutes Jahr zurück. Die Ostereieraktion, die Kerwe im September sowie die Gesundheitswoche und die Weihnachtsgans-Verlosung waren wieder Höhepunkte, die von der Gemeinschaft der Selbständigen mit viel ehrenamtlichem Engagement durchgeführt wurden.

Auch dieses Jahr war politisch ein heikles Jahr; mit Sorge schauen wir gerade auf das, was sich in Großbritannien in Sachen Brexit abspielt. Die politische Lage hat sich in keiner Weise gebessert. Ob „America first", der von den USA angezettelte Handelskrieg mit Zöllen, oder der wieder aufflammende Konflikt Russlands mit der Ukraine sind alles keine gute Voraussetzungen, und wird an Deutschland nicht spurlos vorbeigehen.

Auch das Klima und vor allem die sichtbaren Veränderungen machen uns immer mehr zu schaffen. Die Diskussion um das Dieselfahrverbot in den Städten und der dadurch entstehende wirtschaftliche Schaden sind kaum auszumalen. Betroffene sind kleine Handwerker, die Zulieferer, die die Innenstädte beliefern müssen. Auch die zahlreichen Pendler, die mit ihren älteren Dieselfahrzeugen nicht mehr zum Arbeitsplatz kommen. Sie sind alle Leittragende dieser Fahrverbote.

Die Verursacher dieser Misere und die Politik scheinen keine geeignete Antwort darauf zu haben, was da im nächsten Jahr auf uns alle zukommt.
Nur Kosmetik aber keine praktischen Lösungsvorschläge helfen nicht weiter. Populisten und Nationalisten gewinnen immer mehr an Zustimmung. Als ob nationale Alleingänge in einer globalisierten Welt die Probleme lösen könnten. Einzelne Bevölkerungsgruppen für die globalen Veränderungen verantwortlich zu machen, wie es Populisten gerne tun, schafft nur Hass, Gewalt und zerstört den Frieden. Und wer die Proteste der Gelbwesten in Frankreich zur Durchsetzung von politischen Forderungen gut findet, indem Geschäfte geplündert werden, Autos von Mitbürgern abgefackelt werden und Polizisten und Unbeteiligte verletzt werden, hat Demokratie überhaupt nicht verstanden.

Friedliche Proteste sind das Markenzeichen einer Demokratie, Gewalt niemals! Wir können stolz darauf sein, Mitglied einer starken Staatengemeinschaft wie der Europäischen Union zu sein. Dies hat uns seit über 70 Jahren Frieden und Wohlstand gebracht.
Wir beklagen uns, dass immer mehr Geschäfte aus den Vororten verschwinden und leisten durch unser Kaufverhalten, bei dem wir immer mehr online bestellen, einen Beitrag dazu, dass die Vororte zunehmend zur reinen Wohngegenden werden, ohne soziale Infrastruktur mit Einzelhandel und allem, was einen Vorort lebens- und liebenswert macht.

Neckarau ist immer noch gut aufgestellt. Und ich bitte die Bevölkerung durch ihr Kaufverhalten, diese Infrastruktur aufrechtzuerhalten, indem Sie die Betriebe und Geschäft unterstützen, indem Sie die Angebote in Neckarau von den GDS Betreiben wahrnehmen. An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich bei Event & Promotion Mannheim (u. a. verantwortlich für Wochenmärkte und Veranstaltungen), und der Firma Diringer und Scheidel für die vielfache Unterstützung, die wir erhalten haben, bedanken. Auch für die erneute Spende des Weihnachtsbaumes für den Neckarauer Marktplatz durch Heinz Scheidel bedanke ich mich recht herzlich. Die GDS Neckarau wird nicht müde, möglichst viel Kaufkraft in Neckarau zu binden, getreu dem Motto „Neckarau hat, was alle suchen".

Im Namen des Vorstands der GDS und aller Mitglieder wünsche ich Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und für das kommende Jahr viel Gesundheit, Erfolg und Fortune.

Bernd Schwinn, Vorsitzender Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e. V.

Böttger Buchhandlung

Inhaberin: Verena Keller
68199 Mannheim
Senntheichplatz 2/
Ecke Steubenstraße

Telefon 0621/856506, Fax 0621/859903, info@buch-boettger.de
Wir sind für Sie da: Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr und Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Wir danken für Ihr Vertrauen und wünschen frohe Festtage und alles Gute für 2019.

Verena Keller und Team

www.buch-boettger.de

ELEKTRO WELLHÖFER

Elektro-Wellhöfer GmbH

- Elektro-Installationen
- Reparaturen
- Nachtspeicher-Heizung
- KNX-Gebäudetechnik
- Photovoltaik-Anlagen

Germaniastraße 42
68199 Mannheim

Tel.: 0621 - 89 49 49
Email: info@elektro-wellhoefer.de

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Grüße zum neuen Jahr

Liebe Leserinnen und Leser der Neckarau-Almenhof-Nachrichten,

das Jahr 2018 neigt sich nun dem Ende zu. Wir schauen zurück auf viele schöne Veranstaltungen unserer Mitgliedsvereine und -institutionen. Aber auch selbst haben wir als Dachverband einige Veranstaltungen organisiert. Zahlreich haben Sie, liebe Besucher, diese Veranstaltungen unterstützt und durch Ihre Teilnahme bereichert. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Die Interessengemeinschaft Neckarauer Vereine dankt allen Sponsoren, die uns über das Jahr in vielfältiger Form unterstützt haben. Unseren Mitgliedsvereinen und -institutionen für die geleistete Mitarbeit sowie den ehrenamtlichen Helfern, die im Vereinsleben aktiv mitwirken, gilt ebenfalls unser Dank.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2019.

IG Neckarauer Vereine 1954 e.V., Vorsitzende Claudia Küstner sowie das gesamte Vorstandsteam

Frohe Festtage und ein herzliches Dankeschön
Liebe Leserinnen, liebe Leser,

sind nun tatsächlich schon rund drei Jahre ins Land gegangen, seit ich begonnen habe, die Neckarau Almenhof-Nachrichten zu betreuen? Kaum zu glauben. Mir kommt es wie gestern vor.

Und doch ist in den vergangenen Jahren – wie auch im zurückliegenden – einiges passiert. In den allermeisten Fällen im guten Sinne. Vor allem aber habe ich zahlreiche Neckarauer (und ich schließe hier ausnahmsweise und mit der Bitte um Verzeihung Niederfelder, Almen- und Lindenhöfer mit ein) und ihre Lebensart kennen- und schätzen gelernt. Ich bin mehr als herzlich aufgenommen worden und möchte mich an dieser Stelle ebenfalls mehr als herzlich dafür bedanken!

Eine dreimalige Wiederholung ist nach Neckarauer Lesart eine Tradition. Auch das habe ich gelernt. Und so freue ich mich, diese mit Ihnen zu diesem Weihnachtsfest und Jahreswechsel zu feiern.

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr und freue mich sehr, Sie in 2019 wiederzusehen.

Ihr Nicolas Kranczoch
Redaktionsleitung der NAN

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Inserenten,

wieder einmal geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende. Durch die vielen Begegnungen mit Ihnen, meine lieben Leserinnen und Leser, und die zahlreichen inspirierenden Gespräche mit Ihnen, meine verehrten Inserenten, war es auch 2018 möglich, eine vielseitige und informative Stadtteilzeitung erscheinen zu lassen.

Dafür und durch Ihre Treue zu den Neckarau-Almenhof-Nachrichten und Seckenheim-Rheinau-Nachrichten sage ich Danke an Sie alle. Ein besonderer Dank gilt auch meinen Kolleginnen und Kollegen des Verlags, die es durch ihren Einsatz und ihre Kreativität möglich machen, dass unsere Stadtteilzeitung das Leben und Arbeiten in Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof beziehungsweise in Rheinau, Pfingstberg, Seckenheim, Hochstätt, Friedrichsfeld und Ilvesheim allen Leserinnen und Lesern lebendig aufzeigt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute im neuen Jahr.

Ihre Karin Weidner,
Anzeigenleitung

Liebe Leserinnen und Leser,

Angela Merkel hat den Vorsitz der größten Volkspartei Deutschlands abgegeben, Europas größte Digitalmesse Cebit verkündete das Aus, und bald wird auch die Lindenstraße als erste deutsche Seifenoper von den Fernsehbildschirmen verschwinden. Spätestens jetzt wird jedem klar, dass sich die Dinge unausweichlich ändern. Verständlich, wer sich da „bessere" Zeiten zurückwünscht. Aber welche Zeiten waren besser? Das geteilte Deutschland im Kalten Krieg, oder die Neunzigerjahre mit der guten alten D-Mark, aber mit lahmender Wirtschaft und hoher Arbeitslosigkeit? Da erscheint ein friedliches Europa als Wirtschafts- und Wertegemeinschaft die bessere Alternative. Nicht nur das EU-Parlament in Brüssel, auch die kommunalen Parlamente in Baden-Württemberg, darunter der Mannheimer Gemeinderat, werden 2019 neu gewählt, und jeder Wahlberechtigte hat die Chance, die weitere Entwicklung mitzubestimmen. Auch die im Wandel begriffene Zeitungslandschaft steht vor weiteren Herausforderungen. Mit bewährter Qualität, digitalen Angeboten und neuen Ideen wollen wir unsere kostenlosen Lokalzeitungen auch im 30. Jahr nach Verlagsgründung zeitgemäß präsentieren. Wenn wir uns etwas wünschen dürfen, dann ist es weniger Hysterie – das macht das Leben auf allen Ebenen erträglicher und produktiver.

Unserer Leserschaft sowie unseren Kunden, Mitarbeitern und Geschäftspartnern möchten wir für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in 2018 danken und allen ein friedvolles Weihnachtsfest, Gesundheit und Glück wünschen.

Ihre Verleger
Dr. Stefan Seitz & Holger Schmid

Die GDS Neckarau wünscht den Mitgliedern, Kunden, Freunden und den Bürgern in Neckarau, Almenhof und Niederfeld ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Gemeinschaft der Selbständigen (GDS)
Bernd Schwinn

MANNHEIM 2030

BESUCHEN SIE UNS
AUF DEM NEUJAHRSEMPFANG
AM 6. JANUAR 2019 AB 11 UHR
IM ROSENGARTEN AUF DER EBENE 2.

ENGAGEMENT GLOBAL

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

PETER DIRINGER
Im Wörtel 23 · 68199 Mannheim
Telefon (0621) 85445 55 · Fax (0621) 8544333

Allen großen und kleinen Kunden, allen Kolleginnen und Kollegen, allen Freunden und Bekannten
ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes 2019 wünschen
Monika Bayer & Jeanette

SALON BAYER • MA-Neckarau • Luisenstraße/Ecke Wingertstraße • ✆ 854227

Wir haben auch Notdienst über die Feiertage

Wir wünschen all unseren Kunden
frohe Festtage und ein glückliches Neues Jahr.
Ihr Team von Hack Rohrreinigung

HR HACK ROHRREINIGUNG GmbH

- Rohrreinigung
- Wartungsarbeiten
- Abwasserberatung
- Ortung der Leitung
- Dachrinnenreinigung
- Kanalreparatur

Maudacher Straße 172
67065 Ludwigshafen

Telefon 0621 - 55 10 33
Telefax 0621 - 55 47 43
Mobil 0151 - 14 74 54 30

info@hack-rohrreinigung.de
www.hack-rohrreinigung.de

Stadtteil-Portal.de
Nachrichten aus Mannheim

„Ausgezeichneter Lesepartner“ aus Neckarau

Buchhandlung „Schwarz auf Weiß“ bei den Besten des Landes

NECKARAU. Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels, Landesverband Baden-Württemberg, und das Wissenschaftsministerium Baden-Württemberg haben dieser Tage zur Verleihung des neuen Gütesiegels „Ausgezeichneter Lesepartner für Kinder- und Jugendliteratur in Baden-Württemberg“ nach Stuttgart eingeladen. Überreicht wurden die Auszeichnungen von Staatssekretärin Petra Olschowski – eine ging auch an die Mannheimer Buchhandlung Schwarz auf Weiß in Neckarau. Eine Jury, bestehend aus Vertretern des Ministeriums, des Börsenvereins sowie Fachkundigen für Kinder- und Jugendliteratur, zeichnete nach intensiven Beratungen 44 baden-württembergische Buchhandlungen aus.

Die Mannheimer Buchhandlung Schwarz auf Weiß in Neckarau wurde jetzt in Stuttgart ausgezeichnet. Foto: zg

In der heutigen Informationsgesellschaft sei das Lesen eine zentrale Schlüsselkompetenz, heißt es in einer gemeinsamen Mitteilung der Beteiligten; somit habe die Leseförderung besonders von Kindern und Jugendlichen größte Priorität. Buchhandlungen stellten sich in Kooperation mit anderen Institutionen dieser Herausforderung und zeigten, dass die Leseerziehung auch eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe sei. Die Jury resümiert: „Beeindruckend ist das breite und vielfältige Angebot, mit dem sich die ausgezeichneten Buchhandlungen über das Normalmaß hinaus engagieren. Eine sorgfältige Auswahl an Kinder- und Jugendliteratur, altersgerechte Atmosphäre, eine qualifizierte Beratung und ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm, das über die Standardlesung hinausgeht und dabei innovative Formate zur Lesemotivation und Leseförderung nutzt, zeichnet diese Buchhandlungen aus. Ebenso hervorzuheben ist die enge Zusammenarbeit mit Schulen, Kindergärten und Bibliotheken und oftmals auch mit sozialen Einrichtungen, Integrationszentren und anderen Institutionen, um Kindern und Jugendlichen sowie Eltern und Lehrern persönlich und voll Leidenschaft literarische Impulse mit auf den Weg zu geben.“

Mit der Verleihung des Gütesiegels „Ausgezeichneter Lesepartner für Kinder- und Jugendliteratur in Baden-Württemberg“ soll das wichtige Engagement der Buchhandlungen im Bereich der Leseförderung herausgestellt und einer breiten Öffentlichkeit bewusst gemacht werden. *red/nco*

Inniger Gospel-Gesang in bewegender Atmosphäre

Schwungvoller Nachmittag mit Chor „Power People“ in Seniorenresidenz

NIEDERFELD. Im vollbesetzten Wintergarten der Seniorenresidenz Niederfeld begrüßten deren Bewohner aus dem Bereich Pflege und Seniorenwohnen mit Angehörigen nun im vierten Jahr den Gospelchor „Power People“ mit herzlichem Beifall. Schon zur Stimmprobe fanden sich interessierte Zuhörer ein und genossen den vollen Klang des besonderen Musikgenres.

Als das Konzert, dessen Programm sowohl englische und deutsche Lieder als auch ein afrikanisches Stück beinhaltete, begann, konnte man kaum einen Bewohner entdecken, der nicht ein Lächeln im Gesicht hatte oder freudig zur Melodie mitwippte. Zwischen den Liedern wurde für die Bewohner der Titel übersetzt und ein besinnlicher Satz zum Inhalt und der Bedeutung des jeweiligen Stücks gesprochen. In Verbindung mit dem innigen Gesang des Chores trug dies zur bewegenden Atmosphäre bei, so dass es für die unterschiedlichen Bewohner des Hauses ein gelungener und besonders schöner Nachmittag wurde. Kurz vor Schluss performten die „Power People“ das Lied „Oh happy Day“, was zur Folge hatte, dass man auch noch am Abend aus manchen Zimmern die Melodie dieses Liedes oder die bekannte Zeile des Refrains vernehmen konnte.

Der Besuch des Gospelchors regte die Menschen zum Nachdenken an, weckte Erinnerungen an längst vergangene Tanzabende und versetzte die Senioren noch für einige Stunden später in Schwung. *red/nco*

In der Seniorenresidenz Niederfeld trat der Gospelchor „Power People“ auf und sorgte für Stimmung. Foto: zg

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Neue Laufkurse in der Region

MANNHEIM. Im Januar 2019 starten in der Region neue Kurse für Laufanfänger und Wiedereinsteiger. In zwölf Wochen werden erfahrene Trainer der Lauf- & Fitnessakademie die Teilnehmer „von 0 auf 40 Minuten“ bringen. In Mannheim starten Anfängerkurse auf dem Almenhof, in der Gartenstadt und in Sandhofen. Weiterhin werden Anfängerkurse in Heidelberg, Ludwigshafen, Frankenthal sowie an vielen weiteren Standorten angeboten. Bei den bewährten Laufkursen geht es darum, gemeinsam den „inneren Schweinehund“ zu überwinden. Für eine Teilnahme wird keine Lauferfahrung vorausgesetzt. Behutsam wird die Leistung gesteigert und die Kondition verbessert. Laufen in der Gruppe macht nicht nur Spaß, sondern bietet einen gesunden Ausgleich zu Bewegungsmangel und Stress im Alltag. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.laufundfitnessakademie.de. *zg/red*

Fit ins Frühjahr mit professionellem Lauftraining. Foto: zg

Rote Weihnachtssterne, Musik und Ehrungen

Weihnachtsfeier der AWO Neckarau-Rheinau-Lindenhof in der Volkshaus-Gaststätte

NECKARAU. Rot war die dominante Farbe an den mit Weihnachtsschmuck und leuchtenden Weihnachtssternen dekorierten Tischen der Volkshaus-Gaststätte. Vieles war anders als sonst bei der traditionellen Weihnachtsfeier der AWO Neckarau-Rheinau-Lindenhof, zu der die neue Vorsitzende Marianne Bade viele Mitglieder und Angehörige begrüßte, die sich bei Kaffee, Christstollen, Hefegebäck und angeregten Gesprächen sichtlich wohl fühlten. Nachdem Bade mit einer Schweigeminute des kürzlich verstorbenen langjährigen Geschäftsführers des AWO-Kreisverbands Claus-Peter Sauter gedacht hatte, stimmte sie die Gäste auf ein buntes Programm ein, das Ewa Niren, Sängerin, Schauspielerin und Ensemblemitglied des Neckarauer Rhein-Neckar-Theaters, mit einem Musical- Potpourri eröffnete.

Viel Beifall gab es für Melodien aus verschiedenen Musicals wie „Grease“, „Mozart“ bis hin zu „Cabaret“ mit dem

Marianne Bade (M.), Ina Grißtede (3. v. l.) und Alexander Manz (2. v. r.) gratulierten den vier anwesenden Jubilaren (v. l.) Günter Schmid, Traude Eich, Rosemarie Rehberger und Irmgard Krieger. Foto: Meixner

legendären, grandios vorgetragenen Song von Liza Minelli. Danach folgten – wie in jedem Jahr – die Ehrungen langjähriger Mitglieder, die der Geschäftsführer des AWO-Kreisverbands Alexander Manz zusammen mit Marianne Bade vornahm. Von den fünf zu Ehrenden waren vier anwesend; wegen gesundheitlicher Probleme wurde Maria-Ruth Mesle in Abwesenheit für 25 Jahre AWO-Mitgliedschaft ausgezeichnet. Urkunde, Ehrennadel und Blumen nahmen Irmgard Krieger für 20 Jahre, Traude Eich und der 98-jährige Günter Schmid für 25 Jahre Treue zur AWO persönlich entgegen. Ebenso wie Rosemarie Rehberger, der für 30 Jahre aktives Wirken in der AWO neben der Ehrung besonderer Dank zuteil wurde. Alexander Manz dankte in einem kurzen Grußwort dem neuen geschäftsführenden Vorstand, „dass es mit dem Ortsverein weitergehen kann“, und sprach damit dem Publikum aus dem Herzen.

Besonderen Dank zollte Marianne Bade auch den Helferinnen Brunhilde Frey, Käthe Buchert, Ursula Lauer, Uschi Adam und Brigitte Ludwig für 20 Jahre Arbeit für die AWO und lud diese zu einem gemeinsamen Abendessen in der „Jägerlust“ ein. Als weitere Überraschung des Nachmittags stellte SPD-Fraktionsvorsitzender Ralf Eisenhauer sein Können als Gitarrist unter Beweis. Der musikbegeisterte Kommunalpolitiker spielte während des Studiums in einer Band, um Geld zu verdienen. Und so griff er auch im Volkshaus zur Gitarre und lud die Besucher zum Ausklang der Feier zum Mitsingen bekannter Weihnachtslieder ein. *cm*

DAS ERSTE DATUM IM NEUEN JAHR IST DER LINDENHÖFER NEUJAHRS EMPFANG AM 07.01. AB 19.00 UHR IM MAFINEX – DIE SPD

„Maximaler“ Lärmschutz für Neckarau, Mannheim und die Region

FDP fordert mehr Information und Lärmschutz auch in Neckarau

NECKARAU. Die Korridorstudie der Deutschen Bahn und die Erweiterung der östlichen Riedbahn werfen ihre Schatten voraus. Als Folge der aktuellen Entwicklungen würde die Mannheimer Bevölkerung einen massiven Anstieg von Güterzügen erwarten, die laut durch das Stadtgebiet rattern, ist sich die Neckarauer FDP sicher. Insbesondere der Stadtteil Neckarau könne von einer zusätzlichen Belastung auf Bestandsstrecken betroffen sein. Deshalb hat der FDP-Bezirksbeirat für Neckarau David Hergesell einen Antrag dazu in den Bezirksbeirat eingebracht. Er betont: „Wir wollen wissen, wie stark sich die Baupläne der Bahn konkret auf Neckarau auswirken. Bisher tappt der Stadtteil dabei völlig im Dunkeln. Wir gehen davon aus, dass Trog- oder Tunnellösungen an anderer Stelle speziell an der Strecke entlang der Neckarauer Straße zu einer deutlichen Reduzierung des Bahnlärms führen können.“

Die Mannheimer FDP-Stadträte Dr. Birgit Reinemund und Volker Beisel machten sich vor kurzem bei einem Termin vor Ort selbst ein Bild der Lage in Neckarau. „Lärmschutz ist Gesundheitsschutz. Deshalb wollen wir für Mannheim und die Region maximalen Schutz erreichen. Lösungsvorschläge dafür liegen bereits länger auf dem Tisch“, erklärt Reinemund und ergänzt: „Wie sich

Wollen sich für den Lärmschutz in Neckarau starkmachen: Volker Beisel, David Hergesell (mit Baby-Tragetuch) und Birgit Reinemund. Foto: zg

schon beim Pfingstbergtunnel gezeigt hat, sind Tunnel- oder Troglösungen sehr gut geeignet, um Mobilität mit Lärmschutz zu verbinden.“

„Für die Bestandsstrecken – wie zum Beispiel in Neckarau – brauchen wir zusätzliche lokale Lärmschutzmaßnahmen“, fordert FDP-Stadtrat Volker Beisel und fügt hinzu: „Wir unterstützen das Anliegen des Bezirksbeirats Neckarau. Es ist wichtig, dass die Fakten auf den Tisch gelegt werden. Nur so gibt es Klarheit für die Stadtteilbewohner und nur so kann für Neckarau zusätzlicher Lärmschutz erreicht werden. Wir stehen dabei hinter den Neckarauerinnen und Neckarauern.“ *red/nco*

YERTAN
Sanitär & Heizung
Ihr Fachmann für barrierefreie Badsanierung – alles aus einer Hand
Rheingärtenstr. 30 | 68199 Mannheim | 0621 85 34 12
info@yertan.de | www.yertan.de
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Arbeitgeber in Deutschland wählen Hochschule Mannheim unter die Top 10

NECKARAU. Die Arbeitgeber Deutschlands haben gewählt: Die Absolventen der Hochschule Mannheim sind bestens auf den Arbeitsmarkt vorbereitet. Die Hochschule Mannheim liegt bei den besten Hochschulen aus Arbeitgebersicht in Deutschland auf dem sechsten Platz. Dies ist das Ergebnis des Hochschulrankings der Global University Employability Survey, die das Marktforschungsunternehmen Trendence für die Personalberatung Emerging durchgeführt hat.

Fazit: Zwei Drittel der Arbeitgeber achten auf die Qualität der Lehre an einer Hochschule, wenn sie entscheiden, von welchen Hochschulen sie Mitarbeiter einstellen wollen. Außerdem fließt in ihre Entscheidung mit ein, wie gut die Hochschulen mit Unternehmen aus der Wirtschaft vernetzt sind, sowie die Qualität der Forschung.

Das Ranking bestätigt die Ergebnisse der letzten Absolventenbefragung an den Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Baden-Württemberg. Rückblickend bewerteten fast neun von zehn Absolventinnen und Absolventen ihr Studium positiv. Dass ein Großteil der Absolventinnen und Absolventen im Nachhinein wieder (86 Prozent) oder eher wieder (neun Prozent) studieren würde, ist eine weitere Bestätigung für die hohe Zufriedenheit. Dabei würden jeweils drei Viertel der Absolventinnen und Absolventen im Nachhinein wieder denselben Studiengang (76) und dieselbe Hochschule (75 Prozent) wählen. *red/nco*

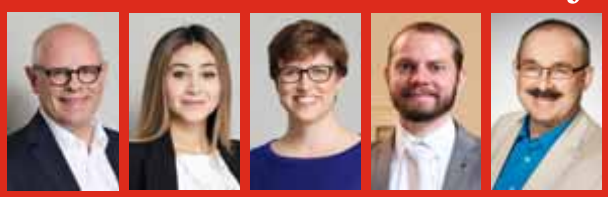
Hausärzte am Markt
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest, eine besinnliche und ruhige Zeit sowie einen guten Start in 2019!
Dr. med. Marcus Fähnle
Dr. med. Anette Schöneberg
Dr. med. Henning Vossmeyer
und das gesamte „Hausärzte am Markt-Team“
Friedrichstr. 13a • 68199 Mannheim
Tel: 0621-85 39 79 und 85 63 33 • Fax: 0621-85 11 15
info@hausaerzte-am-markt.com • www.hausaerzte-am-markt.com

KOMPAKT

Gottesdienste zu Weihnachten

NECKARAU. Die Gemeinde St. Jakobus Neckarau lädt zu den Gottesdiensten an Weihnachten ein. Die Christmette wird am Montag, 24. Dezember, ab 17 Uhr gefeiert. Die musikalische Einstimmung übernimmt ein Bläserquartett; die Gemeinde singt bekannte Weihnachtslieder (Stille Nacht, heilige Nacht, O du fröhliche). An der Orgel: Wolfgang Schubardt.

Ein Festgottesdienst zum ersten Weihnachtsfeiertag findet am Dienstag, 25. Dezember, ab 10 Uhr statt. Es ertönen Werke für Chor, Streicher und Orgel: Seht, die Herrlichkeit Gottes des Herrn (aus „Der Messias“, G. F. Händel), Choräle aus dem Weihnachtsoratorium von J. S. Bach, „Transeamus, usque Bethlehem“ (J. Schnabel). Auch hier singt die Gemeinde bekannte Weihnachtslieder. Ausführende: Franz Fritz (Orgel), Streichensemble „Churpfalz“, Chor der Seelsorgeeinheit Mannheim-Südwest. Musikalische Gesamtleitung: Wolfgang Schubardt. *red/nco*

Gemeinsam für MANNHEIM

Bernhard Boll, Bezirksbeirat, Platz 7 der SPD-Kommunalwahlliste
Naciye Baklan, Platz 8 der SPD-Kommunalwahlliste
Ina Grißtede, Platz 32 der SPD-Kommunalwahlliste
Klaus Hesse, Bezirksbeirat
Mathias Kohler, Bezirksbeirat
Der SPD-Ortsverein Neckarau-Almenhof-Niederfeld und seine Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl 2019 wünschen Ihnen schöne Feiertage, und ein gutes neues Jahr.
SEI DABEI. SEI MANNHEIM.
Engagier' Dich hier: spd-ma.zusammenhandeln.org
MANNHEIM SPD

Wir wünschen Ihnen erholsame und besinnliche Weihnachtsfeiertage, einen fröhlichen Jahresausklang und ein schönes neues Jahr!

günther
Bad & Heizung
Ludwig Günther GmbH
Ellerstadter Str. 5 - 68219 Mannheim
Tel. 0621-8425950 - Fax 84259525
www.guenther-sanitaer.de

Probleme mit dem Computer?
Probleme mit Programmen?
Probleme mit dem Internet?
Der Computer Doktor
hilft sofort zu fairen Preisen.
Rufen Sie unverbindlich an.
Günther Gebetsroither
0621/8460028 · ge@weisi.de · 0176/47266255
Dänischer Tisch 1b · 68219 Mannheim
Frohe Weihnachten & ein gutes neues Jahr!

Führender Hersteller von Energiesparprodukten sucht w/m im Raum Mannheim-Heidelberg:
BEDARFSERMITTLER
FACHBERATER
BEZIRKSLEITER
INFO: 0621-8544440

MEISTERWERKSTATT Inh. Karl Schmidt
FAHRRADSCHMIDT
VICTORIA KONWAY
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
06 21 / 85 35 71
Luisenstraße 37
68199 Mannheim
HOL- & BRINGSERVICE
REPARATUR-SCHNELLDIENST

Schöne Bescherung in Ihren 4-Wänden?
Bitteschön!
Raum 3 brenk
Wohnideen vom Spezialisten
Rheingoldstr. 8 | 68199 Mannheim | Tel. 0621 / 851648
www.brenk-wohnen.de

Evangelische Heimstiftung
Seniorenzentrum Rheinauer Tor
Gute Pflege hat einen Namen
Notfalltelefon
(01 60) 7 18 27 37
für pflegende Angehörige
Rund um die Uhr
„Das Team wünscht Ihnen allen viel Freude und erholsame Stunden an den kommenden Weihnachtstagen und für das neue Jahr viel Glück und Gesundheit!"
Gerne beraten wir Sie unter
Tel. (0621) 84 25 90-0
Relaisstraße 2 · 68219 Mannheim
www.seniorenzentrum-rheinauer-tor.de

Glaser-Award für Jürgen Simon

Neckarauer Betrieb von der Tradition in die Moderne geführt

NECKARAU. Der Bundesinnungsverband des Glaserhandwerks (BIV) hat auf der Branchenmesse glasstec den Glaser-Award 2018 verliehen. Preisträger ist Jürgen Simon aus Mannheim. Im Rahmen des reaktivierten Glaser-Stammtisches wurde der Inhaber der Firma Simon Glaserei & Fensterbau in Neckarau in Düsseldorf ausgezeichnet.

Der Glaserverband verleiht den Preis alle zwei Jahre an Glasermeister und will damit besondere unternehmerische Leistungen hervorheben. Bewertet werden neben dem wirtschaftlichen Erfolg unter anderem Parameter wie Führungsstärke, Sympathiewerte, Dynamik und die Innovationskraft des Unternehmers. Kriterien, bei denen der aktuelle Preisträger punkten konnte. Getreu der Firmenphilosophie, die Werte eines über 150-jährigen Unternehmens mit modernem technischen Fachwissen zu kombinieren, habe Simon mit kompromissloser Qualität und regionalem Verantwortungsbewusstsein seinen Betrieb von der Tradition in die Moderne geführt, betonte Bundesinnungsmeister Martin Gutmann bei der Preisverleihung.

Neben seinem Einsatz für die Aus- und Weiterbildung seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnte Jürgen Simon auch durch sein soziales Engagement überzeugen. So hat sein Unternehmen bereits 2010 die Spendenaktion „Honorar für einen guten Zweck" aus der Taufe gehoben. Dabei berechnet Simon für eine Angebotserstellung 50 Euro, die zurückerstattet werden, falls es zu einem konkreten Auftrag kommt. Davon unabhängig werden am Jahresende sämtliche Angebotsgebühren für ein soziales Projekt gespendet. 32.500 Euro habe man bislang auf diesem Wege sammeln können. Laut Aussage des Unternehmens gibt es in der Branche bislang kein vergleichbares Projekt.

Als Glasermeister und Betriebswirt des Handwerks engagiert sich Jürgen Simon mit viel Herzblut für sein Gewerk: Als Obermeister der Glaserinnung Region Unterer Neckar, als Vorstandsmitglied im Fachverband Glas Fenster Fassade Baden-Württemberg sowie als Mitglied im Meisterprüfungsausschuss. Zudem ist er öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Glaserhandwerk und informiert auf vielen Veranstaltungen über Energiesparmaßnahmen mit Glas und Fenstern. Für die Aktion „Honorar für einen guten Zweck" wurde er 2016 mit dem Ehrenpreis „Fensterbauer des Jahres" ausgezeichnet. *pr/nco*

Glaser-Award-Gewinner Jürgen Simon leitet sein Unternehmen konsequent zukunftsorientiert. Angebotsgebühren spendet er für soziale Projekte. Foto: Simon

Städtische Grundstücke für junge Familien

SPD: Diskussion zur Bekämpfung des Wohnungsmangels

NECKARAU. Zahlreiche interessierte Bürger folgten der Einladung der Neckarauer Sozialdemokraten zum Thema bezahlbares Wohnen. Ralf Eisenhauer, SPD-Fraktionsvorsitzender im Mannheimer Gemeinderat, war als Vortragender wie als Diskutierender ein kompetenter Gesprächspartner im Neckarauer Volkshaus.

In seiner Begrüßung bezeichnete Bernhard Boll, Gemeinderatskandidat und stellvertretender Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Neckarau-Almenhof-Niederfeld, den Wohnungsmangel und die hohen Mietkosten als neue soziale Frage in Deutschland. Nicht nur in den Metropolen und Großstädten explodierten die Mietpreise in unerschwingliche Höhen, sondern zwischenzeitlich auch in kleineren Städten, erläuterte Boll. Stadtrat Ralf Eisenhauer wies darauf hin, dass immer mehr Menschen gezwungen seien, über die Hälfte ihrer monatlichen Einkünfte allein für den Mietzins aufzuwenden. Zudem sei der Anspruch an die Wohnungsgröße der Suchenden deutlich bis zum Dreifachen im Vergleich zu vergangenen Jahrzehnten gestiegen. Beides – eine enorme Nachfrage nach Wohnraum in den Städten wie auch die nachgefragte Wohnfläche – bezeichnete Eisenhauer als wesentliche Ursache für die gegenwärtige Situation. Die Folge seien höhere Mietpreisforderungen genauso wie gestiegene Baukosten, weil sowohl durch eine Fülle von Bauvorschriften, zum Beispiel für eine angemessene Energie-Effizienz des Gebäudes, als auch durch die Verknappung von Baugrund in den Städten ein Mietpreis von 7,50 Euro pro Quadratmeter kaum möglich gemacht werden könnte.

Deshalb, so Eisenhauer, greife die Mannheimer SPD zu neuen Instrumenten, um die Wohnungsnot zu lindern. Dabei sei die 30-Prozent-Quote zur Schaffung von preisgünstigen Wohnungen bei Bauvorhaben ab zehn Wohneinheiten nur das prominenteste Instrument unter vielen weiteren, die die SPD favorisiere. Die Stadt solle zukünftig städtische Grundstücke zu vergünstigten Grundstückspreisen an junge Familien verkaufen. Ebenfalls möchte die SPD in Mannheim Mehrgenerationenhäuser, gemeinschaftliche Wohnprojekte und die neu entstehenden Mieterhaussyndikate gezielt fördern. Sollte die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) tatsächlich beschließen, Bundeseigentum an ehemaligen militärisch genutzten Flächen an Kommunen und kommunale Bauträger kostenfrei abzugeben, würde das erheblich zur Entspannung der bestehenden Situation beitragen. „Nur eine einzige Baugenossenschaft projektiert derzeit auf Franklin", berichtete Eisenhauer. Da das genossenschaftliche Bauen eine seit Jahrzehnten erfolgreiche Idee zur Schaffung günstigen Wohnraums sei, wünscht er sich das Engagement weiterer Baugenossenschaften auf Franklin.

Die städtische gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft GBG hingegen baue nicht nur, sondern weite zusätzlich ihren preiswerten Bestand in allen Stadtteilen weiter aus. Gerade jetzt zeige sich aufs Neue, berichtete Bernhard Boll zum Schluss der Veranstaltung, dass eine immer wieder geforderte Veräußerung kommunaler Wohnungsunternehmen – wie der GBG – ein schwerer strategischer Fehler gewesen wäre und deshalb auch zukünftig nicht zur Debatte stehen dürfe. *red/nco*

Wollen sich dem Wohnungsmangel entgegenstemmen: Ralf Eisenhauer, Bernhard Boll (links) und Sabine Leber-Hoischen. Foto: zg

IMMOBILIEN-TIPP

Mein Grundstück beginnt dort, wo deins endet!

von Engel & Völkers Mannheim

Durch die Knappheit an Wohnraum – vor allem in Städten - werden gerne Baulücken gefüllt und alte oder unrentable Gebäude abgerissen und Grundstücke neu bebaut. Dies unter Umständen auch direkt an oder auf der Grundstücksgrenze. Dann kommt der Nachbar ins Spiel und der Grundsatz: Mein Grundstück beginnt dort, wo deins endet! Um den sozialen Frieden zwischen den Nachbarn sicher zu stellen, ist hier allerdings Vorsicht geboten. Es gibt Bebauungspläne wie auch Abstandsflächen zu beachten. In Städten, in denen die lückenlose Grenzbebauung gilt, kann städteplanerisch zwar die geschlossene Bauweise vorgegeben sein, bautechnisch „wirft" das Gebäude dann eine Abstandsfläche. Möchte man das Grundstück möglichst gut ausnutzen, kommt es manchmal dazu, dass das Gebäude die Abstandsflächen auf das Nachbargrundstück werfen würde. Das ist aber nur möglich, wenn der Nachbar zustimmt.

Tipp: Schließen Sie unbedingt eine nachbarrechtliche Vereinbarung, die rechtzeitig vor Baubeginn erfolgen sollte!

ENGEL&VÖLKERS

mannheim@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/mannheim

KOMPAKT

Bunte Mischung aus neuen Liedern und alten Chorälen

ALMENHOF. DreiKlang: Moderne geistliche Chormusik mit Abendliturgie und Ausklang im Kerzenlicht findet auch im kommenden Jahr immer donnerstags in der Lukaskirche (Rottfeldstraße18) mit Petra Kohler (Gemeindediakonin und C-Musikerin) und Pfarrer Günther Welker statt. Die Termine: 10. Januar, 7. Februar, 7. März, 4. April, 2. Mai, 6. Juni und 4. Juli; immer um 20 Uhr. In einer einstündigen „Chorprobe" lernen die Teilnehmer mehrstimmige Lieder kennen. Gegen 21 Uhr wird mit den neuen Liedern eine Abendliturgie gefeiert und die Teilnehmer lassen dann den Abend in der Kirche gemütlich ausklingen. Die Musik ist eine bunte Mischung aus neuen Liedern und alten Chorälen, Taizé-Gesängen, afrikanischen Liedern oder Spirituals. Das Ganze ist eine Veranstaltung der Lukasgemeinde Mannheim; Kontakt: petra.kohler@ekma.de. *red/nco*

GDS-Verlosung: Mit Nieten doch noch gewinnen

NECKARAU. Wie jedes Jahr lädt die Gemeinschaft der Selbständigen (GDS) auf den Neckarauer Marktplatz zur Gansverlosung traditionell einige Tage vor Weihnachten ein. Die Gewinnausgabe und Verlosung der Gutscheine erfolgt in diesem Jahr am Donnerstag, 21. Dezember, ab 17 Uhr. Wer die zweite Gewinnchance nutzen will, muss sein Nieten-Los mit Name und Anschrift versehen und während der Gans-Ausgabe in die am GDS-Stand bereitgestellte Lostrommel einwerfen. Die Ziehung der zehn Gänse erfolgt ab 17.30 Uhr.

Die Gewinner müssen persönlich bei der Ziehung anwesend sein und jeder Teilnehmer kann nur einmal aus den Nieten gewinnen. *red/nco*

A-cappella-Konzert in der Matthäuskirche

NECKARAU. Zu einem besonderen A-cappella-Konzert lädt die Matthäusgemeinde ein: Am Sonntag, 6. Januar 2019, um 18 Uhr tritt das Vokalensemble „Et Hepera" in der Matthäuskirche auf. Unter dem Titel „Was nun?" wird das Gesangsoktett die Zwischenden-Jahren-Stimmung musikalisch einfangen. „Et Hepera", das sind acht junge Musikstudentinnen und -studenten aus Frankfurt. Mit von der Partie ist der ehemalige Bach-Schüler Felix Müller, der sich auf sein Konzert in der Heimat freut: „Wer sich nach den Festtagen die Frage ‚Was nun?' stellt, findet die Antwort darauf vielleicht in dem Konzert." Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. *red/nco*

SUDOKU-ECKE (SCHWER)

					8	2		
4				1				
	8			3			9	
9	6			4	1			
				9			3	4
8				2		4	6	
		5		8	3			1
1			5		4	8		

Was könnten sie nicht alles erzählen

Aktuelle Puppen-Ausstellung im Neckarauer Rathaus bei freiem Eintritt

Marga Steiner, Irene Gärtner und Gerhard Ruf kümmern sich liebevoll um die kleinen Schätzchen aus vergangenen Zeiten. Foto: Kranczoch

NECKARAU. „Gelebte, herzerwärmende, manchmal auch mahnende Erinnerungskultur" werde hier gepflegt, befand Helen Heberer. „Eine Kultur, die großen Wert für die Gemeinschaft hat", attestierte die Stadträtin den Engagierten des Vereins Geschichte Alt-Neckarau bei der Eröffnung der aktuellen Puppen-Ausstellung im Wappensaal des Neckarauer Rathauses. Anschließend wurden kostenlose Führungen durch die Ausstellung und durch die Heimatmuseen des Vereins Geschichte Alt-Neckarau und der Siebenbürger Sachsen angeboten. Angefangen hat alles mit drei Puppen im alten Badhaus – 488 sind aktuell im Rathaus zu sehen und es kommen immer wieder mal neue hinzu, denn private Spender bringen hin und wieder welche vorbei mit Aussagen wie: „Es spielt ja niemand mehr damit und es wäre schade, sie wegzuwerfen."

Schon bei der Eröffnung der aktuellen Ausstellung, die von den „Tastenflitzern" des Handharmonikavereins Rheinau musikalisch umrahmt wurde, interessierten sich 60 Besucher für die alten Lieblinge. Und die Puppen-Ausstellung hat weitere Öffnungstermine am 25. und 30. Dezember 2018 sowie am 6. Januar 2019, jeweils von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei. Während der Öffnungszeiten der Puppen-Ausstellung werden den Besuchern im Puppen-Café Kaffee und Kuchen angeboten.

Immer wieder frage man sich, so Schirmherrin Helen Heberer bei der Eröffnung der Ausstellung, „was können die Puppen selbst nicht alles erzählen?", und erinnert an die Geschichte einer Mannheimer Reisegruppe, die bei einem Besuch in Israel in der Gedenkstätte an den Holocaust eine Schildkrötpuppe aus Mannheim entdeckt hat.

Und auch in der aktuellen Ausstellung sind außergewöhnliche Schätze zu sehen, wie eine Puppe von 1920, die mit einem automatischen Mechanismus (zum Aufziehen) versehen ist, der sie zum Zappeln bringt. Was noch heute – nach fast hundert Jahren – sichtbar funktioniert, denn die Mitglieder des VGAN reparieren die Schmuckstücke auch selbst. „Das hab ich mir weitestgehend selbst beigebracht", erzählt Gerhard Ruf.

red/nco

Weitere Infos: http://heimatverein-neckarau.de

Mannheim vorne bei Ausbildungen

Aktuelle IHK-Statistik: Gewinn durch neue und modernisierte Berufe

MANNHEIM. Ausbildung ist im Bezirk der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar so gefragt wie lange nicht mehr. Zum Start des Ausbildungsjahrgangs 2018 hat die IHK bei den neuen Ausbildungsverhältnissen ein Plus von 5,1 Prozent verzeichnet, mit 4.412 neuen Ausbildungsplätzen. Damit steigt die Zahl der Ausbildungsverträge zum zweiten Mal in Folge. Den stärksten Zuwachs kann die IHK in der Stadt Mannheim verzeichnen. Dort waren es 10,9 Prozent mehr Ausbildungsverhältnisse (plus 192).

„Und 30 Prozent der Unternehmen hätten noch mehr ausbilden können", weiß IHK-Präsident Manfred Schnabel. Das zeige: „Die Betriebe stemmen sich gegen den in den nächsten Jahren deutlich wachsenden Fachkräftemangel. Daraus ergeben sich für beruflich Qualifizierte so günstige berufliche Perspektiven wie noch nie zuvor", prognostiziert Schnabel. Wer jetzt mit der Ausbildung beginne und im Idealfall anschließend noch eine berufliche Weiterbildung durchlaufe, habe beste Beschäftigungschancen in der Region.

Für noch mehr Zulauf sollen sogenannte zukunftsfeste Berufe und die Modernisierung bestehender Berufsbilder sorgen. So biete mit Blick auf den stetig steigenden Internet-Handel der neue Beruf der „Kaufleute im E-Commerce" die Aussicht auf einen sicheren Arbeitsplatz. Er könne branchenübergreifend im Groß- und Außenhandel, im Einzelhandel, bei Dienstleistungsanbietern wie Tourismusunternehmen oder bei herstellenden Betrieben ausgebildet werden. Aber auch die Metall- und Elektroberufe sowie der Mechatroniker seien zum neuen Ausbildungsjahr im Hinblick auf die Digitalisierung der Produktion modernisiert worden. Außerdem könnten Auszubildende darüber hinaus noch ihre Beschäftigungsfähigkeit mit Zusatzqualifikationen ergänzen. Zusätzlich sind die IT-Berufe modernisiert worden. Hier wurde ein neuer Schwerpunkt auf die IT-Sicherheit gelegt.

Blick in die Zukunft: Allein in diesem Jahr sind rund 7.600 Ausbildungsplätze in Baden-Württemberg unbesetzt geblieben, davon rund 600 im Bezirk der IHK Rhein-Neckar. Harald Töltl, IHK-Geschäftsführer Berufsbildung, rückt deswegen das Ziel der Kampagne „Ja zur Ausbildung" (www.ja-zur-ausbildung.de) in den Vordergrund. Darüber hinaus konzipiert die IHK Rhein-Neckar derzeit eine eigene Kampagne, mit der gezielt Jugendliche auf den besonderen Bedarf an beruflich Qualifizierten in den IT-affinen und von der Digitalisierung besonders geprägten Berufen hingewiesen und für diese Berufe begeistert werden sollen. Diese Kampagne wird im Frühjahr nächsten Jahres starten. Denn: Die Ausbildungsbetriebe nehmen bereits jetzt Bewerbungen für den Ausbildungsstart im September 2019 entgegen. *red/nco*

Manfred Schnabel (links) und Harald Töltl blicken positiv in die Zukunft der Ausbildung im IHK-Bereich. Foto: Kranczoch

BUCH-TIPP

„Slow Horses" von Mick Herron

Gelesen von Holger Braunweiler, Buchhandlung Schwarz auf Weiß

Schon lange hat man keinen Agentenroman mehr gelesen, der so sarkastisch, so schwarz und so ideenreich war. Lamb leitet beim MI5 die Abteilung der „Slow Horses", was noch ein vergleichsweise freundlicher Ausdruck ist für diesen Club der totalen Loser, die man wegen teils sehr unschöner, teils dilettantischer Aktionen aus der Zentrale verbannt hat und Hilfsarbeiten wie das Durchsuchen von Müllsäcken verrichten lässt – in der Hoffnung, sie damit zügig in die Kündigung zu treiben. Das ist keine schlechte Prämisse für einen Spionagethriller, denn natürlich sind nicht alle lahmen Gäule so unbedarft und unfähig, einige sind auch Intrigen zum Opfer gefallen, und Lamb ist zwar ein Kotzbrocken, aber auch ein amoralischer Mastermind. Als ein pakistanischer Jugendlicher entführt wird und live enthauptet werden soll, als die Losertruppe eher zufällig in die Angelegenheit hineingerät, entwickelt Mike Herron mit Witz und Schärfe einen raffinierten Plot, bei dem man sich zeitweise in ein Spiegelkabinett versetzt sieht, ohne zu wissen, wer wen aus welcher Perspektive zu täuschen versucht. Herron behält mit erzählerischer Ironie den Durchblick – und danach freut man sich sogar auf ein Wiedersehen mit einem wie Jackson Lamb.

Mick Herron: „Slow Horses", Diogenes-Verlag 2018, Hardcover, 24 Euro

KOMPAKT

Neuer Abfallkalender ab Januar 2019 gültig

MANNHEIM. Er ist ab Januar 2019 gültig und bis zum 24. Dezember sollte ihn jeder Mannheimer Haushalt in seinem Briefkasten gehabt haben. Mitarbeiter der Stadt wollen bis dahin den Abfallkalender für 2019 verteilt haben. Wer bis zum Jahresende keinen Abfallkalender erhalten hat, kann sich telefonisch bei der zentralen Behördennummer 115 melden oder eine E-Mail schreiben an abfallwirtschaft@mannheim.de. Den Abfallkalender gibt es auch online unter www.abfallwirtschaft-mannheim.de. Dort sind die Abfuhrtermine eingetragen und jeder kann seinen persönlichen Kalender im PDF-Format ausdrucken oder herunterladen. *red/nco*

Wir sind so frei
Verehrte Kunden,
Die vor uns liegenden Weihnachtstage sind der richtige Anlass, sich ein wenig zu besinnen und in Ruhe Rückschau zu halten. Zufriedenheit ist ein großes Gut.
Wir hoffen, dass im Jahre 2019 alle Ihre Wünsche und Träume in Erfüllung gehen.
Das Team von Reiseland Atlantis wünscht Ihnen von ganzem Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.
REISELAND
Ihr Urlaub ist unsere Leidenschaft!
Beratung und Buchung in Ihrem Reiseland Reisebüro
Reiseland Atlantis • Rheingoldstraße 18, MA-Neckarau
06 21/8411210 • atlantis90.de • facebook.com/reiseland.atlantis

Bit wünscht all seinen Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2019.
Bit Dienstleistungen Bodenmüller
Dienstleistungen rund um den Computer
Alberichstraße 90 ■ 68199 Mannheim ■ 0621 83 24 480
www.bodenmueller.de

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten besinnliche Festtage und ein zufriedenes 2019.
• Rollladen • Jalousien • Markisen • Tore
• Elektroantriebe • Sonnenschutz • Beratung • Reparatur-Eildienst
BUCHOW ROLLLADENBAU MEISTERBETRIEB
Jetzt Rolläden vom Fachmann umrüsten lassen.
Elektroantriebe bieten nicht nur Comfort
Ellerstadter Straße 8
68219 Mannheim
Telefon 0621 872350
Telefax 0621 872378
info@rolladenbau-buchow.de
www.rolladenbau-buchow.de

Neckarauer Waldweg 26
68199 Mannheim
Fon: 0621/8 61 93 01
AT
MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, zufriedenes Jahr 2019.
über 125 Jahre
Friedhofsgärtnerei
Paul Stelzer
Inh. Bernd Stelzer
Pflanzenverkauf · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege
Wenn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.
MA-Neckarau · Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnereistelzer.de

KEPLER | MApart
MANNHEIM
HIMMLISCHE WEIHNACHTEN...
...wünscht Ihnen das D&S-Team
IDEALES LIFE-WORK KONZEPT. MITTENDRIN. IN MANNHEIM.
1 Zimmer-Apartments mit Wohnflächen von ca. 21 m² bis ca. 57 m² im KEPLER-QUARTIER.
Beratung: Musterwohnung, Heinrich-Lanz-Straße 4 / EG
Mittwoch 10–13 Uhr und 15–18 Uhr, Samstag 10–13 Uhr
(vom 23.12.2018 bis 06.01.2019 keine Beratung)
info@kepler-quartier.de, www.kepler-quartier.de
0621 8607-255
DIRINGER & SCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH | Wilhelm-Wundt-Straße 19 | 68199 Mannheim | www.dus.de

Fröhliche Weihnachten

THE PARK
Ballettschule Neckarau
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr
0621-8415464
info@thepark.de
www.thepark.de
seit 2001
Modern Spitze Ballett
Paul & Antoinette Payne
THE PARK
Ballettschule Neckarau
Fischerstrasse 4
68199 Mannheim

Peter Remp
ENERGIE- u. WÄRNETECHNIK GmbH
Friedrichstraße 28 • 68199 Mannheim
Tel. 0621/8547644 • Fax 0621/8547643
E-Mail: info@energieremp.de
www.energieremp.de
Heizung Klima Sanitär Elektro
Wir wünschen Ihnen von Herzen frohe und gesegnete Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019.
Anstelle von Weihnachtspräsenten an Kunden und Geschäftspartner unterstützen wir im Teamgedanke unseres Unternehmens den Fußballverein MFC 08 Mannheim, als auch den Handballverein HC Neckarau mit jeweils 500 € für ihre Jugendarbeit. Wir danken unseren Kunden, die uns dieses Engagement ermöglichen. Peter und Petra Remp

Wir wünschen allen unseren Kunden und deren Angehörigen ein frohes Fest und einen guten Start in das Jahr 2019 und weiterhin Zufriedenheit, Freude und Gesundheit!
Herzlichst,
Ihre Mitarbeiter von Rheingold
Antiochien Pflegedienst RHEINGOLD GmbH
Rheingoldstraße 6,
Bus Linie 50 Haltestelle Marktplatz Neckarau vor der Tür
www.pflegedienst-rheingold.de
Tel. 0621 / 8 41 40 40

„Wir tun gut daran, unsere Kräfte zu bündeln“

Prozessionszug von der Lukas- zur Markuskirche zur Fusion der beiden Gemeinden

ALMENHOF. Mit einem Fusionsgottesdienst im Stadtteil Almenhof wurde am ersten Advent der Zusammenschluss der evangelischen Lukas- und der Markusgemeinde gefeiert. Beginnend in der Lukaskirche, führte ein Lichterweg an der katholischen Maria-Hilf-Kirche vorbei zur Markuskirche, wo der evangelische Stadtdekan Ralf Hartmann passende Worte zu dem außergewöhnlichen Ereignis fand.

„Von außen könnte man meinen, so ein großes Ding ist es ja nicht“, bemerkte Hartmann einleitend. Und doch sei es ein „langer Weg von vier Jahren gewesen“. Und dieser längere Weg zeige, dass sich Menschen damit identifiziert haben. Die Idee sei gewesen: nicht klein sein. „Wir tun gut daran, unsere Kräfte zu bündeln, um ein noch vielfältigeres Angebot zu machen“, erklärte der Dekan. Konkret bedeute dies, „nachbarschaftliche Netzwerke der Sorge“ und starke geistliche Orte zu bilden.

Gemeinsam auf den Weg gemacht hatten sie sich zum Fusionsgottesdienst in der Markuskirche. Foto: Kranczoch

Hintergrund: Vor zwei Jahren haben die Ältestenkreise der beiden Gemeinden beschlossen, die Kräfte zu bündeln. Die beiden Gemeinden arbeiten bereits in vielen Bereichen zusammen. Künftig könnten Aufgaben gestärkt wahrgenommen werden und sich zugleich beide kirchlichen Zentren auf ihr jeweiliges Profil konzentrieren. „An der Markuskirche“, sagt Pfarrerin Martina Egenlauf-Linner, „wollen wir künftig Angebote für junge Erwachsene und junge Familien machen.“ An der Lukaskirche, berichtet Pfarrer Günther Welker, blieben Kunst und die Jugendarbeit Schwerpunkte. Durch den Zusammenschluss könnten beide bisherigen Gemeinden voneinander profitieren. „Das Wichtige“, betont Pfarrer Welker, sei „die Verbindung zwischen den zwei Kirchen“. Grundsätzlich, ergänzt Pfarrerin Egenlauf-Linner, wollten die vier Evangelisten-Gemeinden künftig noch stärker zusammenwirken: „Wir sind auf dem Weg, zu überlegen, wo eine Zusammenarbeit sinnvoll ist.“

Der Fusionsgottesdienst sollte dies programmatisch verdeutlichen, indem sich Ältestenkreise und Gemeinde gemeinsam auf den Weg machten und die Gemeinden jeweils die Altarbibel und die Abendmahlsgeräte austauschten. Außerdem war die benachbarte katholische Maria-Hilf-Gemeinde mit eingebunden, denn von dort brachten Gemeindeteam und Ministranten das Licht der Osterkerze mit.

Die neu formierte Gemeinde gehört innerhalb des Mannheimer Stadtkirchenbezirks zu der Kooperationsregion, in der die vier nach den Evangelisten benannten Gemeinden Markus, Lukas, Matthäus (Neckarau) und Johannis (Lindenhof) bereits zusammenarbeiten. Insgesamt hat der Stadtkirchenbezirk sieben Kooperationsregionen.

„Man muss spüren, dass hier Gottes Geist weht“, so Dekan Hartmann. Und die erste Hürde wurde schon beim Fusions-Gottesdienst genommen. Trotz Stromausfall erklang „Der Herr sei mit euch“ kräftig und klangvoll in der voll besetzten Markuskirche. *red/nco*

Zur Fusion der Lukas- und der Markusgemeinde

ALMENHOF. Zurzeit hat Markus 2.400 (1935: 4.000), Lukas 2.200 Gemeindeglieder (1965: 5.100).

Vor zwei Jahren wurde die Fusion der beiden Gemeinden beschlossen.

Im September 2018 hat Martina Egenlauf-Linner die Pfarrstelle in der Markusgemeinde angetreten.

Beide Kirchen werden als kirchliche Zentren erhalten bleiben. Über einen gemeinsamen Namen wird in Kürze ein Beschluss gefasst.

Die Zuständigkeiten für die Kindertagesstätten verbleiben in den nächsten beiden Jahren wie bisher bei den Pfarrstelleninhabern von Markus und Lukas. Ansprechpartnerin für die Kindertagesstätten Tigris und Kinderinsel bleibt Pfarrerin Martina Egenlauf-Linner, für die Kindertagesstätten Heinrich-Heine-Straße und Mönchwörthstraße Pfarrer Günther Welker. Pfarrerin Egenlauf-Linner sieht dabei einen Schwerpunkt ihrer Gemeindearbeit in den Kindertagesstätten und strebt eine enge Zusammenarbeit aller Kindertagesstätten an; der Kindergottesdienst wird auch in Zukunft für die gesamte Gemeinde in der Lukaskirche angeboten.

Die fusionierte Gemeinde ist zuversichtlich, ein noch breiteres Angebot an Veranstaltungen und Begegnungsmöglichkeiten bieten zu können.

Ältestenkreise der Markus- und der Lukasgemeinde tagen seit der Vakanzzeit 2016 gemeinsam und widmen sich der Beratung der vielfältigen neuen Aufgaben wie der Organisation der Gottesdienste, gemeinsamer Kinder-, Jugend-, Familien- und Seniorenarbeit, kultureller Angebote und der bedarfsgerechten Anpassung der Gemeindeflächen und der Gebäude in der Fusionsgemeinde.

Am 1. Advent (1. Dezember) 2019, wenn in den Gemeinden der Evangelischen Landeskirche in Baden neue Kirchenälteste gewählt werden, wird sich erstmals ein gemeinsamer Ältestenkreis zur Wahl stellen.

Wichtig ist der fusionierten Gemeinde, die neben dem Almenhof in die Stadtteile Neckarau und Lindenhof hineinreicht, gelebte Ökumene mit der Katholischen Seelsorgeeinheit Mannheim Südwest. *red/nco*

Spende für den neuen Kreativraum

Steubenhof Hotel unterstützt Kinder- und Jugendheim St. Josef

NECKARAU. Es ist schon eine schöne Tradition in der Vorweihnachtszeit: Mit einer Spende von 500 Euro hat das Best Western Plus Steubenhof Hotel in Neckarau jetzt das katholische Kinder- und Jugendheim St. Josef unterstützt. Das Geld solle für die Einrichtung eines Werk- und Kreativraums in einem neu errichteten Haus verwendet werden, erzählt Bereichsleiter Jürgen Hoffmann. Insgesamt 127 Kinder und Jugendliche von den ganz Kleinen (Babys) bis Jugendlichen (maximal 21 Jahre) werden in der Mannheimer Einrichtung betreut. Das Angebot reicht dabei von (teil)stationären Angeboten, Inobhutnahme, ambulanten Hilfen und Freizeitangeboten bis hin zu externen Wohngruppen.

Jürgen Hoffmann freut sich über die Spende aus den Händen von Leandros Kalogerakis. Foto: Kranczoch

Aber nicht nur das: Im Laufe der Flüchtlingswelle 2015 hat die Mannheimer Einrichtung auch zehn sogenannte „UMAs“ (unbegleitete minderjährige Ausländer) aufgenommen, die jetzt auch noch da sind. „Mit denen sind wir sehr zufrieden. Das klappt sehr gut“, berichtet Hoffmann. Einer von diesen macht übrigens aktuell eine Lehre im Gastgewerbe im Best Western Plus Steubenhof Hotel in Neckarau. „So kam die Verknüpfung, weil wir gesagt haben, das wäre doch eine tolle Sache“, erzählt Jeannine Hartmann, Direktionsassistentin der Ariva Hotel GmbH, zu der auch das Steubenhof Hotel gehört. „Wir sind immer froh, wenn wir Ausbildungsbetriebe finden“, sagt dazu Jürgen Hoffmann.

„Und wir freuen uns, wenn wir eine solch gute Sache unterstützen können, und tun das sehr gerne“, so Generaldirektor Leandros Kalogerakis. *red/nco*

Bankräume von weihnachtlichem Glanz erhellt

Kinder schmückten Weihnachtsbäume in den VR-Bank-Filialen Neckarau und Niederfeld

NECKARAU/NIEDERFELD. Traditionell waren auch dieses Jahr Kinder zum Schmücken der Weihnachtsbäume in die Neckarauer VR-Bank-Filialen eingeladen.

Den Anfang machte die Filiale Niederfeld in der Steubenstraße, wo zwölf Kinder des Kindergartens Kinderburg in der Wolframstraße mit den Erzieherinnen Monika Egner und Xenia Schüle von Bankmitarbeiterin Anke Schüller begrüßt wurden. Die Kinder hatten Taschen mit vielen selbst gebastelten Schmuckstücken mitgebracht, die sie mit Feuereifer an das noch kahle Bäumchen hängten. Da blitzten Sterne in Gold, Silber, Blau und Rotgold, die geprickelt oder verschieden gefaltet waren. Dazwischen schwebten kleine Engel im weißen Spitzenkleid (aus Kaffeetassendeckchen) und weißem Haar. Mit Hilfestellung der beiden Erzieherinnen und Anke Schüller wurde der Baum bis in die oberen Bereiche geschmückt. Hinauf an die Spitze kamen die Kleinen auf einem Tritthocker, auf dem Bankmitarbeiter Marcel Thiel die jungen Kletterer absicherte, nachdem sie sich in geordneter Schlange angestellt hatten. Als alle Anhänger verteilt und die Lichter eingeschaltet waren, glänzte der Baum in bunter Pracht. Nach dem gemeinsam gesungenen „Nikolaus pack die Taschen aus“ gab es als Belohnung Saft, Weihnachtsgebäck und für alle eine Überraschungstüte zum Mitnehmen.

Die jungen Bastler von der Kita Kinderburg sind mit den Erzieherinnen Monika Egner und Xenia Schüle stolz auf den weihnachtlich geschmückten Baum.

In der Filiale Friedrichstraße waren es fünf Kinder der Außenwohngruppe des Kinderheims St. Anton, die mit ihrer Gruppenleiterin sowie Heimleiterin Claudia Deißler gekommen waren. Mitgebracht hatten sie einen Pappkarton mit farbig-glitzernden Schätzen, die sie zusammen mit anderen Heimkindern mit großem Einfallsreichtum gebastelt hatten. Dazu wurden aus Salzteig viele verschiedene Motive ausgestochen und gebacken, danach mit Wasserfarbe bemalt, viele davon mit Glitzer bestreut und alle schließlich mit Anhängern versehen. Schnell waren mit Hilfe von Filialleiter Hendrik Matten und einer Trittleiter die bunten Schmuckstücke verteilt, und bis an die Spitze des Baums glänzten nicht nur weihnachtliche Motive wie Mond und Sterne, Herzen, Glocken, kleine Männchen, Stiefel oder Tannenbäumchen, sondern auch Blumen, rote und blaue Schlangen, Schaukelpferdchen und bunt geringelte Schnecken.

Nach getaner Tat: Zufriedenheit über den bunt strahlenden Baum bei Claudia Deißler (l.), ihrer Kollegin, Filialleiter Henrik Matten und Kindern des Kinderheims St. Anton. Fotos: Meixner

Viel Lob für die kleinen Bastler gab es von Hendrik Matten, der jedem ein Vogelhäuschen zum Selberbauen überreichte und auch für die zu Hause Gebliebenen noch einige einpackte. Und als besondere Belohnung waren alle – wie jedes Jahr – zu einer heißbegehrten Besichtigung des Tresorraums im Keller eingeladen. *cm*

Hier geht es nicht um den Kommerz

Nikolausmarkt beim Verein Geschichte Alt-Neckarau

NECKARAU. „Wenn man das Jahr Revue passieren lässt, stellt man fest: Es war doch einiges“, resümierte Wolfgang Reinhardt. Und am Ende eines solchen Jahresreigens hatte der Verein Geschichte Alt-Neckarau (VGAN) auch in diesem Jahr zu seinem traditionellen Vorweihnachts-Nikolausmarkt rund ums Rathaus Neckarau und in die historische Remise eingeladen. Und das nicht nur, weil der Markt auch diesmal wieder vielen (sozialen) Einrichtungen wie Odilien- und Waldorfschule, Diakoniewerkstatt, der Matthäusgemeinde oder der Kinderkrebshilfe zugutekomme, indem man ihnen eine Plattform biete. „Und ich verspreche, dass wir das weiter beibehalten“, betonte der 1. Vereinsvorsitzende. Und zwar immer am ersten Adventswochenende. „Egal, wann Nikolaus ist.“ Seit dem vergangenen Jahr habe man den Markt komplett zweitägig ausgeweitet, und auch dies werde im kommenden Jahr 2019 so sein.

Auch in diesem Jahr hatte die Neckarauer Gemeinschaft der Selbständigen (GDS) wieder die Schirmherrschaft des Nikolausmarktes übernommen. „Als ich die Einladung bekommen habe, hab ich gedacht: Oh, schon wieder ein Jahr vorbei“, so GDS-Vorstandsmitglied Arthur Bruno Hodapp. Und: „Ich finde den Nikolausmarkt sehr schön, denn hier geht es nicht um den Kommerz“, attestierte der Neckarauer dann auch, und pflichtete damit dem 1. Vorsitzenden Wolfgang Reinhardt bei.

Die Krippe mit Beleuchtung des Christbaums wurde im Anschluss durch Pfarrer Martin Wetzel von der Jakobuskirche eröffnet, der dazu aufrief, sich selbst zu fragen: „Wo ist etwas dunkel, und wo kann es hell werden in meinem Leben?“ und auf die ganz kleinen Dinge im Leben zu achten, bevor Weihnachtsmelodien der „Calvinos“ unter der Leitung von Eva Fiebig erklangen, die mit viel Applaus der zahlreichen Anwesenden bedacht wurden.

Der Nikolaus hatte natürlich zahlreiche kleine Namensvetter zum gleichnamigen Markt des VGAN mitgebracht. Foto: Kranczoch

Und was wäre ein Nikolausmarkt ohne den Besuch des heiligen Mannes. In goldenem Ornat (unter dem sich der frühere Schiffer-seelsorger Günter-Johannes Barth verbarg) nahm er sich beim VGAN Zeit für alle Besucher und verteilte mit großer Freude und Geduld unzählige Schokonikoläuse, die vor allem bei den Calvinos als Dank für ihre Gesangsdarbietung besonders gut ankamen. *red/nco*

LOGOPÄDIE ALMENHOF
Nina Simon
Niederfeldstraße 107 68199 Mannheim
T: 0621 43 68 43 44
E: info@logopaediealmenhof.de
www.logopaediealmenhof.de

Logopäde (m/w) auf Honorarbasis gesucht! (ab sofort)
Für zunächst 1-2 Nachmittage pro Woche. Später gerne mehr.

Wir behandeln nicht einfach Probleme mit der Sprache oder Stimme. Wir behandeln Menschen. Wenn Du auch so denkst, bist Du in der Logopädie Almenhof genau richtig – in einem spannenden, offenen Umfeld, in dem wir die vielfältigsten Störungsbilder therapieren.

Jetzt online mehr erfahren: http://b.link/almenhof
Oder gleich anrufen bzw. per E-Mail bewerben: nina.simon@logopaediealmenhof.de

B+O
WIR SIND GERNE FÜR SIE DA, MIT HERZ UND KOMPETENZ

B+O Seniorenzentrum
· Langzeitpflege
· Kurzzeitpflege
· 24 Std-Notaufnahme

B+O Ambulanter Pflegedienst
· Pflege daheim Essen auf Rädern
· Hauswirtschaftliche Unterstützung
· Hausnotruf-System
· Kostenlose Wohnraumberatung

B+O Tagespflege
· Tagsüber bestens betreut und versorgt
· Kostenloser Schnuppertag

B+O Physiotherapiepraxis
· Öffentliche Praxis
· Hausbesuche

ALLES AUS EINER HAND
Vertrauen Sie Ihren Pflegeexperten in Brühl
Mannheimer Landstraße 25 · 68782 Brühl · TELEFON (0 62 02) 708-0
www.bo-seniorenzentrum.de

Ihr Sanitätshaus FUCHS+MÖLLER
Wir tun mehr, wenn es um Ihre Gesundheit geht... ...und das seit über 80 Jahren
Frohes Fest und ein gutes Neues Jahr...
...wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten!
E 2, 4-5 68159 Mannheim Telefon 0621 - 835988-10
Nibelungenstraße 40 68642 Bürstadt Telefon 06206 - 9513067
Hasenackerstraße 13-17 68163 Mannheim Telefon 0621 - 83 59 88-0
eMail: f-m@fumoe.de - www.fuchsundmoeller.de

Wir begeistern mit Energie.
Zeit für die wichtigen Dinge.
Allen unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest in der leuchtenden Metropolregion Rhein-Neckar und ein glückliches, gesundes Neues Jahr.
www.mvv.de

Ristorante Napoli
Pizzeria
Öffnungszeiten Weihnachten/Silvester:
26.12.18 12-14.30 Uhr und ab 17.30 Uhr
31.12.18 12-14.30 Uhr und ab 18 Uhr
Spezielle Extrakarte. Reservierung erbeten.
24.12.18 + 25.12.18 + 1.1.19 geschlossen
Wir wünschen unseren Gästen, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.
Friedrichstraße 42 · MA-Neckarau Tel. 852364
www.napoli-mannheim.de

La Tavernetta
Italienisches Speiselokal Fam. Markovic
Feldbergstraße 49 · 68163 Mannheim · Tel. 0621-8284291
Fröhliche Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr wünscht das La Tavernetta-Team
Öffnungszeiten:
Di, Fr, So 11-14 Uhr + 17.30-23 Uhr
Mo Ruhetag
Für Weihnachten Reservierung erbeten.
24.12.18 geschlossen
25.12.18 11-14.30 geöffnet
26.12.18 11-14.30 geöffnet
31.12.18 geschlossen
01.01.19 geschlossen

Cocktails selbst zu mixen, ist ein Riesenspaß für alle Gäste und sorgt für besondere Genussmomente im Glas. Foto: djd/BSI/Getty Images/monkeybusinessimages

PREMIUM LOUNGE
INTERIOR – GALERIE – GASTRONOMIE – ACCESSOIRES
Telefon 0621/39 18 71 58 · Steubenstraße 44
68163 Mannheim · www.premium-lounge-konzept.de
FROHE WEIHNACHTEN und ALLES GUTE FÜR 2019 wünscht das Premium-Lounge-Team
LIEBE GÄSTE, seien Sie herzlich willkommen bei uns in der Premium Lounge und lassen Sie sich inspirieren von unserer Leidenschaft für erlesene Küche und schöne Dinge, die auch Ihr Zuhause schmücken könnten!
Wir haben an beiden Weihnachtsfeiertagen von 11-17 Uhr geöffnet.
Um eine rechtzeitige Reservierung wird gebeten.
Vom 27.12.18 bis einschließlich 8.1. 2019 haben wir geschlossen.
Ab 9. Jan. 2019 sind wir wieder für Sie da.

RESTAURANT MALVASIA
Liebe Gäste,
wir wünschen Ihnen ein fröhliches und besinnliches Weihachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für 2019 vor allem Gesundheit und Zufriedenheit. *Ihr Restaurant Malvasia.*
Alberichstraße 98a
68199 Mannheim / Niederfeld
Telefon: 06 21 / 18 06 84 87 0
Fax: 06 21 / 18 06 84 87 9
NEUE Öffnungszeiten:
täglich durchgehend von 11.30-22.30 Uhr
www.restaurant-malvasia.de

PETERs Partyservice wünscht allen
schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Peter Schmidt und Team
Foto: HMG
Wilhelm-Wundt-Str. 55 Tel. 0621/87524932 E-mail: info@peterspartyservice.de
68199 Mannheim Fax 0621/87524933 www.peterspartyservice.de

Das Beste kommt erst noch

Viel Eindruck, aber nicht allzu viel Arbeit: Cocktail-Rezepte zum Jahresausklang

Wie im Flug ist das Jahr vorübergegangen. Höchste Zeit also, etwas innezuhalten, Bilanz zu ziehen und schöne Stunden mit Familie und Freunden zu verbringen. Weihnachten und Silvester bieten jede Menge Freiraum für besinnliche und fröhliche Momente – und um sich besondere Genüsse zu gönnen. Erlesene Speisen und Getränke gehören zu den Feiertagen ebenso dazu wie die entsprechende Garderobe und eine feierliche Dekoration. Eine besonders schöne Idee ist es, Familie und Gäste mit exklusiven Cocktails zu überraschen.

Punsch mal ganz anders servieren

Sie machen viel Eindruck, aber nicht allzu viel Arbeit: Diese Prämisse gilt für alle Feiertagskreationen, die Angelika Wiesgen-Pick, Geschäftsführerin des Bundesverbandes der Deutschen Spirituosen-Industrie und -Importeure (BSI), empfiehlt. „Wichtig für ein ausgewogenes Spiel der Aromen ist es, auf eine hohe Qualität aller Zutaten zu achten, von Früchten und Obstsäften bis hin zu den ausgewählten Spirituosen. Dann ist das Zubereiten der Cocktails ganz einfach und eine Bereicherung für jedes Fest." Mit schönen Gläsern, einem Cocktailshaker und Eiswürfeln ist die Basis-Ausstattung bereits komplett, und der Hobby-Barmixer kann die Gäste verwöhnen. Zu Weihnachten gehört bekanntlich gerne ein Punsch. Aber warum diesen nicht mal exotisch-raffiniert abwandeln? Für etwa zwölf bis 15 Gläser 750 ml Rum, 350 ml feinen Cognac oder Brandy, 400 ml Pfirsich-Likör, 350 ml Zitronensaft und 250 ml Pfirsichsaft mischen. Für mindestens zwei Stunden im Kühlschrank ziehen lassen und gut eine halbe Stunde vor dem Genuss mit Eiswürfeln auffüllen.

Old Fashioned – im eigenen Stil

Er gilt als Urahn aller Cocktails: Der „Old Fashioned" darf in gehobenen Cocktail-Bars keinesfalls auf der Karte fehlen. Auch zu Hause lässt sich das luxuriöse Getränk einfach herstellen. Ob mit Whiskey, Rum oder Cognac, darüber scheiden sich allerdings die Geister. „Wie bei vielen Basisrezepten kann auch hier der Barmixer kreative Akzente setzen und selbst Klassikern immer wieder eine eigene Note verleihen", sagt Wiesgen-Pick. In jedem Fall bildet eine hochwertige Spirituose die Grundzutat, ergänzt um einige Spritzer Bitter und fruchtige Noten, ob Orangenlikör oder etwas Feige. Alles wird gemixt und auf Eis serviert. *djd/nco*

Weihnachtsbäckerei mal anders

Trockenfrüchte, Vollkorn und Nüsse bringen Sonne ins Gebäck

Was wäre die Adventszeit ohne Plätzchenbacken? Der Duft nach Zimt und Vanille verbreitet Weihnachtsstimmung. Klassiker wie Vanillekipferl oder Butterplätzchen sind bei Groß und Klein beliebt – doch warum nicht mal etwas Neues probieren? „Mit Trockenfrüchten, Vollkornmehl oder Nüssen lässt sich Weihnachtsgebäck abwechslungsreich und schmackhaft zubereiten", so Ernährungswissenschaftlerin Dr. Annette Neubert.

Seit vielen Generationen werden Trockenfrüchte wie Rosinen, Datteln, Aprikosen oder Orangeat für Weihnachtsgebäck verwendet. Früher gab es im Winter nur wenig Obst zu kaufen, deshalb waren getrocknete Früchte eine besondere Delikatesse. Und auch heute noch wertet Trockenobst verschiedenes Gebäck auf. „Es versorgt den Körper mit notwendigem Kalium, das zum Beispiel für den Wasserhaushalt wichtig ist. Die in Trockenobst enthaltenen Ballaststoffe können die Verdauung unterstützen. Außerdem sind getrocknete Früchte reich an Fruchtzucker, weshalb Gebäck mit Trockenobst angenehm süß schmeckt – auch ohne viel zusätzlichen Zucker", erklärt Dr. Annette Neubert. Zudem bleibt das Gebäck länger saftig und erhält einen fruchtigen Geschmack. Weihnachtsgebäck lässt sich auch mit Vollkornmehl variieren: So schmeckt es etwas kräftiger als Plätzchen aus hellem Mehl. „Vollkornmehl wird, im Gegensatz zu hellem Mehl, aus dem ganzen Getreidekorn hergestellt. Die Schale und der Keimling werden mit vermahlen und später verarbeitet. Das ist der Grund, warum Mehl aus dem ‚vollen Korn' mehr Vitamine, Mineral- und Ballaststoffe enthält, denn vor allem in den Randschichten des Getreides befinden sich viele Vitalstoffe, die hellem Mehl fehlen", erklärt die Ernährungswissenschaftlerin. So ist Weizenvollkornmehl beispielsweise reich an Vitamin B1, das für Herz und Nerven wichtig ist. Je nach Geschmack und Sorte kann in Rezepten ein Teil oder die ganze Menge des Weizenmehls durch Weizenvollkornmehl ersetzt werden.

Was wäre die Adventszeit ohne Plätzchenbacken? Foto: Verena N./pixelio

Nüsse und Mandeln liefern dem Körper ebenso Vitamine wie Mineralstoffe und passen als Zutat oder auch als Dekoration zur Weihnachtsbäckerei. „Bereits 25 Gramm Haselnüsse oder Mandeln, das ist etwa eine Handvoll, liefern reichlich Vitamin E und zusätzlich den Mineralstoff Magnesium", weiß Neubert. Vitamin E wirkt antioxidativ und hat damit eine Schutzfunktion für die Zellen, vor allem auch im Herz und in Blutgefäßen. Magnesium braucht der Organismus hauptsächlich für die Funktion von Nerven und Muskeln. Nüsse enthalten auch reichlich Fett, hauptsächlich gesunde, mehrfach ungesättigte Fettsäuren. Diese sind wichtig für den Aufbau der Zellwände und beeinflussen die Blutfettwerte positiv. Nüsse liefern aber noch etwas anderes: viele Kalorien. Daher ist eine Handvoll am Tag für eine ausgewogene Ernährung ausreichend. *djd/nco*

METZGEREI R.BENTZ
Telefon 85 39 57
Schulstraße 57 · Neckarau
über 50 Jahre
Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr wünscht
Metzgerei Bentz

Restaurant
DIONI
Zur Schindkaut
Schindkautweg 16 · MA-Neckarau
Tel. 8 62 86 84 · Fax 8 62 86 85
Wir wünschen unseren Gästen und Freunden ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und ein erfolgreiches Jahr.
Öffnungszeiten:
Dienstag-Samstag 11.30-14.30 Uhr und 17-22 Uhr
Montag Ruhetag, Sonntag 11.30-22 Uhr
durchgehend warme Küche
Am 24.12. haben wir geschlossen

Café Bar Tongfa
Steubenstraße 76/78 (Ecke Hans-Sachs-Ring) 68199 Mannheim Tel. 0621/82 57 05
Öffnungszeiten über die Feiertage:
24.12.:10-14.30 & ab 21 Uhr
25./26.12.: geschlossen
Betriebsferien:
31.12.18- 6.1.2019
Wir wünschen geruhsame Feiertage und Zufriedenheit für 2019.
Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen im zurückliegenden Jahr.
Das Tongfa-Team
cafe-bar-Tongfa

LeonArt
DAS KAFFEE-ECK
Wir wünschen allen Gästen und Freunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.
CAFE-LEON-ART.DE
FRIEDRICHSTR. 74
68199 MANNHEIM
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
DI - SA 9-13 UND 15-22 UHR
SO 9-18 UHR • TEL: 715 22 95

Gaststätte Fam. Siegfried Heine jr.
»Odenwälder«
Tradition seit 1964 hat einen Namen
Neckarauer Straße 149
Tel. 81 52 17
Gutbürgerliche Küche,
Warme Küche bis 21.30 Uhr,
Öffnungszeiten: So. bis Fr. 17.30 bis 23 Uhr
So und Mi 11-14 Uhr, Sa Ruhetag
Betriebsferien von 22.12.2018 - 2.1.2019
Ab Donnerstag, den 3. Januar 2019 sind wir wieder für Sie da.
Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die Treue und wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019.
Siegfried Heine und Team
www.gaststaette-odenwaelder.de

GEBOREN AM 31.07.1947
www.DRK.de 0800 11 949 11
SCHENKE LEBEN. SPENDE BLUT.
SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ
NEU GEBOREN AM 22.01.2010

Bewegung in der frischen Luft und extra viele Vitamine stärken das Immunsystem.
Foto: djd/Emil die Flasche/famveldman-stock.adobe.com

REZEPT

Hot Smoothie

Warum nicht mal ein warmer Smoothie?

Regen, Wind, Schnee und kühle Temperaturen: Um in der trüben Jahreszeit das Immunsystem zu stärken und sich gegen Husten, Schnupfen und Co. zu wappnen, sollte man sich nicht nur regelmäßig an der frischen Luft bewegen, sondern auch auf extra viel Vitamine achten. Frische Säfte und Smoothies etwa sind ideal, um den Körper mit wichtigen Vitaminen, Nährstoffen und Spurenelementen zu versorgen. Ob ein frisch gepresster Orangensaft zum Frühstück, ein grüner Fitness-Smoothie mit Obst, Spinat und Avocado am Mittag oder ein warmer Apfel-Bananen-Zimt Smoothie nach einem Winterspaziergang: Die leckeren Getränke für die ganze Familie sind schnell zubereitet und lassen sich in einer wieder befüllbaren Glasflasche gut mitnehmen. So können sie auch unterwegs für einen schnellen Vitaminkick sorgen. Eine leckere Alternative zu kalten Powerdrinks sind warme Smoothies. Die Grundlage bilden hier Tees, Apfelsaft, Kakao oder Mandel- und Hafermilch. Gemixt mit Obst oder Gemüse sowie Gewürzen mit wärmenden Eigenschaften wie Zimt, Kurkuma, Chili oder Ingwer passen die Hot Smoothies gut zur kalten Jahreszeit. Für die Winter-Smoothies kann man auch zu klassischen Beerenmischungen aus der Tiefkühltruhe greifen.

djd/red

ZUTATEN:

1 Birne
1 daumengroßes Stück geschälter Ingwer
1 TL Ahornsirup / Agavendicksaft
1 EL Chia-Samen
1 Tasse warme Mandelmilch

ZUBEREITUNG

Die Birne in kleine Stücke schneiden und mit den restlichen Zutaten cremig mixen.

WEIHNACHTS-CARTOON

von Annika Frank

Infos zur Künstlerin unter www.annikafrank.com

Ehrenfried
Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried
Komplett-Menü inkl. Salat u. Dessert *nur 7.10 €*
KW 52 24.12.-30.12.2018
Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabetiker - Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €
Mo. Gänsebraten in Rahmsoße, Apfelrotkohl Kartoffelknödel, Christstollen
Di. Bunte Gemüseplatte mit gebackenem Camembert, Petersilienkartoffeln, Gebäck
Mi. Wildtopf Hubertus, Eierspätzle, Preiselbeerbirne, Pudding
Do. Waldpilze in Kräutersoße, Eierknöpfle, Karottensalat, Obst
Fr. Jägerschnitzel, Apfelrotkohl, Kartoffelknödel, Gebäck
Sa. Champignonhackbraten in Rahmsoße, Lauchgemüse, Kartoffelpüree, Fruchtjoghurt
So. Rahmbraten in Soße, Rosenkohlgemüse, Spätzle, Waffelröllchen
Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37
weitere Angebote: www.ehrenfried.de

Da Pepe
Pizzeria - Restaurant
Inh. Samira Moncado
Steubenstraße 88 • MA-Neckarau
Tel. 0621-81 10 55
Fax 8 19 18 78
Parkplätze über hinteren Eingang/ Zufahrt Sentastraße, Behindertengerechte Eingänge und Toiletten
Mittagsmenüs (auch vegetarisch)
Alle Speisen werden nach Bestellung frisch zubereitet.
Mo - So 11-23 Uhr, Di Ruhetag
24.12. geschlossen
31.12. bis 21 Uhr geöffnet
Spezielle Weihnachts- und Silvesterkarte und à-la-carte-Essen
An allen Feiertagen haben wir für Sie geöffnet!
10 Jahre
Wir danken unseren Gästen und Freunden für das Vertrauen und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2019
Familie Moncado und Team
Zur Winterzeit:
- Gänsekeule
- Fischvariationen
www.pepespizzawelt.de

Öffentliche Vereinsgaststätte im Kleintierzuchtverein Neckarau
Inh. Wolfgang Bach · Marguerrestraße 15
MA-Neckarau · Telefon 0621/87559621
Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 10 - 21.30 Uhr
Unseren Gästen und Freunden wünschen wir fröhliche Weihnachten und ein super Jahr 2019 !
Wir bieten: • Hausmannskost • wechselnde Tagesessen kleine Speisen • sonntags hausgemachte Kuchen
Der gemütliche Treff für Jung und Alt.
Angelika + Wolfgang und Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2019.
Best Western PLUS Hotel LanzCarré
Best Western PLUS Steubenhof Hotel
Boardinghouse PLATANENHOF
Hotels der ARIVA HOTEL GMBH | www.ariva-hotel.de

BUCHHANDLUNG
Schwarz auf Weiß
Friedrichstr. 11a | 68199 Mannheim-Neckarau
Anmeldung unter der Telefonnummer: 0621-87608489
oder unter: www.seitenzahl.com
EAT & DRINK WHISKY-TASTING
Sa, 16.02.2019
20.00 Uhr
Dieses Tasting lebt von der Kombination Whisky und Essen - da gibt es tolle Kombinationen. Lassen Sie sich entführen in die überraschende Welt der sogenannten Pairings: Whisky mit Schokolade oder Käse oder Keksen oder oder oder.
Eintritt: 45,- Euro
mehr unter www.buchladdie.de

Mannheim-Neckarau
Friedrichstraße 19 (am Marktplatz)
Tel. (06 21) 84 40 10 · Fax (06 21) 8 44 01 44
www.hotelaltnuernberg.com
Hotel Alt Nürnberg
Alle Zimmer mit Dusche/WC
SAT-TV und kostenloses W-Lan
Lift im Haus
über 45 Jahre
Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Fröhliche Weihnachten

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr.

Rottfeldstr. 41, 68199 MA-Neckarau, T. 851576

„Zeig der Welt ein menschliches Gesicht“

Kolpingsfamilie feiert in Neckarau 125-jähriges Jubiläum

Mit einem feierlichen Gottesdienst wurden 125 Jahre Kolpingsfamilie Neckarau begangen. Foto: zg

NECKARAU. 125 Jahre im Geiste Adolph Kolpings waren in diesen Tagen ein Grund, zu feiern. So wurde mit einem Festgottesdienst, zelebriert von Diözesanpräses Wolf-Dieter Geißler, den ehemaligen Präsides Martin Bantle und Wolfgang Schmitt sowie dem Bezirkspräses Thomas Knapp, das Jubiläum der Kolpingsfamilie Mannheim-Neckarau begangen. In seiner Festpredigt nahm Geißler den letzten Satz Kolpings aus dem Kolpingmusical auf: „Zeig der Welt ein menschliches Gesicht“. Er fragte: „Was ist ein menschliches Gesicht und was können wir dazu beitragen?“ Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Gospelchor „Rainbow Gospel & Soul Connection“ begleitet.

Rückblick: Die 125 Jahre von 1893 bis heute waren nicht immer von Freude geprägt. Es gab schwierige Zeiten. Der Erste Weltkrieg, die Weltwirtschaftskrise, die Zeit des Dritten Reiches mit dem Zweiten Weltkrieg, die daraus folgende Zeit der Kriegsgefangenschaft und des Wiederaufbaus. Niemals in dieser Zeit haben die Kolpingmitglieder ihre Aufgabe vergessen, so ein Fazit. „Sei ein überzeugter Christ, leiste Tüchtiges in deinem Beruf, werde ein guter Familienvater; und wir ergänzen: Seid gute Eltern, sei ein guter Staatsbürger.“ An diesen Zielen habe sich das Leben der Kolpingsfamilie orientiert. In dieser seien viele Freundschaften entstanden, die heute noch andauerten und gepflegt würden. „Kolpinger“ zu sein heiße, nicht nur auf die Politik und die Welt zu schauen. „Wir dürfen uns auch freuen und die Feste feiern.“

Und so traf man sich nach dem Gottesdienst in Neckarau zur Feierstunde im Jakobussaal. Matthias Müller vom Vorstandsteam begrüßte die Gäste und ging in seiner Ansprache auf die Geschichte und die Ziele der Kolpingsfamilie ein. Stadtrat Claudius Kranz überbrachte in Vertretung des Oberbürgermeisters Dr. Peter Kurz die Glückwünsche der Stadt Mannheim. Für die Gemeinde St. Jakobus und die Seelsorgeeinheit Mannheim-Südwest gratulierten Brigitte Reiss und Georg Bruckmeir der Kolpingsfamilie. Thomas Knapp gratulierte im Namen aller Kolpingsfamilien des Bezirks und Andrea Yertan überbrachte die Glückwünsche der Interessengemeinschaft Neckarauer Vereine. *red/nco*

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Clubhaus-Eröffnung beim TSV Neckarau

NECKARAU. Das hätte nicht besser laufen können: Schönes Wetter und volles Haus in der ebenfalls neu eröffneten Gaststätte „Das Clubhaus“ beim TSV Neckarau am Kiesteichweg – so stellt man sich einen gelungenen Auftakt vor.

Anlass zu feiern gab es jedenfalls genug, wurde doch nach gut einjähriger Bauzeit das komplett sanierte Vereinsheim der „TuS“ eingeweiht und damit moderne Umkleide- und Duschmöglichkeiten, eine effiziente und umweltfreundliche Heizungsanlage, großzügige Funktionsräume sowie ein heller und freundlicher Kraftraum offiziell in Betrieb genommen. Hinzu kommen noch die modern gestaltete, wahrscheinlich schönste Club-Gaststätte Mannheims sowie der rundum sanierte Parkplatz.

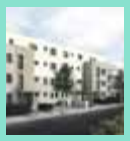
Im Rahmen einer Feierstunde würdigte Stadträtin Marianne Bade als Vertreterin der Stadt Mannheim insbesondere das Engagement des Vereins im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit. Während eines Vor-Ort-Termins im Vorfeld der Umbauarbeiten hatte sie Gelegenheit gehabt, sich von der Notwendigkeit der Maßnahmen zu überzeugen, und war nun erstaunt, was sich alles im vergangenen Jahr getan hatte. Auch Henrik Westerberg, Sportreferent bei der Dietmar-Hopp-Stiftung, zeigte sich begeistert von den neu geschaffenen Möglichkeiten und hob das Engagement der vielen am Projekt beteiligten Ehrenamtlichen hervor. Auch die Dietmar-Hopp-Stiftung hatte sich mit einem stattlichen Betrag an den Umbaukosten beteiligt.

Als Vorsitzender des TSV Neckarau resümierte Dr. Volker Proffen, der Verein habe in den vergangenen acht Jahren rund 1,5 Millionen Euro in die Sportstätten investiert und damit beste Voraussetzungen für eine weiterhin erfolgreiche Zukunft geschaffen: „Die Sportler sind anspruchsvoller geworden – hier beim TSV Neckarau finden unsere Mitglieder nun exzellente Trainingsbedingungen vor. Hinzu kommt das ausgezeichnete gastronomische Angebot durch ‚Das Clubhaus‘, das auf die Bedürfnisse von Sportlern und unseren Gästen sehr gut zugeschnitten ist.“ *pr/nco*

Zahlreiche Prominenz hatte sich bei der Eröffnung des TSV-Clubhauses eingefunden. Foto: TSV

Homes & Neighbourhoods

Wohnen an der Wachenheimer Straße



Hier im Mannheimer Stadtteil Käfertal-Süd entstehen moderne Eigentumswohnungen. In wenigen Gehminuten können Sie all Ihre Einkäufe erledigen oder mit der Familie einen kleinen Ausflug ins Grüne starten.

bonava.de/kaefertal

0800 670 80 80
täglich 9–19 Uhr, auch sonn- und feiertags

BONAVA

AUTOHAUS MAYER GMBH

DIE MARKEN-WERKSTATT

IMPORTEURUNABHÄNGIGER KFZ-BETRIEB der Autodistribution Internation

UNSEREN KUNDEN UND FREUNDEN WÜNSCHEN WIR EIN FROHES FEST UND EIN GESUNDES NEUES JAHR

Lechstraße 1-3 · 68199 Mannheim
Tel.: 0621/84 13 153 · Fax: 0621/8620 912
Mobil: 0176/70 21 01 66 · E-Mail: info@ah-mayer.de

Frohe Weihnachten & ein gutes neues Jahr

Wir danken unseren verehrten Kunden und den Geschäftsfreunden für die angenehme Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2019.

Götze BEDACHUNGEN
Das Dach . . . und was dazu gehört
Assenheimer Straße 12
68219 Mannheim
Telefon 0621 876791-0
Telefax 0621 876791-17
info@klausgoetze-gmbh.de
www.klausgoetze-gmbh.de

Wir sind für Sie da !

Mannheim JobBörse Neckarau Gemeinsam für Arbeit

- Unterstützung von Arbeitssuchenden zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit
- Schnelle unbürokratische Vermittlung
- Personal- und Stellensuche kostenlos
- Service für Arbeitgeber

Jobbörse Neckarau
Friedrichstr. 37
68199 Mannheim
Tel.: 0621/32 88 51-11
info.neckarau@mannheimer-jobboerse.de

Geöffnet:
Mo.-Do. 8-17 Uhr, Fr. 8-15 Uhr
Ansprechpartner: Cordula Lindner, Katharina Nika und Karsten Pusch

Wir wünschen allen besinnliche Weihnachten und ein gutes Jahr 2019

JOB-CENTER MANNHEIM

Akkordeon im Quadrat: mitreißend konzertant

Jahreskonzert in der Neckarauer Rheingoldhalle

NECKARAU. Mitreißend konzertant gestaltete „Akkordeon im Quadrat“ (AiQ) seinen Jahresauftritt in der Neckarauer Rheingoldhalle. Das Konzert wurde durch das Jugendorchester von AiQ und das Hohner Akkordeonorchester Reilingen unter Leitung von Johannes Grebencikov mit „Spain“ von Chick Corea eröffnet. Diese Formation habe im letzten Jahr am Bundesjugendorchester-Wettbewerb in Düsseldorf teilgenommen und mit der Bestnote „hervorragend“ abgeschnitten, erzählte Markus Als, der die über 350 Zuhörer begrüßte und charmant durch den Abend führte.

Danach tauschte er das Mikrofon gegen den Taktstock und rockte mit 20 Kindern die Bühne. Die Begeisterung der Kinder sprang sofort auf das Publikum über, das die beiden fünfstimmigen Stücke „Akki's Heartbeatsong“ und „Voll Cool“ mit donnerndem Applaus feierte. Anschließend unterhielt das 2. Orchester mit bekannten Melodien. Der Leiter dieses Orchesters Wolfgang Trumpfheller hatte die dargebotenen Stücke „Black Bottom“, eine Tango-Fantasie, sowie ein Peter-Kraus-Medley geschickt ausgewählt. Abgeschlossen wurde der erste Teil durch das Jugendorchester mit „Sandstorm“, einem technisch sehr anspruchsvollen und aufgrund des massiven Einsatzes von „Bellowshakes“, dem schnellen Wechseln des Akkordeonbalgs im Sechzehntelrhythmus, sehr wirkungsvollen Stück sowie Queens „We will rock you“.

Teil zwei wurde mit Sir Edward Elgars „Pomp and Circumstance“ eröffnet. Das Erste Orchester unter Leitung von Johannes Grebencikov, unterstützt durch vier Perkussionisten an Pauken, Schlagzeug und Xylophon, arbeitete die unterschiedlichen Facetten dieser Komposition in überzeugender Weise heraus. Alberto Ginasteras „Danza Final“ aus der Estancia-Suite wurde dann in dem vom Komponisten und Dirigenten verlangten atemberaubenden Tempo dargeboten, ohne dass die musikalischen Feinheiten außer Acht gelassen wurden. Nach den beiden ersten Stücken hielt es das Publikum nicht mehr auf den Stühlen und es gab die ersten Standing Ovations.

Der musikalische Höhepunkt des Abends waren danach die „Werzensangelegenheiten“. Johannes Grebencikov führte in lockerer Art in das technisch wie musikalisch sehr anspruchsvolle Stück ein, so dass man beim Zuhören die Gedanken des Komponisten nachvollziehen konnte. Standing Ovations und der Ruf nach Zugaben waren auch hier der Lohn des Publikums, darunter auch der Komponist Matthias Matzke und Herbert Werz.

Insgesamt bot das Programm mit Zugaben einen beeindruckenden Querschnitt durch die Akkordeonliteratur und unterstrich die seit Übernahme der musikalischen Leitung durch Johannes Grebencikov sehr positive Entwicklung des Vereins und insbesondere seines Ersten Orchesters. Den nächsten Konzerttermin am 24. November 2019 sollten sich alle Freunde konzertanter Akkordeonmusik bereits jetzt vormerken. *red/nco*

Mit einem beeindruckenden Auftritt begeisterte das Akkordeon-Orchester in der Rheingoldhalle. Foto: zg

Der Nikolaus verspätet sich, aber Lena nimmt es gelassen

Adventlicher Markt im Steubenhof Hotel / Eselin schon ein „alter Hase“

Lena inmitten der Besucher des Adventsmarktes vor den Toren des Steubenhof Hotels. Foto: Kranczoch

NECKARAU. Lena ist 17 Jahre alt und eigentlich ein ruhiger Charakter. Und bei Trubel zieht sie sich einfach etwas zurück. So einfach ist das. Wenn man eine Eselin ist, denn Lena war der heimliche „Stargast“ beim Adventsmarkt am und im Best Western Plus Steubenhof Hotel in Neckarau. Stichwort Trubel: Der sei in diesem Jahr noch größer und noch besser besucht gewesen, berichtet Generaldirektor Leandros Kalogerakis. 22 Aussteller hatten ihren weihnachtlichen Schmuck und Dekoartikel mitgebracht. Jede Menge „Stoff“ zum Stöbern also, und wer sich davon etwas erholen wollte, konnte dies am Glühweinhäuschen vor den Toren des Hotels tun. 500 Besucher wären es im letzten Jahr und in diesem Jahr noch einmal deutlich mehr gewesen, teilte Kalogerakis mit. Und auch in diesem Jahr gab es eine Tombola mit vielen Preisen – sowohl vom Hotel (Gutscheine für Frühstück und Restaurantbesuch) als auch von den Ausstellern. Mit der Vorbereitung habe man zeitig angefangen: „Schon vor Juni. Das gehört schon fest zu unserem Jahresplan – wie auch unsere Kunstausstellungen oder die Silvestergala“, so Kalogerakis.

Der Nikolaus kam dann natürlich auch noch. Auch wenn er sich kurz vorher für seine Verspätung entschuldigt hatte. Er stecke noch im Wald fest. Aber nach seinem Eintreffen waren die Kinderaugen groß, als es kleine Geschenke aus dem großen Jutesack gab. Und Lena hat in diesem Jahr – obwohl schon zum 4. Mal dabei – zum ersten Mal gewusst, wo es hingeht. „Bei der Kreuzung hat sie schon die Ohren gespitzt“, erzählt Besitzerin Steffi Busch, die auch betont: „Es macht uns total Freude – auch, wenn man die Freude bei den Kindern sieht.“ *red/nco*

BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!
Mannheim • Waldstraße/Ecke Waldpforte

Geben Sie Ihre Immobilie in sichere Hände...
Vertrauen Sie Ihrer Nr. 1
Ihre Immobilienmakler vor Ort
Mirija Quick
Robert Stöber
Bettina Janetzek
Immobilien
Sparkasse Rhein Neckar Nord
www.hausverkauf-rhein-neckar.de
Büro Mannheim
Tullastraße 9, 68161 Mannheim
Telefon: 0621 299 991 - 0
Telefax: 0621 299 991 - 30

Gerüstet für den Winter

1000 Tonnen Streusalz und 100 Tonnen Splitt liegen bereit

MANNHEIM. Alle Winterdienstfahrzeuge sind startklar, die Streugutlager sind aufgefüllt und die Einsatzpläne stehen. „Seit Mitte November sind wir im ständigen Kontakt mit dem Wetterdienst und analysieren die Daten der Glättemeldeanlage auf der Kurt-Schumacher-Brücke. Sobald die Prognosen überfrierende Nässe oder Schneefall vorhersagen, alarmieren wir unsere Rufbereitschaft“, so Dr. Stefan Klockow, Betriebsleiter der Abfallwirtschaft Mannheim. Für die nötigen Streumittel ist gesorgt: Rund 1000 Tonnen Streusalz und 100 Tonnen Splitt lagern im Betriebshof der Stadtreinigung. Weitere 1500 Tonnen Salz können kurzfristig beim Lieferanten abgerufen werden.

Der Winterdienst der Stadt ist nach eigenen Angaben für die kalte Jahreszeit gerüstet. Foto: Stadt

Auch der Winterdienst ist startklar: Insgesamt 220 städtische Mitarbeiter sind in Bereitschaft. Bei Bedarf sind sie zum Teil rund um die Uhr im Einsatz und leisten Überstunden, denn die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer hat höchste Priorität. Aber auch die Mannheimer seien in der Pflicht, mahnt die Stadt. Auf Straßen und öffentlichen Plätzen oder Gehwegen komme der kommunale Winterdienst seiner gesetzlich vorgeschriebenen Reinigungs- und Verkehrssicherungspflicht nach, doch vor der eigenen Tür müssen Grundstücks- und Hauseigentümer, Mieter oder Pächter dafür sorgen, dass niemand ins Rutschen kommt. So ist es in der Gehwegreinigungssatzung der Stadt Mannheim geregelt. *red/nco*

RADISCH-NEUBERT
PFLEGEDIENST
☎ 0 621 - 85 83 77
Wir wünschen unseren Patienten und allen Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr 2019!
Steubenstr. 102-104 | 68199 MA | www.radisch-neubert.de | E-Mail: radisch-neubert@web.de

„Frauenzimmer“: Filmabend, Kunsthalle und Kleidertauschparty

Programm des offenen Treffpunkts von Januar bis April 2019

ALMENHOF. Das „Frauenzimmer“ ist ein offener Treffpunkt für Frauen und mittlerweile auch Männer, die die „40“ überschritten haben. Constanze Dreikhausen und Claudia Welker laden beispielsweise anlässlich „100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland“ (mit einem Blick aufs Nachbarland Schweiz) zu einem Filmabend „Die göttliche Ordnung“ (Schweiz 2017) am Mittwoch, 30. Januar 2019, um 19.30 Uhr in das Lukas-Gemeindehaus in der Lassallestraße 1, 68199 Mannheim, ein.

Die Handlung: 1971, im ländlichen Appenzell, will Hausfrau Nora wieder arbeiten gehen. Ihr Mann lehnt das ab und ist dabei im Recht – und das in einer der ältesten Demokratien der Welt. Nora informiert sich nun über ihre eigenen Rechte, verändert ihr Äußeres und wird zu einer beherzten Streiterin für die überfällige Einführung des Frauenwahlrechts, worüber aber paradoxerweise nur Männer entscheiden dürfen. Immer mehr Frauen schließen sich Noras Überzeugungen an und erschüttern das Familienleben auf dem Dorf mit der Forderung nach Gleichberechtigung und ihrem ideenreichen Aufstand gegen eine veraltete Sexualmoral.

Eine lebhafte, warmherzige wie freche und humorvolle Geschichte, in der Schweiz ein Sensationserfolg und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Weitere Termine: Mittwoch, 6. Februar 2019, 18 Uhr.

Die neue Kunsthalle Mannheim entdecken heißt es ab 18 Uhr (Treffpunkt: am Friedrichsplatz vor dem Eingang der Kunsthalle) bei einer Führung. Gemeinsam mit Kunsthistorikerin Ursula Dann erkunden die Teilnehmer die Kunsthalle mit ihren Exponaten und erleben einen einzigartigen Kunst-Raum mitten in der Stadt. Am Freitag, 29. März 2019, findet von 17 bis 20 Uhr die erste Kleidertauschparty des Jahres im Gemeindesaal der Lukaskirche, Rottfeldstraße 16/18, statt. Mitbringen kann man bis zu zehn Teile zur Kleidertauschparty und fündig werden kann man bei Kleidungsstücken, die andere mitgebracht haben. Im April wird die Müllverbrennung in Ludwigshafen besucht. Der genaue Termin steht noch nicht fest.

Für Mittwoch, 22. Mai 2019, 16.30 bis 18 Uhr, ist ein Ausstellungsbesuch bei „Gewächse der Seele – Pflanzenfantasien zwischen Symbolismus und Outsider Art“ im Wilhelm-Hack-Museum, Berliner Straße 23, 67059 Ludwigshafen, geplant. In dem bedeutendsten Museum für die Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts in Rheinland-Pfalz erleben die Teilnehmer gemeinsam mit Ursula Dann diese Ausstellung mit Meisterwerken, unter anderem von Victor Hugo, Odilo Redon, Max Ernst, René Magritte und Paul Klee. Deren Pflanzendarstellungen werden zum Spiegel seelischer und gesellschaftlicher Zustände. „Außenseiter“ wie die kürzlich wiederentdeckte schwedische Malerin Hilma af Klint, die auch als Medium in spiritistischen Sitzungen wirkte, stehen als Erneuernde mitten im künstlerischen Prozess ihrer Zeit. Die Schau ist Teil eines inklusiven Kooperationsprojekts verschiedener Museen und Kulturstätten in Mannheim, Heidelberg und Bad Dürkheim, welche bis August neben Ausstellungen auch Theater, Tanz und Performance zeigen. Abschließend entdecken die Mannheimer die Frühjahrs-Pflanzenwelt in natura im hack-museumsgAR-Ten nebenan. *red/nco*

Rolladen • Jalousien • Markisen
weß
SONNENSCHUTZ
TORE STEUERUNGEN
Wir danken unseren verehrten Kunden und den Geschäftsfreunden für die angenehme Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2019.
Weß GmbH & Co. KG
Ziegelhüttenweg 32
68199 Mannheim
Telefon: 06 21 / 8 42 39-0
Telefax: 06 21 / 8 42 39-11
www.wess-sonnenschutz.de
info@wess-sonnenschutz.de
warema KOMPETENZ PARTNER
2021 Sicher mit System BG geprüft
Denn Qualität setzt sich durch:

150 Jahre Simon
Glaserei + Fensterbau

Fon 0621-851516
Luisenstraße 41 · 68199 Mannheim
Web: www.glassimon.de
Mail: info@glassimon.de

Bernd Kieser, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Friedrichstraße 11 • 68199 MA-Neckarau
Tel.: 0621/84 20 6-0 • www.kanzlei-khn.de
Hausbesuche auf Wunsch

Focus-Special 2013-2018: Rechtsanwalt Bernd Kieser gehört zu den Top-Anwälten in ganz Deutschland. Er überzeugt durch eine hohe Fachkompetenz im Fachbereich Erbrecht.

- Betreuungsrecht
  Gestaltung von Vorsorgeregelungen, Patientenverfügungen
  Durchsetzung der Patientenrechte am Lebensende
  Übernahme von Bevollmächtigungen und Kontrollbevollmächtigungen
  Vertretung in Betreuungssachen
- Erbrecht
  Testamentsgestaltungen
  Vertretung in Erbrechtsstreitigkeiten
  Testamentsvollstreckungen
- Steuerrecht
  Steuerliche Gestaltungsberatung im Recht der Unternehmens- und privaten Vermögensnachfolge
- Familienrecht
  Elternunterhalt, Sozialhilferegresse

Wir wünschen unseren Mandanten, Freunden und Geschäftspartnern gesegnete Weihnachten und ein friedvolles, gesundes neues Jahr 2019.

WIELAND
Zahnarztpraxis Ladenburg

DAS WIRD IHR JAHR!

Starten Sie 2019 als ZFA in unserer Zahnarztpraxis in Ladenburg.

Sie haben sich für 2019 vorgenommen, eine neue Stelle als **Zahnmedizinische Fachangestellte** zu suchen? Endlich unbefristet und in Vollzeit. In einem professionellen und kollegialen Team einer modernen Praxis? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen!

WIELAND
Zahnarztpraxis Ladenburg
Schwarzkreuzstraße 2a
68526 Ladenburg
T 06203.5434
W praxis-wieland.de

Hochklassiges Musizieren mit großem Spaßfaktor

Cross'n'Groove Adventskonzert mit dem Trio 3D

NECKARAU. Von besinnlicher Weihnachtsstimmung war wenig zu spüren beim Adventskonzert der Reihe Cross'n'Groove in der gut gefüllten Matthäuskirche, bei dem Anneliese Dettling wie schon vor sechs Jahren das Trio 3D mit den Brüdern Adax (Gitarre und andere Zupfinstrumente), Franz-Jürgen (Fagott) und Matthias Dörsam (Klarinette, Saxofon, Flöte) ankündigte. Zugleich gab sie bekannt, dass dieses 86. Konzert der Reihe, die sie seit den Anfängen 1999 betreute, ihr letztes als federführende Mitarbeiterin des Organisationsteams sei, um dann überzuleiten zu einem „musikalischen Hochgenuss", den das Trio mit dem Einmarsch durch die Kirche und dem jiddischen Stück „Bei mir bistu shein" eröffnete.

Hochklassig und unterhaltsam: Das Trio 3D bot in der Matthäuskirche ein Konzert der Spitzenklasse.

Was dann in den nächsten zwei Stunden folgte, war ein Hörerlebnis der besonderen Art, das weniger nach Tannengrün als nach Swing klang. Das Trio verblüffte die Zuhörer mit einer Präsentation, die an musikalischer Bandbreite und Virtuosität der Interpretation seinesgleichen sucht. Mit überbordender Spielfreude sprangen die Vollblut-Musiker zwischen Stilen und Genres hin und her, jonglierten mit klassischen Zitaten oder Pop-Titeln bis hin zu Klezmer und Jazz. So klang der virtuos variierte alpenländische Andachtsjodler vertraut und makellos; wunderbar das mit musikalischen Späßen durchsetzte „Puppet on the string", das in immer neue Melodien mündete – es war ein Vergnügen, dem Trio zuzuhören, bei dem Saiten-Künstler Adax mit Gitarre und Harfencister sich organisch in die Klänge des warmen Fagotts und der hellen Klarinette der beiden Brüder einfügte.

Ein Geniestreich gelang dem Trio mit „Peer Gynt in vier Minuten", in dem die charakteristischen Melodien von Edvard Griegs Suite virtuos verknüpft wurden. Auch eine original chinesische Melodie wurde musikalisch so bearbeitet, dass ihr Charakter erhalten blieb und doch zu swingen begann. Ein besonderer Spaß war „Oh Tannenbaum", als Rap dargeboten, sowie der Country-Song „O Susanna mio" in Moll, böhmisch oder nach Klezmer Art. Ein besonderer Höhepunkt war die atemberaubende Bearbeitung des Säbeltanzes von Khatchaturian, der trotz höchsten Schwierigkeitsgrads leichtfüßig daherkam.

Anneliese Dettling (M.) wird von den Pfarrern Regina Bauer und Tobias Hanel mit viel Herzlichkeit verabschiedet. Fotos: Meixner

Gewürzt war der musikalische Genuss mit wechselnden Moderationen der drei Interpreten, die in einem vergnüglich-verbalen Wettstreit die Vorzüge ihrer Instrumente priesen. Dabei erfuhren die Zuhörer auf amüsante Art viel über Geschichte und Besonderheiten der Zupf- und Blasinstrumente. Das Trio verabschiedete sich von dem begeisterten Publikum mit dem rasanten „Hummelflug", in dem jeder der drei Musiker noch einmal solistisch glänzte.

Danach war es an den beiden Pfarrern der Matthäusgemeinde Tobias Hanel und Regina Bauer, Anneliese Dettling für ihr langjähriges Wirken mit viel Lob, Wehmut und Geschenken herzlich zu danken.

Als Zugabe des Trios 3D folgte zum guten Schluss unter anderem das fulminante „Smoke on the Water" mit den authentischen Riffs. *cm*

Qualitätssiegel für besonderes Engagement

35 mal bfv-KLEEblatt / Gold für MFC Lindenhof

RUST/LINDENHOF. Zum 22. Mal verleiht der Badische Fußballverband das KLEEblatt für individuelles Engagement von Fußballvereinen in den Bereichen Kinder- und Jugendfreundlichkeit, Leistungsförderung, Ehrenamtlichkeit und Engagement für Freizeit- und Breitensport. 35 Vereine erhielten jetzt im Europa-Park Rust das Qualitätssiegel in Gold, Silber oder Bronze.

Vor der feierlichen Übergabe im Hotel Colosseo waren jeweils zehn Vertreter der ausgezeichneten Vereine zum Besuch in den Freizeitpark eingeladen. Im La Scala überreichten dann am Abend bfv-Präsident Ronny Zimmermann und Maskottchen Badi die KLEEblätter. Dazu gab es für jeden Verein einen Ballsack und nochmals Eintrittskarten in den Europa-Park Rust. Eine Show der faszinierenden Europa-Park-Künstler rundete den Abend ab.

In der 22. KLEEblatt-Saison erhielten 35 Vereine das KLEEblatt-Qualitätssiegel. Zu erfüllen waren dafür zunächst die sogenannten Grundvoraussetzungen: Teilnahme an der Aktion „Keine Macht den Drogen", Ermöglichung von freiem Zugang zu einem Spielfeld und Schaffung eines familienfreundlichen Umfelds im Verein. Ob ein Verein das KLEEblatt in Gold, Silber und Bronze erhielt, hing dann von der Zahl der Nachwuchstrainer/-innen und Aktionen ab (Gold: sechs Nachwuchstrainer/-innen und acht Aktionen; Silber: vier Nachwuchstrainer/-innen und sechs Aktionen; Bronze: zwei Nachwuchstrainer/-innen und vier Aktionen).

In der aktuellen Saison schafften 29 Vereine das KLEEblatt in Gold, zwei Vereine erreichten Silber und vier erhielten das KLEEblatt-Qualitätssiegel in Bronze. Unter den Preisträgern sind in der Saison 2017/2018 sechs Neulinge: DJK Unterbalbach, JF Ravenstein, FC Forst, FV Graben, VfB Grötzingen und FC Germania Singen. Aus dem Fußballkreis Mannheim hat auch der MFC Lindenhof die Auszeichnung in Gold erhalten – und das schon zum 6. Mal. *red/nco*

Vertreter der 35 Vereine erhielten im Europa-Park Rust das Qualitätssiegel in Gold, Silber oder Bronze. Foto: zg

und ein frohes Neues!

Jahresrückblick 2018

JANUAR: Außerordentliches Engagement und große Finanzpolitik waren die Themen des Neujahrsempfangs der GDS. MdB Lothar Binding hielt als Festredner (und „Starkstromelektriker von Haus aus") einen vielbeachteten Vortrag. Foto: Kranczoch

FEBRUAR: Das Seilwolff-Center bleibt Nahversorgungszentrum für Neckarau – trotz Eigentümerwechsel. Die Ankermieter betonen in den NAN ihr langfristiges Engagement. Foto: Kranczoch

MÄRZ: Gaga geht es weiter: Die neue 80er Show am Neckarauer Rhein-Neckar-Theater feiert mit Schlagermelodien, Film- und Serienhighlights, Werbung und Nachrichten, alles verpackt in einer liebevollen Geschichte voller Humor, Premiere. Foto: Kranczoch

APRIL: Allgemeine Akzeptanz sieht anders aus: Massive Kritik gibt es an den Planungen für den neuen Betriebshof im Neckarauer Morchhof. Was man im April noch nicht wissen konnte: Im Gemeinderat finden die Pläne im Dezember eine Mehrheit. Bis April 2020 soll der Bau fertig sein. Foto: Kranczoch

MAI: „Scharnierfunktion oder das hässlichste Gebäude Mannheims?", titeln die NAN im Mai. Es geht um die geplante Ansiedelung eines Biosupermarktes anstelle der Sparkasse im Neckarauer Rheingoldcenter und die vom neuen Ankermieter geforderten Stellplätze an der Bahnwendeschleife. Foto: Kranczoch

JULI: Steinkrugscherben bringen (Stadtteilfest-)Glück. Bei der Premiere für die neue IG-Vorsitzende Claudia Küstner verzeichnet das Neckarauer Stadtteilfest eine positive Bilanz. Foto: Kranczoch

AUGUST: Weiter heftiger Streit um jeden Baum: Bei der Dammertüchtigung in Neckarau und Lindenhof ziehen die Bürger die Planungen in Zweifel und fordern ein weiteres Gutachten. Bei der Infoveranstaltung geht es dementsprechend hoch her. Foto: Kranczoch

SEPTEMBER: Vier Tage Live-Musik und beste Stimmung bei bestem Wetter gab es bei der GDS-Kerwe 2018. Der Tombolaerlös ist für den Abiturjahrgang des Bachgymnasiums bestimmt. Höhepunkt wie in jedem Jahr: die Verlosung der traditionellen Kerwesau. Foto: Kranczoch

NOVEMBER: Ein vorbildlicher Fasnachter mit Mutterwitz und Menschlichkeit feiert 70. Geburtstag. Die NAN ehren Pilwe-Präsident Rolf Braun mit einer Sonderseite. Foto: Archiv

Praxis für Physiotherapie
Michaela Fähnle
Lymphdrainage · Manuelle Therapie
FOI · E-Technik · Bobath
Beckenbodengymnastik
Kiefergelenkstherapie
KG Gerät · Hippotherapie
Massagen uvm.
Frohes Fest
Friedrichstraße 13a · 68199 Mannheim
Telefon 8430513 · kgfaehnle@aol.com
www.physiotherapie-faehnle.de · barrierefreie Praxisräume

„Unseren Kunden wünschen wir Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2019."
Schreinerei · Glaserei
Fensterbau · Wintergärten
LÖBS & KARG
68199 MA-Neckarau · Schulstr. 42 · ☎ 85 17 21
www.loebs-und-karg.de

THE BEAUTY COMPANY
MAR HAIR
Damen & Herren Friseur Salon
MA-Neckarau
Friedrichstr. 7
Tel. 1789558
über 10 Jahre
WEIHNACHTSANGEBOT
Färben, Schneiden, Föhnen ab 39 Euro
Angebot gültig bis 15. Jan. 2019
Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die Treue und wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

Fahrschule Krieger
Ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und allzeit gute Fahrt im neuen Jahr.
Schulstr. 99 · Tel. 85 11 81 · Neckarau

SCHLÜSSEL WALTER
Spezialwerkstatt für Sicherheitsschlösser
M 5, 10 · 68161 Mannheim
Ziegelhüttenweg 34
68199 Mannheim
Telefon (06 21) 10 15 61
Telefax (06 21) 29 17 69
www.schluessel-walter.de
Beratung + Verkauf • Notdienst Tag und Nacht
• mechanische und elektrische Schließanlagen
• Zugangskontrollsysteme (Chip)
• Motorschlösser
• Türen- u. Fensterabsicherung Sicherheitstüren nach DIN 1803
• Haustüren
• Fluchtrettungswege-Systeme
• Briefkasten-Anlagen
• Tresore u. Schlüsselschränke
• Alarmanlagen
• Gitter
• Auto- u. Zylinderschlüssel aller Art
• Türbeschläge aller Art
• Lieferung und Reparatur von Schlössern aller Art
Sicherheitsberatung und Montage für Haus und Wohnung
Wir wünschen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2019.

Es gibt Ihn doch, den Weihnachtsmann!
Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht
Brixy aus dem Alten Pumpwerk

Die Vereine wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr!

Verein Geschichte Alt-Neckarau

Wir danken allen Mitgliedern und Freunden für die vielfältige Unterstützung und wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Historische Eisenbahn Mannheim e.V.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2019.

www.historische-eisenbahn-ma.de

Sport-Schützenvereinigung Neckarau e.V.
Baloghweg · MA-Neckarau

Die Schützenvereinigung wünscht ihren Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und ein friedliches, erfolgreiches Jahr 2019.

Wir wünschen ALLEN Mitgliedern, Übungsleitern, Sponsoren und Freunden unseres TV 1884 Neckarau frohe Festtage und ein gesundes & erfolgreiches neues Jahr. Das Vorstandsteam

www.tv-neckarau.de • Baloghweg 9 • 68199 MA-Neckarau

Winterzauber in der weihnachtlichen Reithalle

Stimmungsvolles Schaureiten der RG Neckarau

Beeindruckende weihnachtliche Darbietungen gab es beim Schaureiten der RG Neckarau zu sehen. Foto: Meixner

NECKARAU. Noch mehr Gäste als im vergangenen Jahr konnte jetzt das traditionelle Weihnachtsschaureiten der Reitgemeinschaft Neckarau verbuchen. Es war extrem voll in der weihnachtlich geschmückten Halle, nach Aussage von Heinz Scheidel mehr als 800 Zuschauer. Auch in diesem Jahr war Eva Scheidel federführend verantwortlich für das Programm mit rund 90 Mitwirkenden von den jüngsten Reiterinnen bis zu den erfahrenen Springreitern.

Das Motto der diesjährigen Show: „Best of …“ mit Highlights der letzten Jahre. Gezeigt wurden Darbietungen der verschiedenen Altersgruppen und Sparten, die mit den einzelnen Gruppenleitern besprochen und umgesetzt wurden. Rund sechs Wochen haben die Aktiven für das umfangreiche Programm geprobt. Und bereits die Eröffnung war beeindruckend: Die Große Quadrille war als Hommage an Michael Jackson konzipiert. Sehr schön inszeniert auch der „Winterzauber“ der Voltigierer. Junge Reiterinnen zeigten, als Schneeflocken kostümiert, Kunststücke auf vielen Pferderücken.

„Klein gegen Groß“: Beim Duell der Pferdekutschen traten Großpferde gegen Ponys an und das Publikum durfte per Handzeichen abstimmen: Die Ponys waren schneller. „Über Hindernisse“ war eine historische Dorfszene mit hübschen Kostümen, Obst- und Gemüsestand, aufgehängter Wäsche und arbeitenden Malern auf einer Leiter überschrieben. Springreiter führten hier ihr Können vor, indem sie über die (waagerecht gestellte) Leiter, die Wäscheleine und den Obststand (einen dekorierten Biertisch) sprangen. Der Reiternachwuchs präsentierte sich dann bei der „Reise nach Jerusalem“ für Pferde, und zum weihnachtlichen Abschluss brachte der Nikolaus dann auch noch Geschenke für alle Kinder.

Durch das Programm führte locker Anja Groß mit dem Plüschpferd Johnny (innen ein wechselndes Zweierteam, sehr anstrengend). Viele Helfer im Hintergrund und ein gut sortierter Wirtschaftsbetrieb (Elisabeth Heffner) sorgten für die gute Laune am Rande der Veranstaltung. Und kein Wunder, dass sich das weihnachtliche Schaureiten in Neckarau Jahr für Jahr steigender Beliebtheit erfreut: Das stimmungsvolle und stimmige Programm beeindruckte durch Liebe zum Detail und zur Sache, denn alle Kostüme, die Dekoration und das Drumherum haben durchweg Mitglieder der Reitgemeinschaft Neckarau übernommen.

red/cm/nco

Mannheimer Kammerton Ensemble e.V.

MAKATO

...wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2019!

Neujahrskonzert „Kontraste“ 20.1.19, 18 Uhr, Lukaskirche

www.makato-ensemble.jimdo.com

VWM Wassersport Mannheim e.V.

SCHWIMMEN - KANU - RUDERN - SYNCHRONSCHWIMMEN - KUNSTSPRINGEN - WASSERBALL

Wir wünschen allen Mitgliedern, Badegästen und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Kanu-Gesellschaft Neckarau e.V

Paddeln macht Spaß

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2019.
Der Vorstand

Info: www.kgneckarau.de

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden frohe Weihnachten und alles Gute für 2019!

Neckarauer Narrengilde
Die Pilwe e.V.

Sollten Sie noch keine Geschenke für Weihnachten haben, dann schenken Sie Ihren Bekannten und Freunden Karten für
09.02.2019, 20:11 Uhr GKM: Pilwe-Nacht, 19,50 €
weitere Termine sind
23.02.2019, 20:00 Uhr GKM: Prunksitzung, 19,50 €
Weitere Veranstaltungen unter: www.die-pilwe.de
Kartenvorverkauf im Vereinshaus Friedrichstraße
montags 18-20 Uhr + mittwochs 10-12 Uhr (nicht am 26.12.)
Kartenbestellung: Tel./AB 858455 + FAX 43628270
E-Mail: die pilwe@web.de / www.die-pilwe.de

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Angehörigen sowie den Freunden des OV Mannheim-Neckarau ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2019.

Die Vorstandschaft
Sozialverband VdK
Ortsverband Neckarau

GEMEINDEDIAKONIE Mannheim

NAH DRAN

Auch 2018 konnten wir wieder auf die Unterstützung und Förderung vieler Menschen bauen. Es war uns möglich, benachteiligten Menschen einen Platz in der Mitte der Gesellschaft zu schaffen. Dafür möchten wir danken und hoffen darauf, dass Sie uns auch im kommenden Jahr begleiten. Ein besinnliches Weihnachtsfest wünscht die Gemeindediakonie!

MITTEN DRIN

Mitglied der Diakonie

SÄNGERHALLE GERMANIA 1879 e.V.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der Sängerhalle Germania 1879 e.V. Mannheim-Neckarau ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2019.

Unsere ersten Singstunden im neuen Jahr finden am Montag, den 07.01.2019 um 18:45 Uhr Frauenchor, 19:30 Uhr Gemischter Chor, 20:15 Uhr Männerchor statt.

Die Vereine wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr!

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!
Sportanglervereinigung Mannheim-Süd 1910 e.V.
www.SAV-Mannheim-Sued.de

Die Skatgemeinschaft 1985 Neckarau wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

NeKK 99
NeKK'99 wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein frohes Fest und freut sich auf die kulturellen Ereignisse 2019.
Neckarauer Kunst- und *Kult*urverein '99 e.V.

Die Vorstände des MFC 08 Lindenhof und des Fördervereins wünschen
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Klaus J. Hartel
und Wolfgang Taubert

Schwimmverein Mannheim e.V.
Allen Mitgliedern und Freunden des Vereins wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

POST SG / Post-Sport-Gemeinschaft e.V.
Sportanlagen: Kiesteichweg 5, MA-Neckarau
Geschäftsstelle: Tel.: 0621-851172
psgmannheim@web.de · www.psgmannheim.de
Frohe Weihnachten und ein sportliches 2019
Wir bieten an: Boule, Fußball, Gymnastik am Morgen, Judo/ Ju-Jutsu, Kindersport, Kinderleichtathletik, Leichtathletik, Rasenkraftsport, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Wandern, Walking, Eltern-/Kindturnen, Sportabzeichen, Yoga
Einstieg und Probetraining ist jederzeit möglich!

Der Förderkreis Alte Neckarauer Friedhofskapelle
dankt allen Mitgliedern und Freunden für die vielfältige Unterstützung und wünscht ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Adventskranz seit 179 Jahren

Johann H. Wichern entzündete 1839 den ersten Adventskranz mit 23 Kerzen

Pfarrer Günter Welker beim Entzünden der ersten Adventskerze an der Lukaskirche. Foto: Kranczoch

ALMENHOF. Er ist meist aus dickem Tannengrün und hat vier Kerzen. Doch der allererste Adventskranz war ein hölzernes Wagenrad, mit 23 Kerzen bestückt. Sein Erfinder ist der evangelische Theologe Johann Hinrich Wichern, der Begründer der Diakonie. Am ersten Adventssonntag 1839 entzündete Johann Hinrich Wichern im Kinderheim „Rauhes Haus" in der Nähe von Hamburg, dessen Vorsteher er war, den ersten Adventskranz. In diesem Jahr wurde an den Adventskränzen die erste Kerze am 2. Dezember angezündet. Die Lukaskirche auf dem Almenhof beispielsweise lud zur Weihnachtswerkstatt ein und anschließend zur Einstimmung in den Advent an einem der größten Adventskränze Mannheims, der aus meterlangen Baumstämmen besteht.

Auch der erste war eine Art leuchtender Adventskalender. Der Kranz hing im Betsaal des Waisenhauses: Ein Wagenrad mit 19 kleinen roten Kerzen für die Wochentage und mit vier dicken weißen Kerzen für die Adventssonntage. Das Kerzenanzünden begann erst am ersten Adventssonntag. Daher variierte von Jahr zu Jahr die Anzahl der roten Wochentagskerzen. Im Jahr 1839 waren es 23 Tage bis zum 24. Dezember. So veranschaulichte Wicherns Erfindung den Kindern eindrücklich, wie viele Tage es noch bis zum Heiligen Abend waren. Ein Nebeneffekt war auch, dass die Jungen und Mädchen das Zählen lernten und übten. Erst Jahrzehnte später wurde der Kranz mit Tannengrün gebunden und schmückte auch evangelische Kirchen und Privathaushalte. Erstmals soll ein Adventskranz 1925 in einer katholischen Kirche in Köln gehangen haben. Längst sind von den ursprünglich über 20 Kerzen nur die vier Sonntagskerzen übriggeblieben.

In Mannheim erinnern die „Wichern", das Kirchenschiff der evangelischen Schifferseelsorge, und das Pflegeheim „Wichernhaus" der Gemeindediakonie in Neckarau an den Begründer der Diakonie. „Ich weiß, es gibt auch in der Adventszeit noch viel Hektik. Aber die machen wir uns selber", sagte Pfarrer Günther Welker beim Entzünden der ersten Kerze an der Lukaskirche. Aber vielleicht schaffe man es ja auch in dieser Zeit, sich auf das zu freuen, auf das sie hinauslaufe: auf die Menschwerdung Gottes. Auf Weihnachten. *red/nco*

Klein, fein und im Hinterzimmer

Adventsmarkt im Café LeonArt gut besucht

Joachim Leonhardt und Barbara Eckert-Stahl waren mit ihrem Adventsmarkt vollends zufrieden. Foto: Kranczoch

NECKARAU. Klein, fein und im Hinterzimmer: Auf einem adventlichen Kunsthandwerkermarkt konnten Gäste des Neckarauer Cafés LeonArt in diesen Tagen stöbern und schon mal Kleinigkeiten fürs Fest erwerben. Fünf Aussteller – inklusive der Organisatorin Barbara Eckert-Stahl – boten weihnachtlichen Schmuck, Dekoartikel, kleine Gestecke, Postkarten, den „neuen Mannheimer Adventskalender" (der mit Schokolade war schnell vergriffen), umstrickte Kerzenhalter bis hin zu handgemachten Baumkugeln an. Bereits zum dritten Mal fand der Markt statt und ist so nach Neckarauer Diktion schon Tradition. „Wir waren ganz zufrieden", erzählt Eckert-Stahl. Der Vorteil: „Die Leute haben hier immer Zeit, trinken einen Kaffee, bummeln hier durch", so die Neckarauer Künstlerin. Mit einer Lesung weihnachtlicher Geschichten und Gedichte – von besinnlich bis frech und lustig – wurde der kleine, feine Adventsmarkt abgeschlossen. Im nächsten Jahr soll er übrigens wieder stattfinden. *red/nco*

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR
wünscht das gesamte Team des Futteranker Mannheim e.V.
Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Geld-, Futter- und Sachspenden.
FUTTERANKER
Spenden an Sparkasse Rhein Neckar Nord: DE62 6705 0505 0039 2315 06
www.futteranker.de

Gartenverein Mallau e.V. -Mannheim-Neckarau-
Allen Mitgliedern und Freunden des Vereins wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr
Der Vorstand

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019
Der Vorstand

Mit Ihrer Spende helfen Sie krebskranken Kindern in einer kritischen Zeit ihres Lebens.
IHRE SPENDE MACHT DEN UNTERSCHIED!
Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe – Aktion für krebskranke Kinder – OV Mannheim e.V. · Jakob-Trumpfheller Str. 14 · 68167 MA · Telefon: (0621) 33 82133 info@krebskranke-kinder.de · www.krebskranke-kinder.de · Sparkasse Rhein-Neckar-Nord · IBAN: DE93 6705 0505 0038 0038 01 · BIC: MANSDE66XXX

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden, Sponsoren und Fans frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr
Förderverein

Interessengemeinschaft
Neckarauer Vereine e.V.
Wir wünschen allen Besuchern unserer Veranstaltungen, den Sponsoren und Mitgliedsvereinen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches Jahr 2019.
Die Vorstandschaft

Fröhliche Weihnachten

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr
Lilia's Blumenladen
Inh. Lilia Hrachuk · Rheingoldstrasse 12 · 68199 Mannheim
Tel.: 0621/85 25 33 · Mail: info@lilias-blumenladen.de

Wir bringen Farbe in Ihr Leben!
Peter Gölz
Malermeister
Rosenstraße 42
68199 MA-Neckarau
malermeister.peter.goelz@gmx.de
Tel. 0621/8 01 98 55
Fax 8 45 89 29
Mobil 01 77/6 50 17 82
▶ Betonsanierung ▶ Fassadenbeschichtung ▶ Altbausanierung ▶ Lackierarbeiten
▶ Tapezierarbeiten ▶ Verputzarbeiten ▶ WDVS ▶ Vollwärmeschutz
▶ Ital. Spachteltechnik ▶ Fliesenlegearbeiten
Wir wünschen unseren Kunden frohe und geruhsame Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

HAARSTUDIO NURI
Ma-Neckarau
Rheingoldstr. 18
T. 852615
www.tanis-professional.de

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die Treue und wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr
www.haarstudios-nuri.info

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr.
Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen.
Reul
Schulstraße 12 · 68199 Mannheim · Tel. 0621 / 85 29 15
info@sanitätshaus-reul.de · www.sanitaetshaus-reul.de

„Wir reinigen unseren Rhein“

CDU Neckarau sammelt Plastikmüll am Strandbadufer

Gemeinschaftsaktion im Advent: Die Neckarauer CDU reinigte das Rheinufer. Foto: zg

NECKARAU. Am zweiten Advent sammelten die Neckarauer Christdemokraten Müll am Rheinufer des Strandbads. Denn: Das anhaltende Niedrigwasser sorgt seit Monaten dafür, dass der Schiffsverkehr lediglich eingeschränkt auf dem Rhein stattfinden kann.

An manchen Stellen des Rheins in Mannheim ist er sogar so flach, dass man durch ihn hindurch laufen könnte, befanden die Neckarauer Kommunalpolitiker. Das Niedrigwasser bringe jedoch auch noch andere Folgen hervor. Plastikmüll, der normalerweise bis in die Nordsee gelangt, werde an die Ufer des Rheins geschwemmt. Daher haben die Mitglieder der CDU Neckarau das Beste aus dem Niedrigwasser gemacht und am zweiten Adventsonntag unter dem Motto „Wir reinigen unseren Rhein“ den Müll am Rheinufer in Neckarau eingesammelt. Das Resultat sei erschreckend gewesen, berichten sie: Vier Einweggrills, unzählige Flaschen, Würstchen- und Steakverpackungen und unzählige Plastikteilchen.

„Leider haben sich unsere Vermutungen bestätigt. Das Plastikproblem in den Gewässern ist nicht nur ein Problem der Weltmeere, sondern auch direkt vor unserer Haustür“, so die Bezirksbeiräte Christoph Gutknecht und Sebastian Bo-

ese. Die Idee zu dieser Aktion hatte die Pressesprecherin der CDU Neckarau, Alisa Butterbach. „Wir wollen mit der Aktion den Menschen bewusst machen, dass auch der Rhein – direkt vor unserer Haustür – mit Plastik und Müll verschmutzt ist“, sagt sie.

Beweggrund: Laut einer Studie fließe in fast allen Flüssen Deutschlands Mikroplastik. Rund 99 Prozent dieser Kunststoffpartikel seien kleiner als fünf Millimeter und gälten damit als Mikroplastik. „Doch Plastik zerbricht und zerfasert, aber es verschwindet nicht“. Deswegen sei es so wichtig, dass Plastik erst gar nicht in die Flüsse gelange, so die Christdemokraten. *red/nco*

Premiere für badische Fußballhelden

Treffen: DFB-Ehrenamtswettbewerb / MFC 08 Lindenhof dabei

HOFFENHEIM/LINDENHOF. Wertschätzung für ehrenamtliches Engagement, Förderung von talentiertem und motiviertem Trainernachwuchs und somit Stärkung der Jugendarbeit in den bfv-Vereinen, darum ging es beim 1. Fußballhelden-Netzwerktreffen. 20 Teilnehmer – unter ihnen Karina Pausch vom MFC 08 Lindenhof – folgten der Einladung von bfv und der TSG-Akademie.

Die Mädchen und Jungen zwischen 18 und 30 Jahren waren in den vergangenen drei Jahren für den DFB-Ehrenamtswettbewerb „Fußballhelden gesucht“ nominiert worden. Auch wenn nicht alle am Ende zu den Kreissiegern gehörten und die Bildungsreise nach Spanien erlebten, sind auch sie doch ehrenamtliche Hoffnungsträger für die Zukunft. „Diese jungen Menschen müssen wir fördern und an den Fußball binden“, betont bfv-Verbandsjugendleiter Rouven Ettner. Daher sei das Thema „Betreuung Fußballhelden“ im aktuellen DFB-Masterplan verankert und werde im bfv nun erstmals in Form des Netzwerktreffens umgesetzt.

Das Programm des Tages folgte dem Motto „Erleben, Netzwerken und Spaß haben“. Wie sieht Jugendfußball aus Sicht von Jugendfußballern aus? Diese Frage wurde bei vielen Maßnahmen der bfv-Jugendstrategie bereits mit Führungsspielern und Jugendleitern diskutiert; nun konnten auch die Jugendtrainerinnen und -trainer ihre Sicht darlegen. Mitspracherecht der Jugend im Verein, Qualifikation der Jugendtrainer und zusätzliche Vereinsangebote waren auch unter den Fußballhelden zentrale Themen. Da Fair Play nie früh genug implementiert werden kann, stellte Stefan Moritz vom bfv einige Maßnahmen des Konzepts selbstFAIRständlich vor. *red/nco*

Die Teilnehmer des Fußballhelden-Netzwerktreffens. Foto: bfv

Praxis für Krankengymnastik / Physiotherapie
Juri Tschernjawski
staatl. anerkannter Physiotherapeut
Diplom-Sportlehrer
Tel: 0621/8460644
Rheingoldplatz 2, MA-Neckarau
16 Jahre
Therapie und Gesundheitstraining
• Krankengymnastik • Massage • Bobath Therapie • Manuelle Therapie • Manuelle Lymphdrainage • Behandlung nach Schlaganfall
• PNF • Kiefergelenkbehandlung • Eistherapie • Wärmetherapie/Heißluft • Aufbau der Rückenmuskulatur • Krankengymnastik am Gerät
Wir wünschen unseren Patienten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr. Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen.
Juri Tschernjawski mit Team

GRAUS REINHARDT
Meisterbetrieb
Kleine Straße 6
68199 Mannheim
Telefon 0621/858599
Telefax 0621/858589
E-Mail:info@graus.de
Notruf (24 Std. Service) 0621/858582
Elektroinstallationen
Warmwasser
Instabus EIB
Beleuchtungen
Planungen
Wärmepumpen
Heizungsanlagen
Sprechanlagen
Überwachungsanlagen
Solaranlagen
Antennenanlagen
24 Std. Notdienst
Unseren geschätzten Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2019!

RIES Electronic
Meisterbetrieb
Verkauf - Reparatur - Installation - Beratung
TV-, Video- und HiFi-Geräte
Satelliten-, Kabel- und Antennenanlagen
Kaffeevollautomaten
Leutweinstraße 32
MA-Rheinau-Süd
www.ries-electronic.de
0621 - 4397372

Ein starkes Team wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Das WWW von Donauer & Probst:
WASSER, WÄRME, WOHLBEHAGEN.

„Qualität und Zuverlässigkeit, dafür stehe ich persönlich“
Christopher Probst
Unsere Leistung auf einen Blick:
Bereich Heiztechnik:
■ Energieberatung gemäß BAFA-Richtlinien ■ Regen. Energien, Solar, Wärmepumpen ■ Brennwerttechnik Öl und Gas ■ Fernwärme ■ Planung und Bau moderner Heizungsanlagen ■ Wartung und Reparatur inkl. Notdienst ■ Buderus Kachelofenheizeinsätze Öl und Gas
Bereich Sanitär
■ Planung und Komplettausführung neuer Bäder ■ Alters- und behindertengerechte Bäder ■ Installation Trinkwasserversorgungsleitungen ■ Wartung und Instandsetzung ■ Trinkwasserhygiene/Legionellendesinfektion ■ Gefährdungsanalysen Legionellen ■ Notdienst
DONAUER & PROBST
Donauer & Probst GmbH & Co. KG
Dudenstraße 27 | 68167 Mannheim
Tel.: 0621/78 98 296 | Fax: 0621/78 98 298
E-Mail: info@donpro.de | Web: www.donpro.de

10 JAHRE ZURÜCKGEBLÄTTERT

Siebenbürger Sachsen eröffnen Dauerausstellung im Neckarauer Rathaus

In den drei Ausstellungsräumen sind kunstvoll bemalte Möbel, typische Kleidung, Stickereien und Schmuckgegenstände zu sehen. Foto: zg

NECKARAU. Zu den lokalgeschichtlichen Dauerausstellungen, die der Verein Geschichte Alt-Neckarau in den letzten Jahren im Neckarauer Rathaus installierte (zum Beispiel Kaufladen, Friseursalon, Schuhmacherwerkstatt, Klassenzimmer, Miniatur-Kirmes), gehört auch eine besondere Ausstellung, welche die Kreisgruppe des Verbands der Siebenbürger Sachsen im Dezember 2008 unter dem Titel „Deutsche Kultur in Siebenbürgen“ im Dachgeschoss des Rathauses eröffnete, nachdem sich der damalige Vorsitzende des Vereins Geschichte Alt-Neckarau Helmut Wetzel bei der Stadt vehement dafür eingesetzt hatte.

Nach Genehmigung des Projekts waren die sanierungsbedürftigen ehemaligen Lagerräume von Mitgliedern der Kreisgruppe Mannheim-Heidelberg mit ihrem Vorsitzenden Hans-Holger Rampelt monatelang mit viel Liebe in Eigenarbeit renoviert worden, so dass seither die zahlreichen Ausstellungsstücke rund um Handwerk und Volkskunst der ehemaligen rumänischen Enklave Siebenbürgen in einem ansprechenden Rahmen zu besichtigen sind. Neben bemalten Möbeln, Keramik und kostbaren Stickereien sind die prächtigen Trachten ein Blickfang für den Betrachter. Aber auch Bilder, Fotos und Dokumentationen informieren anschaulich über Leben und Brauchtum der Siebenbürger Sachsen.

Heute leben rund 200.000 von ihnen in Deutschland, 25.000 in Österreich, 30.000 in den USA und 8.000 in Kanada. Nur noch rund 13.000 Siebenbürger Sachsen leben in ihrer Heimat in Rumänien.

In einer Feierstunde im Wappensaal des Rathauses wurde die Dauerausstellung in Anwesenheit des Oberbürgermeisters und Schirmherrn des Projekts, Dr. Peter Kurz, eröffnet. Dieser gab in einem Grußwort seiner Freude Ausdruck, den Siebenbürger Sachsen mit der Ausstellung ein Stück Heimat zu bewahren, indem sie Kultur und Brauchtum vor dem allmählichen Vergessen schützen und der Öffentlichkeit näherbringen könnten: „Ein neuer Ort von Heimat in der Stadt.“

Die Ausstellung ist immer zu den Museumstagen des Heimatvereins und zu anderen besonderen Anlässen geöffnet. *cm*

KOMPAKT

Bürgerservices: Geänderte Öffnungszeiten in der Weihnachtszeit

MANNHEIM. Die Bürgerservices Neckarau und Lindenhof sind während der Weihnachtszeit vom 27. Dezember 2018 bis 4. Januar 2019 geschlossen. Die zentralen Bürgerservices Mitte (K7), Nord (Waldhof) sowie die Bürgerservices Neuostheim-Neuhermsheim und Rheinau sind zu den üblichen Öffnungszeiten ohne Einschränkung geöffnet.

Bewohnerparkausweise lassen sich per Internet von zu Hause aus beantragen oder verlängern. Auf der Seite www.mannheim.de/buerger-sein/bewohnerparken sind die Schritte zum Bewohnerparkausweis einfach erklärt. Mit der einmaligen oder widerruflichen Einzugsermächtigung wird der Bewohnerparkausweis nach Hause zugesandt. Auch Familienpässe können online unter www.mannheim.de/familienpass einfach und unbürokratisch beantragt werden. Sie werden ebenfalls nach Hause zugesandt. *red/nco*

Hexen auf dem Weg in die Südsee

NECKARAU. Zu den besonders schönen Ereignissen im Jahreslauf der Hexengruppe gehört es, die Erlöse aus der Weiberfasnacht zu verteilen, wie sie aktuell mitteilt. Traditionell werden diese komplett an Frauen- und Kinderprojekte gespendet. Und so haben sie in diesem Jahr auch wieder etliche kleine und große Spenden auf den Weg gebracht. Nach der Fasnacht ist aber auch vor der Fasnacht: Und so ist es nicht verwunderlich, dass die Hexengruppe auch den ganzen Sommer über plant und probt und bastelt, um den Frauen in und um Neckarau und weit darüber hinaus eine Weiberfasnacht anbieten zu können. Für das nächste Jahr haben die Hexen sich vorgenommen, den Fluch der Karibik zu bannen. Die Hexen also auf dem Weg in die Südsee: Ob dies auf einer alten Barkasse oder einem modernen Kreuzfahrtschiff geplant ist, wird noch nicht verraten. Aber der Termin steht fest: Donnerstag, 28. Februar 2019. Karten gibt es bei Martina Bischof-Knapp (Telefon 0621 4372 415). *red/nco*

Für nähere Informationen: www.neckarauer-hexen.de

Neuer Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten

Preisverleihung: Stadt zeichnet Kleingartenvereine aus

MANNHEIM/LINDENHOF. Bürgermeisterin Felicitas Kubala überreichte jetzt den Vorständen von vier Kleingartenvereinen Urkunden und Preisgelder für ihre Teilnahme am diesjährigen Kleingarten-Wettbewerb der Stadt Mannheim. Die Preisverleihung fand in der Vereinsgaststätte der Kleingarten-Daueranlage Sellweiden statt. Neben Sellweiden haben in diesem Jahr die Vereine Mannheim-Süd, Friesenheimer Insel und Mannheim-Ost am Wettbewerb teilgenommen.

Im Juli hatte eine von Felicitas Kubala angeführte Jury die vier Gartenanlagen besichtigt und bewertet. Dieses Jahr waren Kleingartenanlagen mit einer Größe ab 500 Einzelgärten an der Reihe. Bei der Besichtigung hatten die Vereinsvorstände der Jury gezeigt, dass in ihren Gärten viele Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum finden. Die Vereine und ihre Mitglieder schaffen gezielt Lebensräume, beispielsweise durch Insektenhotels, Nistkästen, Trockenmauern, Tümpel oder indem sie im Herbst Laubhaufen für Igel liegen lassen.

Bei der Preisverleihung griff die Bürgermeisterin diesen Punkt in ihrer Ansprache auf: „Kleingärten sind grüne Orte mit einem besonderen ökologischen Wert. Wie alle Grünanlagen sind sie wichtig für die Frischluft in Mannheim und tragen dazu bei, die Stadt im Sommer durch Verdunstung abzukühlen. Außerdem können sich Menschen hier erholen und Natur erfahren.“ Kubala lobte das regelmäßige, oft jahrzehntelange Engagement der Gärtnerinnen und Gärtner, das an dem sehr guten Pflegezustand aller vier Anlagen ablesbar sei. Auch den hohen Anteil von Nutzpflanzen würdigte sie ausdrücklich: „In den Kleingärten bauen die Vereinsmitglieder eigenes Obst und Gemüse an – das ist die klimafreundlichste Form der Ernährung. Viele verzichten dabei bewusst auf Pestizide und Dünger.“ *red/nco*

Bürgermeisterin Felicitas Kubala mit den Vorständen der vier Mannheimer Kleingartenvereine. Foto: Stadt Mannheim

Grüne Vorgärten für ein besseres Stadtklima

Umweltpreis 2018 verliehen / Neckarauer auf vorderen Plätzen

NECKARAU/MANNHEIM. „Vorgarten: Grün statt grau“ ist der diesjährige Themenschwerpunkt des Umweltpreises der Stadt Mannheim. Der kommunale Wettbewerb zeichnet jährlich Projekte mit Vorbildcharakter in den Bereichen Umwelt-, Klima- und Naturschutz aus. In diesen Tagen gab Bürgermeisterin Felicitas Kubala zusammen mit der Klimaschutzagentur Mannheim die Preisträgerinnen und Preisträger bekannt. Deutschlandweit wird täglich eine Fläche von etwa 100 Fußballfeldern bebaut, gepflastert, versiegelt. Auch in Mannheimer Vorgärten lässt sich dieser Trend beobachten. Um ein Zeichen gegen die Verkiesung zu setzen, wurde der Umweltpreis der Stadt Mannheim in diesem Jahr unter dem Motto „Vorgarten: Grün statt grau“ ausgelobt. Das Thema stieß auf große Resonanz bei der Mannheimer Bevölkerung: 53 Bewerbungen sind dieses Jahr eingegangen. Davon wurden 27 Projekte in den Kategorien „Unternehmen“, „Bildungseinrichtungen“, „Initiativen“ und „Private Vorgärten“ ausgezeichnet. Von verwilderten Vorgärten bis zu liebevoll angelegten Schulgärten über bunte Blumenkästen und Gemüse-Hochbeete. Die eingereichten Projekte zeigten die zahlreichen Möglichkeiten, einen Vorgarten naturnah zu gestalten: heimische Pflanzen und Materialien, Lebensraum für Tiere, Nutzgarten, Begrünung am Gebäude, Regenwassernutzung und vieles mehr.

Beim „Ökologischen Gesamtkonzept“ gab es zwei erste Preise: Der eine ging an Judith Mörschel, die in Neckarau in der Lohengrinstraße unter anderem mit Sandsteinmauer und Brunnentrog ein stimmiges Konzept gestaltet hat, sowie an eine weitere Gartenliebhaberin, die anonym bleiben möchte. Ein erster Preis ging in der Kategorie „Unternehmen“ an die Arbeitstherapeutische Werkstätte Mannheim in Neckarau, weil im Gewerbegebiet eine Ödfläche mit Kies zu einer ökologisch wertvollen Insel gemacht wurde. Die Hans Müller-Wiedemann Schule in Neckarau wurde bei „Bildungseinrichtungen“ ausgezeichnet, denn dort wurde mit Beteiligung vieler Akteure ein erlebnispädagogisches Außengelände geschaffen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten zum Motto des Wettbewerbs passende Sachpreise. Die Projekte der Hauptpreisträgerinnen und Hauptpreisträger wurden mit Preisgeldern für die Umsetzung weiterer Begrünungsprojekte prämiert. *red/nco*

Bürgermeisterin Felicitas Kubala (rechts) mit einigen der Preisträgerinnen und Preisträger. Foto: Jacqueline Heinzel

MEISTERBETRIEB WOJTISCHEK SANITÄR • HEIZUNG über 20 Jahre
KUNDENDIENST · HEIZUNGEN · GAS-WASSER · INSTALLATIONEN
ETAGEN-FERN-GAS · ROHRREINIGUNG · SPENGLEREI · SOLAR
Komplettbäder aus einer Hand
Auch barrierefreie Badsanierung
Wir danken unseren verehrten Kunden für die angenehme Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2019.
Josef Wojtischek · B7, 8 · 68159 Mannheim
Tel.: 06 21 / 1 42 40 · E-Mail: firma.wojtischek@arcor.de

Sicherheit durch Qualität!
HU-Dachbau
Dachdeckermeisterbetrieb
Inh. Heike Urbanek
Fachbetrieb für Dach-Wand- und Abdichtungstechnik
Bauspenglerei · Flachdachbau · Wärmedämmsysteme
Gerüstbau · Dacheindeckung · Dachbegrünung · Reparaturen
Braustr. 37, 68309 Mannheim Telefon: 0621/739125
Email: info@hu-dachbau.de Mobil: 0171-7236693
www.hu-dachbau.de
Wir wünschen unseren Kunden ein Frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Sanitär Kleissner
Theodor-Storm-Str. 136
68259 Mannheim
Telefon: 0621 / 718803-0
Telefax: 0621 / 718803-10
E-Mail: info@sanitaer-kleissner.de
Internet: www.sanitaer-kleissner.de
Gas
Wasser
Entwässerung
Rohrleitungsbau
Feuerlöschanlagen
Bauspenglerei
Öl- und Gasheizungen
Gesundheitstechnische Anlagen
Kundendienst
Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM
Grünewald GMBH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

Haus & Grund®
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.
Mannheim
Beratung
Kompetenz
Hilfe
Miete
Mietvertrag
Betriebskosten
Schufa
Modernisierung
Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer-Verband Mannheim e.V.
M 6, 16 · 68161 Mannheim
Telefon: 0621-127370
www.hug-mannheim.de

Das Weihnachtsrätsel

Zum Ausklang des Jahres bietet der Verlag Ihrer Stadtteilzeitung wieder Gelegenheit zum Rätseln und Gewinnen. Den Einsendern der richtigen Lösung winkt die Chance auf attraktive Preise.

Reisebüro sonnenklar.TV
Reisebüro Rihm Mannheim

Das sonnenklar.TV Reisebüro Rihm e.K. in Mannheim-Käfertal verlost einen Wellnesstrip für zwei Personen in ein Vier-Sterne-Hotel im Schwarzwald. Die Gewinner dürfen dort zwei Tage bzw. eine Nacht mit Halbpension verbringen und alle Annehmlichkeiten der Einrichtungen wie Schwimmbad, Saunen etc. nutzen. Die Anreise erfolgt auf eigene Kosten.

Weiterhin werden sechs Bücher der Autorin Dorothea Conrad verlost.

Zertifiziert nach DIN EN 1090 für tragende Bauteile
THOMAS RAPP Schlosserei
STAHL- UND METALLBAU
Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
Delitzscherer Straße 5 • MA-Käfertal • Tel. (0621) 85 14 11 • Fax 85 81 79

Fensterbau • Fachbetrieb • Reparatur • Verglasung
Glaserei Bleibinhaus ehem. Kuhn
Inh. Michael Bleibinhaus Glasermeister
Meerfeldstraße 86 MA-Lindenhof | Tel.: 0621 / 42 94 43 10 Mobil: 0170 - 27 04 834
info@glaserei-bleibinhaus.de
Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihre Treue und wünschen ein harmonisches, friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2019!
Ihr Baro-Team.
BARO Mode & Form
Am Marktplatz in Mannheim-Neckarau
www.baro-mode-form.de
Tel. (0621) 84217-30

ARBEITERWOHLFAHRT
ORTSVEREIN
NECKARAU-LINDENHOF-RHEINAU
AWO
Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr wünscht Ihnen Ihre AWO Marianne Bade und Team
Jetzt schon vormerken: Neujahrsempfang am 12.1.2019 14 Uhr im Volkshaus Neckarau mit Musikerinnen aus dem Kurpfälzer Kammerorchester

Wenn Sie am Gewinnspiel teilnehmen möchten, schicken Sie das Lösungswort mit Ihrem Namen und Absender bitte bis 28. Dezember (Eingang) an den Verlag Ihrer Stadtteilzeitung.

Bitte Absender nicht vergessen! Die Gewinner werden im Januar 2019 schriftlich benachrichtigt. Personenbezogene Daten der Teilnehmer werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung des Gewinnspiels erhoben und verarbeitet. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nach Ermittlung der Gewinner vernichtet. Mitarbeiter und Angehörige des Verlags dürfen nicht am Gewinnspiel teilnehmen.

Kontakt:
Schmid Otreba Seitz Medien
Wildbader Straße 11, 68239 Mannheim
Fax 0621 727396-15
E-Mail info@sosmedien.de

„Sportmeile Lindenhof 2023“ nimmt Gestalt an

Runder Tisch bespricht mit Vertretern der Politik Ideen

LINDENHOF. Die Reaktionen beim Runden Tisch „Sportmeile Lindenhof 2023“ im Kanu-Club Mannheim waren durchweg positiv. Vertreter der Grünen und der CDU betonten, dass ihnen der Erhalt des Grünraumes wichtig sei. Das geht genau in die Richtung der Ideen, die die Initiative „Sportmeile Lindenhof“ vorgeschlagen hat: Rheinwiesen und Schloßpark für die Bürgerinnen und Bürger erhalten, indem das Areal mit kleinen Verbesserungen im Detail ansprechender gestaltet wird. Hintergrund: Die Vorschläge hat die Initiative seit 2017 mit Bürgerschaft, Bezirks- und Stadträten sowie Verwaltungsexperten ausgefeilt. Beim Runden Tisch wurden die Vorschläge für gut befunden und in Details ergänzt.

Im Einzelnen: Damit Spaziergänger und Freizeitsportler nicht „in die Büsche“ müssen, schlägt die Lindenhöfer Sportmeilen-Initiative eine Art „Servicepunkte“ vor, in denen neben WCs auch Erste Hilfe und Sportmaterial verfügbar sein könnten. Beim Runden Tisch fand ein Vorschlag für öffentliche Trinkwasserbrunnen breite Unterstützung. Zu diesem Thema wird die Initiative der Stadtverwaltung und der MVV als Trinkwasserversorger Vorschläge machen. „In Wien findet man die solche Trinkwasserbrunnen an jeder Ecke“, so Initiator Jens Flammann von den Mannheimer Stadtevents.

In einem zweiten Punkt ging es um sinnvolle Verkehrslösungen: „Es ist falsch, dass Autos die Gehwege zuparken und die Behörden das dulden“, sagte Tilmann Hiller beim Runden Tisch. Insgesamt sei es schädlich, dass sich allsommerlich Autos durch den ganzen Lindenhof zur Rheinpromenade wälzten, um dort wieder umzukehren, weil es keine Parkplätze mehr gebe. „Für das nächste Promenadenfest am 18. und 19. Mai 2019 wollen wir die Rheinpromenade für den Autoverkehr sperren“, sagte Fest-Initiator Jens Flammann: Anlieger hätten bisher keine Einwände erhoben, so dass er das Thema nun an die Verkehrsbehörde gegeben hätte, die darüber zu entscheiden habe.

Die Installation von Fahrradbügel zählt zu den weiteren Vorschlägen: „Es zeigt sich, dass die Fahrradbügel gut genutzt werden“, sagte Stadträtin Elke Zimmer beim Runden Tisch. „Auf diese Weise können Fußwege von geparkten Fahrrädern freigehalten werden“, so Flammann. Nach seiner Auffassung sollen Fußgänger und Fahrradfahrer an den Grünflächen am Rhein Vorrang genießen: „Die eingerichtete Fahrradstraße ist ein guter Anfang. Konsequent wäre es, im gesamten Lindenhof nicht nur Tempo 30 wirklich durchzusetzen, sondern alle Straßen im Stadtteil als Fahrradstraßen auszuweisen. „Früher oder später“ werde das ohnehin kommen, ist er zuversichtlich.

Ein letzter Punkt, für den sich die Engagierten der Lindenhöfer Sportmeilen-Initiative einsetzen wollen, betrifft die Beschilderungen: Viele Angebote und auch die Spielregeln zur Benutzung der Grünanlagen seien nicht bekannt – weder für neu zugezogene Studierende, noch für Fahrradtouristen auf dem Rhein-Fernfahrradweg von Basel nach Rotterdam. Slackline-Sportler Tilmann Hiller will mit einer kleinen Redaktionsgruppe konkrete Vorschläge machen, welche Texte und Bilder auf Informationstafeln nützlich wären. Zunächst sind alle Anlieger – von den Sportlern über die Hundebesitzer bis zu den Immobilienbesitzern – eingeladen, bis Jahresende ihre Vorschläge beizutragen. Bis Frühjahr 2019 soll dann der Vorschlag an die Stadtverwaltung gehen.

„Klar ist, dass sich im Schlosspark allerhand verändern wird“, so Jens Flammann, Initiator des Promenadenfestes: „Auf dem Gelände der Paddelgesellschaft wird schon bald gebaut, der Bauhof an der Rheinpromenade soll verlegt werden und das Land Baden-Württemberg hat das Areal ebenfalls in den Blick genommen. Um die Rheinwiesen als stadtnahen Naturraum zu erhalten, könnte eine Erholungs- und Sportmeile daher ohne große Eingriffe eine sinnvolles Vorgehen sein.“ Klar sei auch, dass Interessierte sich aktiv einbringen sollen. Flammann geht davon aus, dass die Initiative alle Interessierten erreicht habe – über E-Mails, Medienbeiträge und Einladungsflyer in Briefkästen.

Beim 4. Rheinpromenadenfest, das am 18. und 19. Mai 2019 in Mannheim und erstmals auch in Ludwigshafen stattfinden soll, werde es wieder Informationen über den aktuellen Stand der „Sportmeile Lindenhof“ geben. Bereits verwirklicht wurde von der Stadt Mannheim eine Slackline-Anlage zum Balancieren. Als Sportler aus dem Lindenhof ist Hiller der Stadt Mannheim dankbar: „Die Slackline-Anlage erfreut sich großer Beliebtheit nicht nur bei den Slackline-Sportlern.“

zg/red/nco

John Deere unter den Besten Globalen Marken

LINDENHOF. John Deere hat beim jährlichen Best Global Brands Award von Interbrand erneut einen Platz unter den wertvollsten Marken der Welt belegt. Mit dem 88. Rang hat das Unternehmen die Position beim Ranking der führenden Markenberatungsgesellschaft im Vergleich zum Vorjahr um vier Stufen verbessert. Interbrand schätzt den Wert der Marke auf 5,4 Milliarden US-Dollar. „Ein Jahrzehnt nach der globalen Finanzkrise wachsen die Marken am schnellsten, welche die Bedürfnisse ihrer Kunden intuitiv verstehen und dank der Weiterentwicklung ihrer Einzigartigkeit die Kunden aufs Neue begeistern können“, so Charles Trevail, Global CEO von Interbrand.

John Deere – ansässig auf dem Lindenhof - gehört auch 2018 unter den Besten Globalen Marken. Foto: Kranczoch

Die Markenbewertung von Interbrand basiert auf drei Schlüsselbereichen – dem wirtschaftlichen Erfolg der Marke, dem Einfluss der Marke auf Kaufentscheidungen sowie ihrer Fähigkeit, Kunden zu binden und eine kontinuierliche Nachfrage zu schaffen. „Diese Anerkennung zeichnet den Erfolg unserer 70.000 Beschäftigten aus, die sich weltweit jeden Tag für die Erfüllung unserer Unternehmenswerte Integrität, Qualität, Engagement und Innovation einsetzen“, sagte Samuel R. Allen, CEO und Verwaltungsratsvorsitzender von Deere & Company.

red/nco

Drei Tage Urlaubslaune

25. ReiseMarkt Rhein-Neckar-Pfalz vom 4. bis 6. Januar

MANNHEIM/BERLIN. Vom 4. bis 6. Januar 2019 wollen beim 25. ReiseMarkt Rhein-Neckar-Pfalz 140 Aussteller mit vielfältigen Angeboten in Urlaubslaune versetzen. Ob Wanderer, Fahrradfahrer oder Camper, ob sportlich oder Kultur-Fan, ob Abenteurer oder Gruppenreisender – in der Mannheimer Maimarkthalle kann man sich über Urlaubsziele in aller Welt, Neuigkeiten und aktuelle Trends informieren, Messeschnäppchen ergattern und Wunschreisen auch gleich buchen. Seit letztem Jahr unter neuer Leitung der Expotec will der Veranstalter laut Aussage von Geschäftsführer Frank Baumann an seinem Konzept, den Markt wieder auf die Kernkompetenz „Reisen“ zu konzentrieren, festhalten. Den Spezialthemen Fahrrad, Kreuzfahrten und Caraving werden Sonderflächen eingeräumt. Im Rahmenprogramm werden Filme und Multivisions-Shows von Weltenbummlern, Lesungen von Reiseautoren sowie Themen-Workshops angeboten. Zu den Referenten gehören beispielsweise die Weltenbummler Achill und Aaron Moser und „Rollis on Tour“, die bereits im letzten Jahr viel Aufmerksamkeit erregten. Auf der großen Bühne werden zweimal täglich wertvolle Reise- und Sachpreise verlost. Der Reise-Markt ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Das Tagesticket kostet sieben Euro, ermäßigt fünf Euro. Die Familienkarte (zwei Erwachsene und alle Kinder) kostet 13 Euro.

Klasse statt Masse: Der Reisemarkt setzte auf qualitatives Reisen, wozu auch die intensive Beratung und individuelle Planung gehören. Foto: Warlich-Zink

pm/red

Reisebüro Koeck
Inhaberin: Verena Köck
Angelstraße 4, MA-Neckarau
Tel.: 0621/8414047
www.reisebuero-koeck-manheim.de
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein zufriedenes neues Jahr!

WITTIG INNENAUSBAU
MÖBELGESTALTUNG
68199 MA-NECKARAU
SALZACHSTRASSE 7
TELEFON 0621/85 19 16
FAX 0621/85 70 41
e-mail: info@wittig-innenausbau.de
www.wittig-innenausbau.de

Genießen Sie die Weihnachtszeit
Wir sagen „Danke“. Für Lob und Anerkennung. Aber auch für faire Kritik. Vor allem aber für das menschlich angenehme Miteinander.
Altenbach
Luisenstraße 50
68199 Mannheim-Neckarau
Telefon: 06 21 / 85 72 78
Telefax: 06 21 / 85 78 91
Mail: info@gebr-altenbach.de
www.gebr-altenbach.de

Ein neues Bad?
Wir kommen!
Komplettbäder aus einer Hand vom Wasserrohr bis zum Badmöbel einschließlich Fliesenarbeiten.
Eigene Badausstellung!
STRUWE GMBH
(06 21) 85 32 00
Siegm.-Schuckert-Str. 22
Mannheim-Neckarau

Stadtteil-Portal.de
Nachrichten aus Mannheim

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr
PARK APOTHEKE
PARK-APOTHEKE
Dietmar Schlosser
Dreesbachstraße 2
68199 Mannheim
Telefon 85 24 44

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes, glückliches neues Jahr
Hajok Manfred MALERBETRIEB
Ausführung sämtlicher Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten.
Meerfeldstr. 82-84 · 68163 Mannheim · ☎ 0621/826008

Wohlfühlwellness im Saarland
4* Superior Wellnesshotel
• 125 Zimmer und Suiten
• Restaurant · Bar · Brasserie
• Sonnenterrassen und Biergarten
• Wellness auf über 2500 m² im Vitalis Bäderzentrum
• Beautyfarm Bel Etage
Wir freuen uns auf Sie!
Parkhotel Weiskirchen
Tel.: 0 68 76 / 919 – 0
info@parkhotel-weiskirchen.de
www.parkhotel-weiskirchen.de

GARTENKULTUR IN DER KURPFALZ UND UMGEBUNG
Kurfürstliche Parkanlagen, Schaugärten, Bibelgärten, Stadtparks, Arboreten und private Gartenparadiese laden zum Entdecken und Verweilen ein. Ein Gartenleitfaden für Pflanzenenthusiasten.
Fordern Sie den Reisekalender an.
Individuelle Gruppenarrangements auf Anfrage.
Gartenreisen 2019
Postfach 12 02 08 · 69065 Heidelberg
Telefon: 0 62 21 - 16 05 90
Mobil: 01 73 - 6 59 38 12
www.geitner-gartenreisen.de
Geitner Gartenreisen
Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie am Stand von Geitner Gartenreisen auf dem Reisemarkt in Mannheim am Fr. 4.1. + Sa. 5.1. einen Reisegutschein.

Ihre Reisemesse in der Metropolregion:
ReiseMarkt Rhein-Neckar-Pfalz
4.-6. Januar 2019
Mannheim | Maimarkthalle | 10-18 Uhr
Pauschal- und Individualreisen weltweit
Urlaub in Deutschland von Nord bis Süd
Kulturreisen, Kreuzfahrten, Kuren u.v.a.m.
Multivisions-Shows: Weltenbummler live erleben
2x täglich Verlosung toller Reise- & Sachpreise
expotec
MORGEN

MD
MOD'ORO
Meinen verehrten Kunden und Freunden wünsche ich ein harmonisches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr – mit Zeit und Ruhe für die wirklich wesentlichen Dinge des Lebens.
MOD'ORO | Damenschuhe & Accessoires | Dorota Laus
Friedrichstraße 16a | MA-Neckarau | Tel. 86192865

Fahrradfahrer unwillig, die Regeln einzuhalten

Kontrollen der Polizei werden fortgesetzt

MANNHEIM. Auch die zweite Kontrollwoche brachte keinen merklichen Rückgang in der Überwachungsbilanz der Verkehrspolizei. In Heidelberg und Mannheim hätten im November 304 Radfahrende verwarnt oder zur Anzeige gebracht werden müssen, teilt die Polizei mit. Zur Monatshälfte summieren sich damit die Verstöße auf 722. Dieses Mal legten die Beamten einen Schwerpunkt auf das Fahren ohne Licht. In den kurzen Kontrollsequenzen von maximal einer Stunde Dauer wurden 104 Radfahrende deshalb verwarnt. Die Einzelbilanz für Mannheim listet 98 Beanstandungen auf. 23 Radler fuhren bei Rot, drei als Geisterfahrer und 61 ohne Licht.

„Die auf den ersten Blick rückläufigen Zahlen in Mannheim sind der geringeren Kontrolldauer und dem geringeren Binnenverkehrsanteil von nur circa 15 Prozent im Stadtgebiet Mannheim gegenüber 30 Prozent in Heidelberg geschuldet", erläutert Polizeidirektor Dieter Schäfer, Chef der Verkehrspolizei. Und auch die zweite Hälfte des Kontrollmonats beginnt wenig erfreulich. „Eine beachtliche Zahl an Radfahrenden ist augenfällig unwillig, die Regeln der Straßenverkehrsordnung einzuhalten", so Schäfer. Dort, wo sich die Verkehrsströme bündelten, fielen die Verkehrssünder besonders aus dem Rahmen.

Zahlreiche Beanstandungen ergaben die jüngste Kontrollen der Polizei.
Foto: Elisabeth Patzal_pixelio

„Folgte man manchen Kommentaren zu den aktuellen Kontrollaktionen, müsste man Radfahrende von diversen Regelverstößen ausnehmen. Einige geben ernsthaft den Autofahrenden eine Mitschuld, wenn Radfahrende bei Rot über die Ampel fahren. Sehe der Autofahrer einen Radfahrer, der bei Rot quert, müsse er seine Geschwindigkeit reduzieren, weil er mit weiteren Radfahrenden rechnen müsse, die bei Rot fahren! Solche Einstellungen erklären, warum eine Mehrheit der Kommentierenden sich für intensivere Kontrollen des Radverkehrs aussprechen", resümiert der Verkehrspolizeichef. Die Kontrollen werden fortgesetzt. *pol/red*

Unseren treuen Kunden Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht das Team von
KLEEBLATT IMMOBILIEN
Kleeblatt Immobilien
• Häuser
• Eigentumswohnungen
• Vermietung
• Verkauf

Das Team von
DAS HAARSTUDIO
wünscht frohe Festtage
Chefin Rita Marianna und Yulia
Mannheim, Viehhoftsr. 3, Tel: 0621 443739

... wünscht das ganze Papier-Gross-Team!
Alles für den Schul- und Bürobedarf!
Papier-Gross
Inh.: B. Gross-Böhl
Schreibwaren · Bürobedarf
Friedrichstraße 9 · 68199 Mannheim-Neckarau
Tel. 8 41 33 66 · Fax 8 41 33 68
E-Mail: schreibwaren@papier-gross.de · www.papier-gross.de
Und nicht vergessen:
am 28., 29. und 31.12.2018
gibt es bei uns
Silvesterfeuerwerk
in großer Auswahl zu Superpreisen

Aufruf der Matthäusgemeinde: Kuchen für die Vesperkirche

NECKARAU. Die Matthäusgemeinde übernimmt wie jedes Jahr einen „Kuchentag" in der Vesperkirche. Dazu ruft sie alle Menschen, die helfen wollen, zum Kuchenbacken für Dienstag, 29. Januar, auf.

„Gott lädt ein!": Unter diesem Motto will die Vesperkirche vier Wochen lang die Sorgen der Bedürftigen lindern. Die offenen Türen der CityKirche Konkordien sollen dabei Zeichen des offenen Herzens Gottes sein. Und es kommen Menschen, die an den Rand der Gesellschaft gedrängt sind, die nur unter großer Mühe dem Leben in Armut standhalten. Für die erwarteten mehr als 15.000 Gäste sind jeden Tag rund 60 ehrenamtlich Helfende da – ohne sie wäre die Vesperkirche nicht möglich. Sie verteilen dann auch Kuchen, die für die Gäste „ein Stück Paradies" sind. Viele Gemeinden backen für die Gäste und übernehmen einen „Kuchentag". Jeden Tag werden 40 Kuchen benötigt.

Die Kuchen, die über die Matthäusgemeinde gespendet werden, können am Montag, 28. Januar, von 9 bis 13 Uhr sowie am Dienstag, 29. Januar, von 8 bis 10 Uhr im Pfarrbüro (Rheingoldstraße 32) abgegeben werden. *red/nco*

paracelsus-apotheke
Ihr kompetenter Partner in allen Gesundheitsfragen
Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Weihnachtszeit, Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2019.
Wolfgang Haag mit Team
Paracelsus-Apotheke
Niederfeldstraße 84, 68199 MA-Almenhof
Tel. 0621 / 81 58 08, Fax 0621 / 81 71 50
www.paracelsus-apo-ma.de

Abfalltonne für den Winter rüsten

MANNHEIM. Bei Minustemperaturen kann es vorkommen, dass feuchte Abfälle in der Tonne festfrieren. Dann können die Müllwerker trotz aller Bemühungen die Behälter nicht vollständig leeren. Insbesondere die Biotonne, die von November bis März im 14-täglichen Rhythmus abgeholt wird, sollte daher in der kalten Jahreszeit vor Frost geschützt werden.

Die Abfallwirtschaft Mannheim empfiehlt, feuchte Abfälle in Zeitungen einzuschlagen und den Boden der Abfalltonne mit zerknülltem Altpapier oder grobem Baum- und Strauchschnitt auszulegen. Auch ein geschützter Standort, etwa in der Garage oder an einer Hauswand, kann helfen, ein Festfrieren des Mülls zu verhindern. Da die Müllwerker alle Behälter, die im Vollservice geleert werden, sicher vom Standplatz zum Müllwagen und zurück rollen müssen, muss an Abfuhrtagen unbedingt der Zugang zur Straße schnee- und eisfrei gehalten werden. Dies gehört zu den Pflichten der Anlieger. Um der Müllabfuhr ihre Arbeit zu erleichtern, bittet die Abfallwirtschaft Mannheim die Bürger außerdem darum, Behälterboxen und Tonnendeckel vor dem Abfuhrtermin zu enteisen. Die Tonnen sollten grundsätzlich mit der Behälterrückseite zur Straße am Gehwegrand aufgestellt werden, damit die Müllwerker sie direkt zum Fahrzeug ziehen können, ohne sie vorher umzudrehen.

Weitere Fragen zum Thema Abfalltonnen beantwortet das Servicetelefon 115. Hier gibt es auch Informationen zur neuen 60-Liter-Restmülltonne, die jetzt schon von Eigentümern und Hausverwaltern bestellt werden kann. Die Aufstellung erfolgt dann im Januar 2019. *red/nco*

ELEKTRO FREY GMBH
Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Rheingoldstraße 21
68199 MA-Neckarau
Telefon 0621851773
info@elektro-frey-gmbh.de
www.elektro-frey-gmbh.de

Höhere Abfallgebühren und neue Tonne ab Januar 2019

MANNHEIM. „Aufgrund allgemeiner Kostensteigerungen" hebt die Stadt die Müllgebühren für den Hausmüll an. Gleichzeitig wird die kleinere 60-Liter-Tonne eingeführt, „um einen Anreiz zur Abfallvermeidung zu geben", teilt die Verwaltung mit. Der Gemeinderat hat der Erhöhung der Abfallgebühren zugestimmt. Die letzte Gebührenerhöhung gab es zum Januar 2015. Seitdem hätten sich die Personalkosten durch die Tariferhöhungen und die Sachkosten etwa für Treibstoffe deutlich erhöht, so die Stadt weiter. Zur Deckung dieser gestiegenen Kosten müssten die Gebühren erhöht werden. Die Anpassung erfolgt in zwei Schritten: Zum Januar 2019 um 3,86 Prozent und zum Januar 2020 um weitere 3,99 Prozent.

Zeitgleich mit der Gebührenanpassung führt die Abfallwirtschaft Mannheim ab 2019 eine kleinere Restmülltonne mit einem Volumen von 60 Litern ein (das derzeit kleinste verfügbare Restmüll-Behältervolumen ist die 80 Liter-Tonne mit 14-täglicher Leerung). Das soll auch ein Anreiz zur Abfallvermeidung und zur Abfalltrennung sein: „Wer zum Beispiel die kostengünstigere Biotonne für organische Abfälle nutzt, kann gegebenenfalls auf eine kleinere Restmülltonne umsteigen. Das schont die Umwelt und lohnt sich dann auch finanziell". Bei den Abwassergebühren sinkt die Schmutzwassergebühr um 4,2 Prozent auf 1,61 Euro pro Kubikmeter während die Niederschlagswassergebühr um 2,5 Prozent auf 0,83 Euro pro Quadratmeter steigt. *red/nco*

Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Professionelle Pflege
Kompetente Beratung
Hauswirtschaftliche Versorgung in Ihrer Wohnung
Miteinander Füreinander
Ökumenische Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Karl-Blind-Str. 4
68199 Mannheim
(0621) 82 80 551
info@sozialstation-neckarau.de
www.sozialstation-neckarau.de
Wir wünschen allen unseren Patienten und Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und Glück für das Jahr 2019!

Links und rechts am Rhein
BRÜHL
Brühl ist mit über 14.000 Einwohnern eine der attraktivsten Gemeinden in der Mitte der Europäischen Metropolregion Rhein-Neckar. Die Gemeinde bietet Raum für Menschen, die ruhig wohnen möchten und die Naherholungsmöglichkeiten am Rhein sowie die gute Nahversorgung in den Ortskernen von Brühl und Rohrhof schätzen. Das lebendige Miteinander einer überschaubaren Gemeinde und die Nähe zu den pulsierenden Städten Mannheim, Heidelberg und Speyer ergänzen sich perfekt.
Im Haupt- und Ordnungsamt der Gemeinde Brühl ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als
Sachbearbeiter (m/w/d)
für das Aufgabengebiet - Zentrale Verwaltung, IT -
zu besetzen.
Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung auf einem Dauerarbeitsplatz.
Der Schwerpunkt im Aufgabengebiet liegt zunächst in der Betreuung und dem Betrieb des Datenverarbeitungssystems der Gemeinde.
Weiter umfasst das Aufgabengebiet folgende Bereiche:
• Beschaffung von Lieferungen und Leistungen
• Allgemeine Verwaltungsaufgaben
• Angelegenheiten der Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Amtsblatt)
• Mitarbeit in Angelegenheiten des Kommunalrechts
• Mitarbeit in organisatorischen Angelegenheiten
Änderungen im Aufgabengebiet bleiben vorbehalten.
Wir bieten Ihnen:
• eine interessante und vielseitige Tätigkeit
• die Anstellung im Beschäftigten- oder Beamtenverhältnis mit Entlohnung entsprechend der Qualifikation
• gute Entwicklungsperspektiven in einer modernen und zukunftsorientierten Verwaltung
Ihr Profil:
• erfolgreicher Abschluss einer Ausbildung oder eines Studiums im Bereich des öffentlichen Dienstes
• alternativ eine aufgabenbezogene Ausbildung mit mehrjähriger Berufserfahrung im öffentlichen Dienst
• fundierte Kenntnisse in den einschlägigen PC-Anwendungsprogrammen und Betriebssystemumgebungen. Weitere IT-Kenntnisse sind von Vorteil.
• sorgfältige und kooperative Arbeitsweise
• Teamfähigkeit und rasche Auffassungsgabe
• Flexibilität/vereinzelt Dienst außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte bis zum 21.01.2019 an das
BÜRGERMEISTERAMT BRÜHL, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.
Für Auskünfte zum Aufgabenbereich oder in fachlichen Fragen steht Ihnen persönlich oder telefonisch Amtsleiter Christian Stohl (Tel.: 06202/2003-28), zu personalrechtlichen Fragen Herr Karlheinz Geschwill (Tel.: 06202/2003-24) gerne zur Verfügung.
Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang Ihrer Bewerbung zugesandt wird.
Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

und ein frohes Neues!

Paula's Welt

Hola mis amigos,

gerade war es noch Sommer, man konnte lange draußen sein, und jetzt ist das Jahr bald vorbei. Ja, es stimmt: „tempus fugit“, denn die sechs Jahre mit Padrona sind wie im Flug vergangen und mein früheres Leben habe ich fast vergessen.

Denn mein jetziges gefällt mir sehr. Dies umso mehr, weil ich mich in meiner Persönlichkeit aufgewertet fühle, seit Padrona ein amtliches Zertifikat erhalten hat, das mich als „echten Mischling“ ausweist. Das ist fast wie ein Adelstitel. Aber ich hebe nicht ab, sondern freue mich jeden Tag über viele kleine Dinge wie gute Leckerli und ganz besonders über viele Vierbeinerkumpels, die ich kenne und oft auf Gassi-Gängen treffe. Ich habe mal ihre Namen aufgeschrieben: Es sind mehr als 30! Zusammen auf der Wiese toben ist ja toll, aber nach Hause lade ich sie nie ein – aus einer tiefen Angst heraus, dass es ihnen bei uns so gut gefällt, dass ich um meine Stellung bei Padrona bangen muss. Man weiß ja nie …

Andererseits freue ich mich über jeden Zweibeiner, der uns zu Hause besucht. Dann wird es immer richtig interessant: neue Gerüche, neue Aktivitäten, manchmal Geschenke. Besonders spannend finde ich, wenn Handwerker kommen. Das war in diesem Jahr öfter der Fall. Ich habe alle begrüßt und dann zuerst ihre Werkzeugtaschen und Geräte inspiziert – auch um unauffällig nachzusehen, ob dort etwas Essbares zu finden ist. Leider bisher ohne Erfolg. Aber ich bleibe wachsam.

Besonders gern erinnere ich mich an den Wasserschaden im Bad, bei dem zwei freundliche Handwerker die Wand öffnen mussten, um das Leck abzudichten. Obwohl unser recht schmales Bad nass und voll Schutt war, erlaubten sie mir, die Arbeiten aus nächster Nähe zu beobachten. Ich setzte mich also trotz meiner Abneigung gegen Wasser auf Tuchfühlung zu den beiden, die dann sehr beengt weiterarbeiteten. Doch ich blieb, vor allem als mir Padrona erzählte, dass einer der Handwerker wenige Tage zuvor seinen betagten Vierbeiner durch Krankheit verloren hatte. So war ich nicht nur interessierte Zuschauerin, sondern auch Trostspenderin.

Insgesamt kann ich sagen, dass das Zusammenleben mit Padrona gut funktioniert, vor allem, weil wir Rituale pflegen. Eines davon ist, dass ich morgens immer zweimal frühstücke: einmal gleich nach dem Gassi und später zusammen mit Padrona, nachdem sie mir einige Zahnpflege-Cracker versteckt hat, um mich zur „Nasenarbeit“ zu motivieren. Allerdings kenne ich mittlerweile alle Verstecke in unserer Behausung, so dass die Suche nicht mehr wirklich spannend ist. Dennoch möchte ich sie nicht missen.

Ein anderes Ritual ist, dass ich von Padrona eine jedes Mal besondere Belohnung bekomme, wenn ich allein bleiben muss. Das kommt nicht oft vor, ist aber manchmal unvermeidlich. Wenn wenig Gepolter im Haus ist und ich schlafend warten kann, ist das erträglich; wenn aber viel Krach über meinem Kopf ist, habe ich große Angst und mein Fluchtreflex setzt ein. Da kommt es schon mal vor, dass etwas zu Bruch geht … Aber ich gebe mir Mühe und flüchte notfalls auf den derzeit nicht sehr gemütlichen Balkon. Padrona leidet dann mit mir und entschädigt mich mit einem Stückchen gekochter Hähnchenbrust, die es sonst nur als Mini-Würfelchen im Agility-Training gibt. Mit dieser Anerkennung ertrage ich das zeitweise Alleinsein viel besser. Außerdem hilft sie auch gegen Padronas schlechtes Gewissen.

Aber das Schönste ist natürlich, wenn ich Padrona begleiten darf. Dafür verzichte ich sogar auf mein Lieblingsleckerli. Daher freue ich mich jetzt auch auf das kommende Fest und ganz besonders auf das Futter, Geselligkeit und viel Zeit zum Spazierengehen mit befreundeten Zwei- und Vierbeinern.

Euch allen friedvolle und schmackhafte Weihnachtstage und für das neue Jahr viel Glück und Gesundheit, wünscht

Eure Paula

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihnen
MALERBETRIEB
WALTER STÖCKL
Karl-Marx-Str. 5
68199 Mannheim
Telefon 0621/821420
Telefax 0621/821430

Kosmetik und Fußpflege
Annette Hölzel
Niederfeldstraße 109, Almenhof, Telefon 82 60 73
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Badewanne raus – Dusche rein
so sind Sie für alle Eventualitäten im Leben, auch im hohen Alter, gerüstet.

Über 40 Jahre handwerkliche Qualität
Heinrich Decker
Heizung · Sanitär · Solaranlagen
Mannheim-Neckarau · Fischerstraße 37
Tel. 85 52 68 · Fax 8 62 38 57 · www.heinrich-decker.de
Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten und ein glückliches und gesundes neues Jahr

Allen unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Service ist unsere Stärke
Wir halten Sie mobil
Unser Team freut sich, Ihnen auch im Jahr 2019 mit Rat und Tat zur Verfügung zu stehen.
Spezialisiert auf Audi und Volkswagen
AUTO-KRESS KG
Friedrichstraße 52-54 · Telefon 06 21/84 40 00

Nähstudio
Gerda Recktenwald
Belfortstraße 32
MA-Neckarau
Tel. 855332

Ich wünsche meinen Kunden/innen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für das jahrelange Vertrauen bedanke ich mich ganz herzlich
Gerda Recktenwald

24.12.18-5.1.19 habe ich geschlossen.
Ab 7.1.19 bin ich wieder für Sie da.

Neue Öffnungszeiten ab Januar 2019: Mo/Di/Fr 8.30-12 Uhr & 15-18 Uhr
Mi/Do/Sa geschlossen | mittwochs nach Vereinbarung

TERMINE

Verein Geschichte Alt-Neckarau
25./30.12./06.01.: Puppenausstellung im Wappensaal
Die Dauerausstellungen sind an den Museumstagen von 14-17 Uhr geöffnet.

Wilhelm-Wundt-Bücherei (Heinrich-Heine-Straße)
Letzter Öffnungstag 2018: 21.12., Erster Öffnungstag 2019: 7.01. Danach Öffnungszeiten: Mo. und Mi. 10-12 und 13-17.30 Uhr, Di. 10-12 und 13-19 Uhr, Fr. 9-14 Uhr, E-Mail stabue.neckarau@mannheim.de

Gehrings Kommode
Die Veranstaltungen beginnen, wenn nicht anders vermerkt, jeweils um 20.00 Uhr.
Noch bis 10. Januar 2019: Gemeinschaftsausstellung mit Bilden von Armin Pillmann und Karl Gärtner
21.12.: Roos Band.
Das Original uff de Roll.
Rockpop. Eintritt 15 Euro
22.12.: Britgirl Abroad. Selbstgeschriebene Songs zwischen Melancholie und purer Lebensfreude. Rockpop.
Eintritt 15 Euro
Reservierungen persönlich oder unter Tel. 0621853669 zu den Öffnungszeiten Di. bis Do. ab 18.15 Uhr. So. u. Mo. Ruhetag. Reservierte Plätze werden bis 19.30 Uhr freigehalten.
Infos auch unter www.gehrings-kommode.de

KOMMODE

Unseren Gästen und Freunden danken wir für die Treue und wünschen allen ein frohes Fest und ein glückliches neues Jahr

Einfach mal reinschauen
Schulstr. 82 . MA-Neckarau
Tel. 0621 - 85 36 69

Rhein-Neckar-Theater
21.12., 20.00 Uhr: Romeo allein an Bord (Komödie)
22.12., 20.00 Uhr: Monnem – doi Musical (Musical/Comedy)
29.12., 20.00 Uhr: Romeo allein an Bord (Komödie)
31.12., 21.00 Uhr: Radio Gaga 80er Show (Schlager/Comedy) anschl. Silvesterfeier, Einlass ab 20.00 Uhr, Ende 2.00 Uhr.
04/05.01., jeweils 20.00 Uhr: Monnem – doi Musical (Musical/Comedy)
06.01., 18.00 Uhr: Männerschnupfen (Komödie)
11.01., 20.00 Uhr: Halleluja (Musical/Komödie)
12.01., 20.00 Uhr/13.01., 18.00 Uhr: Dornröschen Diät (Musical/Comedy)
18.01., 20.00 Uhr: Nie wieder Alkohol (Komödie/Karaoke)
19.01., 20.00 Uhr/20.01., 18.00 Uhr: Romeo allein an Bord (Komödie)
25.01., 20.00 Uhr: Krieg der Geranien (Komödie)
26.01., 20.00 Uhr: Radio Gaga 70er Show (Schlager/Comedy)
27.01., 18.00 Uhr: Radio Gaga 80er Show (Schlager/Comedy)
Kartenbestellung im Internet unter: www.rhein-neckar-theater.de, Kartentelefon: 0621 86246820, Di. und Mi. 10-13 Uhr, Do. und Fr. 15-18 Uhr
Mehr Infos unter www.rhein-neckar-theater.de

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie
28.01. 2019, 18.30 Uhr: „Alte Cafeteria", Diakonissenkrankenhaus, Speyerer Str. 91-93. Nächstes Treffen unter Leitung von HP Carola D'Mexis, Tel. 0621 857656
Die Gruppe trifft sich jeden letzten Montag im Monat, außer August und Dezember. Betroffene und Interessierte sind willkommen.

AWO Ortsverein Neckarau-Almenof-Niederfeld-Lindenhof
12.01., 14 Uhr, Volkshaus-Gaststätte Rheingoldstr.: Neujahrsempfang

TV 1884 Neckarau
Jeden Dienstag von 18 bis 20 Uhr: Training für das Deutsche Sportabzeichen. Nichtmitglieder sind beitragsfrei willkommen.

Skatgemeinschaft 85 Neckarau
Donnerstags, ab 19 Uhr: Weißer Hirsch, Katharinenstraße 70: Clubabend. Gäste sind willkommen.

SCHAAF
ELEKTROANLAGEN GmbH
ALARMANLAGEN
ELEKTROINSTALLATIONEN
Am Waldrand 65
68219 Mannheim
Tel. 0621/876102
Fax 0621/871419
➢ Gebäudetechnik
➢ Fachbetrieb der Elektroinnung
➢ Kundendienst
Geschäftsführer / Elektromeister Robert Bolz

HEFLOTT
Heizung·Lüftung·Sanitär
www.heflott.de
Wattstr. 37 • 68199 Mannheim
Tel. 0621 - 84 55 88 70
Fax 0621 - 84 55 88 77
Unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein zufriedenes neues Jahr.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2019 wünscht Ihnen Friedrich Gysin und Bernd Matt.
Die Weihnachtszeit ist eine schöne Zeit. Besinnlichkeit und Ruhe weit und breit. Nicht die Geschenke machen das Fest - die Liebe und Wärme sind das Allerbest.
GYSIN
Angelstraße 42 · 68199 Mannheim · Telefon 0621 / 85 13 43
info@fliesen-gysin.de · www.fliesen-gysin.de

Thomas Bausch GmbH
AUSBAU FASSADE
MEISTERBETRIEB
Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2019.
Freinsheimer Str. 26 • 68219 Mannheim • Telefon (0621) 870 78
Telefax (0621) 873540 • Email: thomas-bausch-gmbh@arcor.de

Kosmetikstübchen Petra Kaetel
med. Fußpflege, Termine nach tel. Vereinbarung
MA-Neckarau, Am Markt 2,
Telefon 8 62 03 64, Mobil 0170/8 01 22 75
wünscht ihrer Kundschaft und deren Familien frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.
Vielen Dank für Ihr Vertrauen

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

APOTHEKE
Im Steubenhaus
Gabriele Schlosser · Steubenstraße 60
68199 Ma-Neckarau · Tel. 0621 / 8 72 06 76

Unseren Kunden, Bekannten und Kollegen wünschen wir ruhige, besinnliche Weihnachtsfeiertage und für das neue Jahr einen erfolgreichen „Schnitt".
FRISEUR MAESTRO GIUSEPPE CUNEO
Neckarau
Rheingoldstraße 55
Tel. 85 22 06

Tischler Schreiner Baden-Württemberg
Ich wünsche Ihnen ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr
GLOCKER SCHREINEREI
WERKSTÄTTE FÜR INNENAUSBAU
„Möbel vom Schreiner - kreativ - individuell - passgenau"
August-Borsig-Str. 16 · 68199 Mannheim
Tel. 0621 / 851728
www.glocker-mannheim.de

„Mit meinen Freunden durch das Jahr"
Jahreskalender von Kindern mit Behinderung
Jetzt kostenlos reservieren:
Tel.: 06294 4281-70
E-Mail: kalender@bsk-ev.org
www.bsk-ev.org
BSK Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.

Strom und Wasser werden 2019 teurer

MANNHEIM. Strom und Wasser werden im kommenden Jahr teurer. Das teilt das Mannheimer Energieunternehmen MVV aktuell mit. Nachdem es in den zurückliegenden fünf Jahren gelungen sei, den Strompreis für die Verbraucher „trotz kontinuierlich gestiegener staatlicher Steuern und Abgaben, die inzwischen über 54 Prozent des Preises ausmachen, konstant zu halten, führen die in den letzten Jahren stark angestiegenen Großhandelspreise an den Strombörsen sowie die zum Jahreswechsel steigenden Netzentgelte nun erstmals wieder zu einer Anpassung", so die MVV. So steigen die Stromkosten in der Grundversorgung für einen durchschnittlichen Drei-Personen-Haushalt mit einem Verbrauch von 3.000 Kilowattstunden im Jahr ab 1. Januar 2019 brutto um rund 58 Euro oder 6,2 Prozent. Gleichzeitig gibt MVV eine Nettopreisgarantie für das gesamte nächste Jahr bis zum 31. Dezember 2019.

Die gute Nachricht: Der Gaspreis bleibt 2019 stabil. Und das bereits im sechsten Jahr. Zuletzt hatte das Mannheimer Energieunternehmen die Gaspreise zum 1. Januar 2017 sogar leicht gesenkt. Die auch beim Gas gestiegenen Beschaffungskosten könne die MVV auch 2019 weiterhin durch Effizienzmaßnahmen sowie sinkende Netzentgelte ausgleichen. Wie bei Strom gilt auch bei Gas eine Nettopreisgarantie bis Ende 2019. *red/nco*

Neues EDV-Verfahren bei Bußgeldstelle

MANNHEIM. Der Fachbereich Sicherheit und Ordnung hat auf ein neues EDV-Verfahren zur Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten in der Bußgeldstelle umgestellt. Das bisherige Verfahren wurde von der Fachanwendung „owi21" abgelöst, die auch bereits in großen Teilen Baden-Württembergs, in Hessen und Rheinland-Pfalz im Einsatz ist. Das System reduziert den Verwaltungsaufwand, da es die nahezu papierlose Abwicklung von Bußgeldverfahren ermöglicht.

Der Wechsel war nicht zuletzt auch zur Modernisierung und zukunftsfähigen Anbindung an die kommunale Finanz-Software notwendig. „Mit der Verfahrenseinführung wird auch die Digitalisierungsstrategie der Stadt Mannheim unterstützt, die unter anderem einen sicheren und einfachen Online-Zugriff auf Verwaltungsangebote an die Bürgerinnen und Bürger zu beliebigen Zeiten zum Ziel hat", resümiert Erster Bürgermeister und Sicherheitsdezernent Christian Specht.

Auch die von Ordnungswidrigkeitsverfahren Betroffenen, wie beispielsweise Temposünder und Falschparker, profitieren von dem System. Auf den Schreiben an sie sind zukünftig auch Login-Daten und Passwörter angegeben, mit denen der Online-Zugriff auf den jeweiligen Fall ermöglicht wird. Damit kann man Beweismittel wie zum Beispiel Fotos ansehen oder auch Schriftstücke hochladen. Das Erscheinungsbild der Bescheide hat sich daher etwas verändert. Gleiches gilt für die Bankverbindung. Da ab sofort auch die Online-Bezahlfunktion freigeschaltet ist, verzichtet die Verwaltung zukünftig auf die Beifügung von Bank-Überweisungsträgern. *red/nco*

Auf den Schreiben sind zukünftig auch Login-Daten und Passwörter angegeben, mit denen der Online-Zugriff auf den jeweiligen Fall ermöglicht wird. Foto: Stadt

FÜR SIE HIER VOR ORT
Mannheim-Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof
BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche- + Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

pietät hiebeler gmbh
bestattungstradition seit 1959
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

Unser Team wünscht friedliche Weihnachten.
Wir sind für Sie da – auch während der Feiertage. Mit langjähriger Erfahrung, fachlicher Kompetenz und individueller Betreuung.
Telefon: 06 21 - 84 20 70
68199 mannheim • friedrichstraße 3-5
www.pietaet-hiebeler.de • zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

MANNHEIMER
BESTATTUNGSHAUS
KARCHER seit 1985
Mit Kompetenz und Gefühl stehen wir Ihnen in Neckarau und Almenhof zur Seite.
Eigene Hauskapelle und Abschiedsräume
Hausbesuche in allen Stadtteilen
Geprüfte Bestatter (HWK) als feste Ansprechpartner
Kostenfreie Vorsorgeberatungen
ZENTRALRUF: MA - 33 99 30
Erd-/Feuerbestattung komplett ab 950,-€ zzgl. öffentliche Gebühren
Mannheim, Am Friedhof 33 - Filiale Wallstadt, Merowingerstr. 8

BÜHN
Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.
Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.
06 21 – 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

Wir wünschen unseren Kunden ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr 2019!
SIEGMANN
Bei uns finden Sie Grabmale in den verschiedenartigsten Formen und Materialien in reichhaltiger Auswahl. Selbstverständlich erfüllen wir auch gerne Ihre individuellen Wünsche.
68307 MA-Sandhofen Viernheimer Weg 50 Telefon 771281
68199 MA-Neckarau Altmühlstr. 12 Telefon 858345
www.siegmann-grabmale .de

KIRCHEN

St. Jakobus
Jeden Mo., Di., Mi. 17 Uhr: Rosenkranz
Mi. 9 Uhr: Werktagskirche, Eucharistiefeier, 18.30 Uhr: Zen-Meditation
Fr. 17.25 Uhr: Rosenkranz, **18 Uhr:** Eucharistiefeier
21.12., 8.30 Uhr: Schulgottesdienst der W. Wundt-Realschule,
10.30 Uhr: Schulgottesdienst der W. Wundt-Grundschule
23.12., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
24.12., 15.00 Uhr: Krippenfeier der Kinder,
17.00 Uhr: Christmette mit Bläserquartett
25.12., 10.00 Uhr: Festgottesdienst der Seelsorgeeinheit mit dem Streichensemble „Churpfalz"
27.12., 10.30 Uhr: Wort Gottes-Feier, Pfleghaim Neckarau
29.12., 12./26.01., 17.30 Uhr: Beichtgelegenheit,
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
31.12., 18.00 Uhr: Jahresschlussgottesdienst
01.01., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier,
10.00 Uhr: Wort Gottes-Feier, Haus am Park
06.01., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier mit den Sternsingern
10.01., 10.00 Uhr: Wort Gottes-Feier mit Austeilung der Hl. Kommunion, Wichernhaus
20.01., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
24.01., 10.30 Uhr: Wort Gottes-Feier, Pfleghaim Neckarau
03.02., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier als Familiengottesdienst Pfarrbüro Rheingoldstr. 3, Tel. 0621 851663, Fax 8620669

Maria Hilf
Jeden Mo. 9 Uhr: Eucharistiefeier der Frauen,
Di. 7 Uhr: Morgenlob, anschl. Frühstück im Gemeindesaal,
Mi. 18 Uhr: Rosenkranz, 18.30 Uhr: Eucharistiefeier und Lobpreis
22.12., 02.02., 17.30 Uhr: Beichtgelegenheit,
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
24.12., 15.00 Uhr: Krippenfeier der Kinder,
17.00 Uhr: Christmette. Davor ab 16.00 Uhr musikal. Einstimmung mit den großen Ohrwürmern
26.12., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
30.12., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
31.12., 18.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier zum Jahresschluss
02./16./30.01., 16.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier m. Austeilung d. Hl. Kommunion, Seniorenresidenz Niederfeld
04.01., 18.00 Uhr: Eucharistiefeier der Senioren
06.01.: Eucharistiefeier mit den Sternsingern
12.01., 10.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier m. Austeilung d. Hl. Kommunion, Pflegeheim Almenhof
13.01., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
16.01., 19.30 Uhr: Lobpreis, Beichtgelegenheit und Einzelsegen
20.01., 10.00 Uhr: Eucharistiefeier zum Don Bosco-Tag mit Ministrantenaufnahme, mitgestaltet von den Ohrwürmern
27.01., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
01.02., 18.00 Uhr: Eucharistiefeier der Senioren Pfarrbüro August Bebel-Str. 49, Tel. 0621 833930

Matthäuskirche
Jeden Donnerstag, 10.00 Uhr: Morgenandacht in der Kapelle des Wichernhauses
21.12., 14.30 Uhr: Werkstatt-Gottesdienst für Mitarbeiter und Angehörige der Diakonie-Werkstätten. Mit Bläserensemble MA-Süd
23.12., 10.00 Uhr: Einladung z. Gottesdienst in die Johannis-kirche
20.00 Uhr: „Runterkommen" vor Weihnachten: Besinnliche Zeit, Texte, Musik. Vormittags kein Gottesdienst in Matthäus
24.12., 15.00 Uhr: Familiengot-tesdienst mit Weihnachtsmusical
17.00 Uhr: Christvesper mit MatthäusChor
22.00 Uhr: Christmette
25.12., 17.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
26.12., 11.00 Uhr: Gottes-dienst mit Wunschlieder-Singen
30.12., 10.00 Uhr: Einladung zum Gottesdienst in die Markus-kirche bzw. in die Johanniskirche (mit Wunschlieder-Singen)
31.12., 17.00 Uhr: Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelche)
01.01.2019, 17.00 Uhr: Neu-jahrsgottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelche)
06.01., 9.30 Uhr: Gottesdienst
13.01., 9.30 Uhr: Gottesdienst,
11.00 Uhr: Kindergottesdienst
20.01., 11.00 Uhr: Kindergottesdienst,
18.00 Uhr: Matthäus am Abend, Singe-Gottesdienst mit Kantor Niklas Sikner
27.01., 9.30 Uhr: Gottesdienst,
11.00 Uhr: Kindergottesdienst Pfarrbüro Rheingoldstr. 32, Tel. 0621 8413914, Fax 8413913, www.matthaeus-kirche.net

Lukaskirche-Markuskirche
20.12., 10.00 Uhr: Ökume-nischer Weihnachtsgottesdienst im Pflegeheim Almenhof
21.12., 8.30 Uhr: Schulgottes-dienst der Schillerschule in der Lukaskirche
22.12., 17.00 Uhr: Einstimmung in den Advent am großen Advents-kranz vor der Lukasirche, Fam. Droll und Blechbläserensemble
23.12., 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Lukaskirche
10.45 Uhr: Kindergottesdienst mit Krippenspielprobe
10.00 Uhr: Gottesdienst in der Markuskirche
24.12., 16.00 Uhr: Gottes-dienst mit Krippenspiel in der Lukaskirche. Alle Kinder dürfen mitmachen!
16.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der Markuskirche
18.30 Uhr: Christvesper
18.00 Uhr : Christvesper mit Chorälen aus dem Weihnachtsora-torium, Chor und Solisten der Mar-kusgemeinde, Ltg. Dr. Marion Fürst
22.30 Uhr: Christmette „Stille Nacht"
25.12., 10.00 Uhr: Weihnachts-gottesdienst mit Abendmahl in der Markuskirche
26.12., 17.00 Uhr: Weihnachts-gottesdienst – festliche Musik, alte Lieder, Geschichten und Gedichte in der Lukaskirche
30.12., 10.00 Uhr: Gottes-dienst in der Markuskirche
31.12., 18.00 Uhr: Jahres-schlussgottesdienst in der Lukaskirche
01.01., 10.00 Uhr: Gottes-dienst in der Markuskirche
06.01., 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Lukaskirche
10.01., 20.00 Uhr: Dreiklang: neue geistliche Lieder, Abendlitur-gie, gemütliches Beisammensein in der Lukaskirche
13.01., 10.00 Uhr: Gemein-samer Gottesdienst in der Markuskirche unter Mitwirkung der Konfirmanden,
10.45 Uhr: Kindergottesdienst in der Lukaskirche
20.01., 9.30 Uhr: Gemein-samer Gottesdienst in der Lukaskirche mit dem Chor der Markuskirche,
10.45 Uhr: Kindergottesdienst in der Lukaskirche
18.00 Uhr: Neujahrskonzert des Chors Makato in der Lukaskirche. Anschl. Sektempfang
26.01., 10.00 Uhr: Gottes-dienst im Pflegeheim Almenhof
27.01., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Lukaskirche
10.45 Uhr: Kindergottesdienst in der Lukaskirche
Kirche macht Sie mobil in der Markuskirche, immer dienstags im Gemeindesaal,
17.45-19.00 Uhr: Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene,
19.00 Uhr: Bauch Beine Po
Pfarrbüro Lukas, Lassallestr.1, Tel. 0621 817112, Fax 816340, www.lukasgemeinde-mannheim.de. Öffnungszeiten: Di. und Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr
Pfarrbüro Markus, Im Lohr 4, Tel. 0621 816179, Fax 827675, E-Mail Markusgemeinde.Mann-heim@kbz.ekiba.de, Öffnungs-zeiten: Mo. u. Fr. 10.00-12.00 Uhr, Do. 15.00-17.00 Uhr

Freie evangelische Gemeinde Mannheim
Sonntags 10.10 Uhr: Gottes-dienst in den Gemeinderäumen in Neckarau, Eisenbahnstr. 14. Kinderbetreuung parallel zum Gottesdienst. Rückfragen unter Tel. 0621 378495.

Netzwerk Niederbrückl
Dienstag, 8. Januar, „Open Seat" (Beginn 19 Uhr): Haus am Niederbrückl, Neckarauer Waldweg 33. Näheres unter www.haus-am-niederbrueckl.de

KOMPAKT

Winterfahrplan: Zwei neue Buslinien

MANNHEIM. Die Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv) passt alle sechs Monate ihre Fahrpläne an. Der diesjährige Winterfahrplan gilt seit Mitte Dezember. In Mannheim ergeben sich bei den Stadtbahnen keine Änderungen, aber es gibt zwei neue Buslinien: Die Linien 66 und 67 schließen künftig die ehemaligen US-Wohnsiedlungen Taylor in Vogelstang sowie Franklin in Käfertal an das ÖPNV-Netz in Mannheim an. Darüber hinaus wird die rnv-Buslinie 50 zwischen Neuostheim und Waldhof zukünftig durch die Linie 45 ergänzt, so dass sich im Abschnitt zwischen SAP-Arena S-Bahnhof und Waldhof Bahnhof in beiden Fahrtrichtungen ein Zehn-Minuten-Takt ergibt. Der Fahrtweg der Linie 45 wird dabei von der bisherigen Endhaltestelle Neuostheim bis Waldhof Bahnhof verlängert. *red/nco*

Alle Änderungen zum Fahrplanwechsel: www.rnv-online.de/winterfahrplan2018

MORASCH
FRIEDHOFS- UND LANDSCHAFTSGÄRTNEREI IHR MEISTERBETRIEB

Unseren Kunden wünschen wir frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.
Altmühlstraße 8 • 68199 Mannheim
Tel. 06 21/85 68 90 • Fax 06 21/86 16 58
WWW.MORASCH-MANNHEIM.DE

BESTATTUNGSHAUS Hans W. HIEBELER
Ein starkes Team fachgeprüfter Bestatter mit langjähriger Berufserfahrung steht Ihnen täglich 24 Stunden zur Seite in Mannheim und allen Stadtteilen.
68199 Mannheim · Neckarauer Straße 81
☎ 06 21 - 8 43 02 90
www.bestattungshaus-hiebeler.de
Wir bieten Kompetenz zu fairen Preisen
– Abschiedsräume und Hauskapelle –
Erd-, Feuer-, See-, Buch-, Feld-, Wiesen-, Wald-Bestattungen
Internationale Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Sterbegeldversicherungen ohne Gesundheitsfragen
Kostenlose Hausbesuche
Bestattungs-Vorsorge

Baumpflege und Gartengestaltung
GOOS
Mobil: 01 73 / 3 43 08 09
www.goos-baumpflege.de
· Pflanzung
· Pflege
· Fällung
· Gutachten
· Seilklettertechnik
· Kronensicherung
· Sturmschäden
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr!

SERVICE FREI HAUS

Keine Zeitung im Briefkasten? Dann melden Sie sich beim Verlag per E-Mail an info@sosmedien.de und teilen Sie uns Namen und Anschrift mit. Wir danken für jeden Hinweis und leiten diesen umgehend an den Vertrieb weiter. Unsere Stadtteilzeitung wird an alle Privathaushalte (Ausnahme: Sperrvermerk für kostenlose Zeitungen) zugestellt.

UNSER TEAM VOR ORT

Nicolas Kranczoch (Redaktionsleitung)
Seckenheimer Straße 56
68165 Mannheim
Mobil 0172 71 42 577
E-Mail:
n.kranczoch@sosmedien.de

Karin Weidner (Anzeigenleitung)
Rheingoldstraße 97
68199 Mannheim
Fon/Fax 0621 82 16 89
Mobil 0172 7 52 80 62
E-Mail:
k.weidner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2018

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
31. Januar (21. Januar)	**Reisen**
22. Februar (11. Februar)	**Fastnacht**
15. März (4. März)	**Fit & Chic ins Frühjahr**
12. April (1. April)	**Ostern**
15. Mai (6. Mai)	**Zukunftsplanung im Alter Kommunalwahl 2019**
14. Juni (3. Juni)	**Stadtteilfest Neckarau**
5. Juli (24. Juni)	**Freizeit**
23. August (12. August)	**(Kurz-)Urlaub in der Region**
13. September (2. September)	**Rund ums Haus/Kerwe Neckarau**
4. Oktober (23. September)	**Gesundheit**
31. Oktober (21. Oktober)	**Lange Nacht der Kunst und Genüsse**
22. November (11. November)	**Advent / Essen & Trinken**
20. Dezember (9. Dezember)	**Weihnachten**

Auf Wiedersehen am 31. Januar

GDS Die starke Stimme von Handwerk, Einzelhandel & Dienstleistung in Neckarau

Im Dienste unserer Kunden

Neckarauer Kunden wissen, dass sie an ihrem Wohnort optimal bedient werden. Ganz besonders in der Weihnachtszeit bieten die Geschäfte ein reichhaltiges Angebot interessanter und ungewöhnlicher Geschenkideen. Die Mitgliedsbetriebe der GDS wünschen allen Kunden ein gesundes neues Jahr.

Almenhof-Apotheke
Dr. Rainer Weiß
Niederfeldstraße 105

Ambulanter Pflegedienst
Rheingold
Andrea Rhein
Rheingoldstraße 6

Apotheke im Steubenhaus
Gabriele Schlosser
Steubenstraße 60

Aral Tankstelle
Volker Hartinger
Steubenstraße 48
68163 Mannheim

Arbeitstherapeutische
Werkstätten GmbH
Felix Keller
Pfingstweidstraße 25-27

Atelier Cukrowski
Slawomir Cukrowski
Friedrichstraße 15

Auto Kress KG
Dieter Lehrau
Friedrichstraße 52

AXA Agentur
Christian Lambeck &
Christoph Müller
Wingertstraße 52

Baro-Lössl KG
Gabriele Baro-Lössl
Friedrichstraße 23-25

Basilika Textildruck
Peggy Blanz-Geörge
Casterfeldstraße 74-76

Bernhard Glocker
Renovierungsfachbetrieb
Bernhard Glocker
August-Borsig-Straße 16

Best Western Plus Steubenhof Hotel
Leandros Kalogerakis
Steubenstraße 66

Bestattungshaus
Hans W. Hiebeler GmbH
Dipl.-Kfm. Volker Neureither
Neckarauer Straße 81

bestform-kosmetik
Margit Kurrle
August-Bebel-Straße 82
68163 Mannheim

Blumen-Café
Stelzer-Englert
Friedhofstraße 3

Bölinger & Stüber
Gunthard Stüber, Stephan Stüber,
Wolfgang Stüber
Im Morchhof 36

Breinig-Grohmüller GdbR
Jochen Grohmüller
Mönchwörthstraße 17

Brenk Wohnideen
vom Spezialisten
Fritz Vowinkel
Rheingoldstraße 8

Buchhandlung Böttger
Verena Keller
Sennteichplatz 2

Buchhandlung Schwarz auf Weiß
Holger Braunweiler
Friedrichstraße 11a

Cafe Bar Tongfa
Angela Donath
Steubenstraße 76

Café Leon Art
Joachim Leonhardt
Friedrichstraße 74

Carpoint GmbH
Ilker Polat
Donaustraße 26

Casana GmbH & Co. KG
Dr. Oliver Haarmann
Meerfeldstraße 69
68163 Mannheim

Coaching und Hypnotherapeut
Arthur Bruno Hodapp
Friedhofstraße 5

Confinanz GmbH
M + J. Perthold
Schulstraße 26 /
Katharinenstraße 43

Coplan Consult GmbH
Wolfgang Taubert
Tannhäuserring 59

Decker Bauspenglerei -
Sanitär - Heizung
Heinrich Decker
Fischerstraße 37

Diakoniewerkstätten Rhein-Neckar
Erhard Ditz
Friedrichstraße 46

Diringer & Scheidel GmbH & Co. KG
Heinrich Scheidel
Wilhelm-Wundt-Straße 19-43

Druckerei Stöckl GmbH
Helmut Stöckl, Michael Stöckl,
Regina Stöckl, Maria Stöckl
Innstraße 23-25

Eiscafé Capri
Carlo Rappa
Rheingoldplatz 1

Eiscafé Italo
Giovanni Sassano
Rheingoldstraße 55

Elektro Frey
Rolf Orth
Rheingoldstraße 21

Elektroanlagen
Walter Stephan
Neckarauer Waldweg 66

Energie und Wärmetechnik GmbH
Peter Remp
Friedrichstraße 28

Ettaviola Maschke & Späh GbR
Violetta Späh & Etta Maschke
Friedrichstraße 14

Fahrrad Schmidt
Karl Schmidt
Luisenstraße 37

Fahrschule Konnowski
Hartmut Konnowski
Schulstraße 22

Fahrschule Vati
Thomas Schneider
Neckarauer Straße 21

Fitness Park Mannheim GmbH
Werner Pfitzenmeier
Essener Straße 5
68723 Schwetzingen

Friedhofsgärtnerei Stelzer
Bernd Stelzer
Friedhofstraße 4

Friedmann GmbH & Co KG
Konrad Friedmann
Gralsstraße 14

Friseur Maestro Cuneo
Giuseppe Cuneo
Rheingoldstraße 55

Fußpflege und Kosmetik
Karin Tränkle
Sedanstraße 17

Kastanienkind
Akiko Nishida
Friedrichstraße 8a

Kfz-Service Michelbach
Kai Michelbach
Luisenstraße 50

Kübler & Schüssler GmbH
Marco Schüssler
Fischerstraße 30

Gasthof Alt Nürnberg
Armin Hirth
Friedrichstraße 19

Gaststätte Kleingärtnerverein
Jens Favaro
Promenadenweg 5

Gaststätte Kleintierzuchtverein
Wolfgang Bach
Marguerrestraße 15

Gaststätte Odenwälder
Siegfried Heine
Neckarauer Straße 149

Gaststätte Zwilling`s Pub
Udo & Ute Kunde
Friedrichstraße 40 a

Gebr. Altenbach GmbH
Silvia Altenbach-Bülles
Luisenstraße 50

Gehring's Kommode
Kurt Gehring
Schulstraße 82

Glaserei Simon
Jürgen Simon
Luisenstraße 41

Graus + Reinhardt GmbH
Thomas Graus
Kleine Straße 6

Gravieranstalt Platte GmbH
Andreas Vahle
Innstraße 34

Haarstudios Nuri
Nuri Tanis
Rheingoldstraße 18

handgemacht
Tina Edinger
Friedrichstraße 50

Heizung - Sanitär Meisterbetrieb
Andreas Thum
Neckarauer Waldweg 26

Internationaler Bund „IB“
Max Humbs, Cordula Lindner
Neckarauer Straße 106-116,
Friedrichstraße 37

Kanzlei für
Versicherungsberatung
Harald Peschken
Höferstraße 10

Karl Berrang GmbH
Peter Hofmann
Elsa-Brändström-Straße 12
68229 Mannheim

Kaya`s Frischmarkt und Döner
Hasrü Kaya
Fischerstraße 5

Kosmetik und Fußpflege
Anette Hölzel
Niederfeldstraße 109

Krieger KFZ-Werkstatt
Stefan Krieger
Speyerer Straße 22-24

La Perla
Ital. Möbel & Accessoires
Francesco Ciulla
Schulstraße 37

La Tavernetta
Radmila Markovic
Feldbergstraße 49
68163 Mannheim

Landschaftsgärtnerei
Klaus Morasch
Altmühlstraße 8

Leibensperger Produktions
Gerhard Leibensperger
Ziethenstraße 51

Lilia`s Blumenladen
Lilia Hanbuch
Rheingoldstraße 12

Löbs & Karg Schreinerei -
Glaserei
Jürgen Karg
Schulstraße 42

Lohn- und Einkommensteuer
Hilfe-Ring Deutschland e.V.
Anne Selb
Schulstraße 19

Malerbetrieb
Walter Stöckl
Höferstraße 3

Malermeister Peter Gölz
Peter Gölz
Rosenstraße 42

Mannheimer Fischquelle UG
Markus Sulzbacher
Donaustraße 51

Mannheimer Wochenblatt
Egon Timm
Melchiorstraße 1
68167 Mannheim

Mannkidu Kinderwelt GmbH
Özcan Yildiz
Rheingoldstraße 211

Marien-Apotheke
Wolfgang Müller
Am Markt 3

Martin`s Abbruch &
Entkernungsarbeiten
Rinkert Martin
Fronäckerstraße 12
68219 Mannheim

Matthäusgemeinde Mannheim
Gabriele Weilbach
Heinrich-Heine-Straße 9

Maxx-Dent Die Praxis GmbH
Erich Dufner
Friedrichstraße 47

MBC Mobile Business Center e.K.
Michael Barth
Ziegelhüttenweg 30

Med. Fußpflege
Britta Konnowski-Rappa
Schulstraße 22

Med. Fußpflege
Pamela Gutmann
Giesenstraße 6

Merlin Party- & Eventservice
Karl-Heinz Klenk
Badener Straße 94
68239 Mannheim

Mod`Oro Damenschuhe
Accessoires
Dorota Laus
Friedrichstraße 16a

Natural Balance
Ute Prechtl
Karl-Peter-Straße 120
68219 Mannheim

Naturheilpraxis
Ursula Reichert
Niederfeldstrasse 73

Neckarauer Weinkistl
Endlich & Leis
Martin Leis
Rheingoldstraße 15

Neidig GmbH
Monika Neidig
Katharienenstraße 14

Net GmbH New Enviroment
Technology
Frank Scharrenbach
Rhenaniastraße 130-132
68219 Mannheim

Niederfeld Getränke
Mehmet Ordek
Fischerstraße 4

Nitinan Thai Massage
Nitinan Kuhn
Schulstraße 31

Optik am Rathaus e.K.
Matthias Hampel
Rheingoldstraße 12

Orthopädie
Alwin Schreiber
Friedrichstraße 4

Papier-Groß
Barbara Groß-Böhl
Friedrichstraße 9

Park-Apotheke
Dietmar Schlosser
Dreesbachstraße 2

Physiotherapie Kaiser
Christian Kaiser
Dreesbachstraße 2

Pflegedienst Respekt
Georg Bosten & Max Pricken
Luisenstraße 63

Pietät Hiebeler GmbH
Manuela Hauser-Hiebeler
Friedrichstraße 3-5

Praxis Dr. Christian Zier
Dr. Christian Zier
Hasenackerstraße 13-17

Praxis für Ganzheitliche
Energetische Therapie
Regine Dunker
Friedrichstraße 57

Praxis für Physiotherapie
Juri Tschernjawski
Rheingoldplatz 2

Praxis für Physiotherapie
Michaela Fähnle
Friedrichstraße 13a

Praxis für Vitametik
Dr. Ingrid Schäfer
Schulstraße 44

Premium Lounge
Stefan Knecht
Steubenstraße 44
68165 Mannheim

Prins Architekten
Simon Prins
Neckarauer Straße 179

Provinum
Lore Herbert
Friedrichstraße 13

R + D Malerbetrieb
Axel Rother
Weissenburgstraße 4

Rauch & Torf
Thorsten Knapp
Rheingoldstraße 15

Raumdesign Renner
Sascha Renner
Friedrichstraße 3-5

Rechtsanwälte
Bernd Kieser & Uwe Hegner
Friedrichstraße 11

Rechtsanwälte
Matthias Schmitt & Jutta Schaller
Friedrichstraße 13a

Reisebüro Köck
Verena Köck
Angelstraße 4

Reiseland Atlantis
Bernd Schwinn
Rheingoldstraße 18

Reiterstübchen
Gill Kanwaljit
Rheingoldstraße 219

Restaurant Dioni
Evangelos Paschos
Schindkautweg 16

Restaurant El Cid
Patricia Gunzmann
Mönchwörthstraße 2

Restaurant Estragon
Sven Landua
Mühlweg 11

Restaurant Malvasia
Wiktoria Kalenis
Alberichstraße 98a

Restaurant Silberpappel
Florian Gross u. Adrian Schurich
Kiesteichweg 21

Rhein-Neckar-Theater GmbH
Marco Haas
Angelstraße 33

Rheingold-Apotheke
Regina Creutz
Friedrichstraße 18

Rilling Sekt Forum
Hans Frey
Dorfgärtenstraße 17

Ristorante Napoli
Rosetta Perruccio
Friedrichstraße 42

Rohrreinigung - Gas -
Wasser Inst. GmbH
Friedrich Struwe
Siegmund-Schuckert-Straße 22

Roosters BBQ
Yilmaz Fatih
Sedanstraße 2

Salon Bayer
Monika Bayer
Wingertstraße 12

Frisörin Christa Hartmann
Christa Hartmann
Im Wörtel 24

Sanitätshaus Reul GmbH
Michael Reul
Schulstraße 12

Schlosserei Weber
Wolfgang Weber
Friedrichstraße 79

Schlüssel-Walter
Dieter Plöchinger
Ziegelhüttenweg 34

Schmid Otreba Seitz Medien
Holger Schmid, Stefan Seitz
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim

Schreibwaren, Lotto und mehr
Stefan Harnisch
Schulstraße 11

Schreinerei Kucher
Thassilo Kucher
Kappesstraße 9

Shirts United
Robert Schwarz
Lassallestraße 8

Sickelmann Gesundheitsvorsorge
Marc Sickelmann
Nachtigallenweg 5
67368 Westheim

SMS Media GmbH
Mehmet Ali Sen
Rheingoldstraße 215-217

Sozialstation Neckarau
Almenhof e.V.
Pfarrer Günther Welker
Karl-Blind-Straße 4

Sparkasse Rhein Neckar Nord
Virginia Eberwein
Rheingoldstraße 7

Stahl + Metallbau
Thomas Rapp
Delitzscherstraße 5
68309 Mannheim

Steuerberater
Dr. Michael Göbel
Im Sennteich 35

Steuerberatung
Stefan Baumann
Dipl.-Kfm. Stefan Baumann
Rheingoldplatz 1

Storchen-Apotheke
Constanze Gross
Schulstraße 17

Stukkateurmeister
Franz Sommer
Mundenheimer Straße 71
68219 Mannheim

Vertriebsagentur Prothmann
Sascha Prothmann
Friedrichstraße 22

VR Bank Rhein-Neckar eG
Hendrik Matten
Friedrichstraße 16

Wein- und Getränkefachmarkt
Karl Schmidt
Steubenstraße 26-30

Weru Studio Stotz
Weru GmbH
Neckarauer Straße 46

Weß GmbH & Co. KG
Wolfgang & Wilfried Weß
Ziegelhüttenweg 32

Wittig GmbH
Rainer Wittig
Salzachstraße 7

Wurst und Fleischwarenfabrik
Müller OHG
Helmut Müller
Fabrikstationstraße 18
68163 Mannheim

Yertan Heizung - Sanitär
Bülent Yertan
Rheingartenstraße 30

Zahnarztpraxis
Carola Wissmeier
Meerfeldstraße 61
68163 Mannheim

Zahnarztpraxis Dr. Gross,
Dr. Meßmer
Dr. Ludwig Gross
Steubenstraße 102

Zentrum für Zahnmaterialtestung
Carola D`Mexis
Friedhofstraße 5

Soweit die genannten Betriebe in Neckarau, Almenhof oder Niederfeld ansässig sind, wurde auf die Ortsangabe 68199 Mannheim verzichtet.
Weitere Kontaktdaten finden Sie im Branchenverzeichnis der GDS unter www.gds-neckarau.de/Firmen.html.
Wenn Sie an einer Mitgliedschaft interessiert sind oder Angaben Ihres Eintrags ändern möchten, können Sie sich gerne an den stellv. GDS-Vorsitzenden Arthur Bruno Hodapp, E-Mail bruno.hodapp@t-online.de, Telefon 0621 87 60 80 30 wenden.